

Ercheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

N^o 244.

Leipzig, Freitag den 19. Oktober.

1900.

Am t l i c h e r T e i l.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

Literarische Anstalt August Schulze in Leipzig.

° Schreib-Kalender, neuer Krafauer, auf Wien berechneter, f. d. J. 1901. 147. Jahrg. 4°. (274 S.) Kart. n. 1. 20

Baumert & Ronge in Großenhain.

Raffig, G. A.: Der gesamte Deutsch-Unterricht in 24 Lektionen. Lehrbuch f. civilversorgungsberechtigte Unteroffiziere der Armee u. Marine. 8°. (XII, 287 S.) Geb. in Leinw. n. 2. 75

Mehring, E.: Die französische Lyrik im 19. Jahrh. Mit eigenen Uebersetzungen. 8°. (XI, 204 S.) n. 2. —; geb. n. 3. —

Philo vom Walde: Leute-Not. Erzählung. gr. 8°. (VII, 310 S.) n. 2. 50

B. Behr's Verlag in Berlin.

Sabersky, H.: Betonungswörterbuch der italienischen Sprache. Ein Hilfsbuch zur richt. Betong. der italien. Wörter, einschliesslich der Zeitformen u. Eigennamen, m. Angabe der Aussprache. gr. 16°. (XX, 173 S.) Kart. n. 1. 20

Besser'sche Buchh. in Berlin.

Keller's, G., gesammelte Werke. 6. Bd. Züricher Novellen. 24. Aufl. gr. 8°. (411 S.) n. 3. —; geb. in Leinw. n. 3. 80; in Halbfrz. n. 5. —

Adolf Bong & Comp. in Stuttgart.

Cheffel, J. B. v.: Hugideo. Eine alte Geschichte. 9. Aufl. 12°. (37 S.) n. 1. 40; geb. in Leinw. m. Goldschn. n. 2. —

Wilhelm Braumüller in Wien.

° Vorträge des Vereines zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien. [Aus: „Schriften des Vereines.“] 40. Jahrg. 1.—15. Hft. 8°. n.n. 11. 10

1. Bauer, A.: Über das Zündhölzchen. Vortrag. (27 S.) n.n. —50. — 2. Wettstein, R. v.: Die Pflanzenwelt der Polargegend. Vortrag. (Mit 4 Abbildgn. im Texte.) (25 S.) n.n. —60. — 3. Hassack, K.: Die Unterscheidung der Gewebefasern. Vortrag. (Mit 11 Abbildgn. im Texte.) (28 S.) n.n. —70. — 4. Marenzeller, E. v.: Thiere im Blute des Menschen u. ihre Wirkungen. Vortrag. (35 S.) n.n. —70. — 5. Trabert, W.: Hagelwetter u. Wetterschiessen. Vortrag. (26 S.) n.n. —50. — 6. Beckenschuss, R. v.: Die Jungfrauabahn. Vortrag. Mit 6 Taf. u. 1 Uebersichtskarte. (35 S.) n.n. 1.—. — 7. Lampa, A.: Über den elektrolytischen Stromunterbrecher v. A. Wehnelt. Vortrag. Mit 7 Abbildgn. im Texte. (16 S.) n.n. —50. — 8. Reithoffer, M.: Der Wechselstrom. Vortrag. Mit 3 Abbildgn. im Texte. (35 S.) n.n. —70. — 9. Penck, A.: Die Eiszeit der Antipoden. Vortrag. (14 S.) n.n. —50. — 10. Doležal, E.: Über Photogrammetrie u. ihre Anwendungen. Vortrag. Mit 2 Taf. u. 3 Abbildgn. im Texte. (76 S.) n.n. 1. 80. — 11. Bamberger, M.: Über die höchsten erreichbaren Hitzegrade. Vortrag. Mit 4 Abbildgn. im Texte. (25 S.) n.n. —60. — 12. Becke, F.: Über Eis u. Schnee. Vortrag. (18 S.) n.n. —50. — 13. Lampa, A.: Über Fluorescenz u. Phosphorescenz. Vortrag. Mit 5 Abbildgn. im Texte. (20 S.) n.n. —50. — 14. Bidschof, F.: Über die Grösse u. die Zahl der Sterne. Vortrag. (67 S.) n.n. 1. 40. — 15. Gruber, M.: Neuere Forschungen üb. erworbene Immunität. Vortrag. (28 S.) n.n. —60.

Siebenundsechzigster Jahrgang.

Anzeigen: die dreispaltige Pettzeile ober deren Raum 20 Pfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgeliffen für Stelle- gesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Sammlung klinischer Vorträge, begründet von R. v. Volkmann. Neue Folge, hrsg. von E. v. Bergmann, F. Müller u. F. v. Winckel. Nr. 281—283. gr. 8°. Subskr.-Pr. à —. 50; Einzelpr. à —. 75

281. Kissinger, Ph.: Über die Beziehungen v. traumatischen Einflüssen zur Entstehung v. Gelenkrheumatismus u. üb. den pyrogenen Ursprung desselben. (18 S.) — 282. Meyer, G.: Über schwere Eiterkokken-Infektion (sogenannte „Blutvergiftung“). (20 S.) — 283. Pick, L.: Über das elastische Gewebe in der normalen u. pathologisch veränderten Gebärmutter. (28 S. m. Abbildgn.)

Deutsche evangel. Buch- u. Tractat-Gesellschaft in Berlin.

Viebahn, G. v.: Zeugnisse e. alten Soldaten an seine Kameraden. V. Jahrg. 1899/1900. gr. 8°. (IV S. u. 53 Nrn. à 4 S.) n. — 60; geb. n. 1. —

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf., G. m. b. H., in Stuttgart.

Zudermann, G.: Heimat. Schauspiel. 26. Aufl. 8°. (168 S.)

n. 3. —; geb. in Leinw. n. 4. —; in Halbfrz. n. 4. 50

— Der Katzensteg. Roman. 41. Aufl. 8°. (352 S.) n. 3. 50; geb. in Leinw. n. 4. 50; in Halbfrz. n.n. 5. —

— Frau Sorge. Roman. 54. Aufl. Mit e. Jugendbildnis des Verf. 8°. (IV, 292 S.) n. 3. 50; geb. in Leinw. n. 4. 50; in Halbfrz. n.n. 5. —

Geschw. Dolefschals Buchh. in Luzern.

Mitteilungen der naturforschenden Gesellschaft in Luzern. Red.: H. Bachmann. 3. Hft. Jahrg. 1898—1900. gr. 8°. (XVII, 523 S. m. 3 Taf., 1 Karte u. 2 Bl. Erklärgn.) In Komm. n. 5. —

Straßburger Druckerei u. Verlagsanstalt in Straßburg.

Kursbuch f. Elsass-Lothringen, Baden u. Rheinpfalz. Mit 1 Eisenbahnkarte. Winter 1900/1901. 29. Jahrg. Nr. 58. Gültig vom 1. X. 1900 bis 30. IV. 1901. 12°. (XVIII, 206 S.) n. —. 50; kart. n. —. 70

Taschen-Fahrplan f. Elsass-Lothringen. Winter 1900/1901. Gültig vom 1. X. 1900 ab. Mit 1 Karte. 32°. (110 S.) n. —. 20

Picker's Verlag in Leipzig.

Gebhardt, W.: Das Lampenfieber, die Schüchternheit, Befangenheit, das krankhafte Erröten, die Menschenscheu u. verwandte Leiden. Eine Methode zu deren Heilg. gr. 8°. (33 S.) n. 2. —

Freund & Jodel in Berlin.

Maupassant, G. de: Gesammelte Werke. Deutsch v. M. Schönau. 3. Bd. Der Rosenjüngling der Frau Huston. — Die kleine Roque. — Die Schwestern Rondoli. — Mondschein. 8°. (IV, 490 S.) 4. —; geb. 5. —

Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.

Blitz-Fahrplan. Ausg. f. Baden. Winter 1900/1901. 12°. (64 S.) bar —. 15

Schwarzkopf, J.: Eisenbahn Handbuch zum Gebrauch f. das Publikum, f. Beamte u. Behörden im Deutschen Reich. Lex.-8°. (III, 308 u. XVI S.) bar 4. —; geb. 4. 50

G. Grote'sche Verlagbuchh. in Berlin.

Ewart, J.: Jugendschatz. Deutsche Dichtgn., gesammelt v. E. Mit Illustr. v. R. Moser. Neue [Titel-]Ausg. Ver.-8°. (VII, 320 S.) Geb. in Leinw. 8. —

1067

Alfred Gahn, Verlag, in Leipzig.

Zeupfer, R.: Methodische Lehrgänge des elementaren Rechenunterrichtes. 1. Th. Der Zahlenraum 1—100. gr. 8°. (80 S.) n. 1. 20; geb. n. 1. 50

Gerder'sche Verlagsh. in Freiburg i. B.

Kraus, F. X.: Geschichte der christlichen Kunst. 2. Bd. Die Kunst des Mittelalters, der Renaissance u. der Neuzeit. 2. Abth. Renaissance u. Neuzeit. 1. Hälfte. Mit 132 Abbildgn. Lex.-8°. (282 S.) n. 8. —

J. Sch, Verlag, in Ellwangen.

Wiest, W.: Das Reichsgezet üb. die Beurkundung des Personenstandes u. die Eheschließung vom 6. II. 1875 in der vom 1. I. 1900 ab geltenden Fassung. 2. Aufl. gr. 8°. (X, 482 S.) n. 6. —; geb. bar n. 7. —

Geuser's Verlag in Neuwied.

Wendling, P.: Zur Methodik des Schreib- u. Veseunterrichts im ersten Schuljahre. gr. 8°. (52 S.) n. —. 80

Hans Th. Hofmann in Berlin.

Dziobek, O.: Lehrbuch der analytischen Geometrie. 1. Thl.: Analytische Geometrie der Ebene. gr. 8°. (VIII, 350 S. m. 85 Fig.) n. 6. —

Theodor Hofmann in Gera.

Schiel, A.: Heimatkunde des Reg.-Bez. Erfurt. Mit e. Karte des Regierungsbezirks u. e. Plan der Stadt Erfurt. gr. 8°. (31 S.) n. —. 25

C. W. Kreidel's Verlag in Wiesbaden.

Zusammenstellung der Ergebnisse der in der Zeit vom 1. X. 1897 bis dahin 1898 v. den Vereins-Verwaltungen des Vereins deutscher Eisenbahn-Verwaltungen m. Eisenbahn-Material angestellten Güteproben. Ausg. v. der geschäftsführ. Verwaltg. des Vereins. Fol. (143 S.) n. 6. —

Zulius Maier in Stuttgart.

Bolte, F.: Die Nautik in elementarer Behandlung. Einführung in die Schifffahrtkunde. Mit 90 vollständig gelösten Beispielen, 260 analogen ungelösten Aufgaben m. den Ergebnissen, nebst 88 Fig., sowie Erklärg. der Kunstausrücke der Seemannssprache. gr. 8°. (VIII, 196 S. m. Fig.) n. 5. —

Sachs, J.: Lehrbuch der projektivischen (neueren) Geometrie (synthetische Geometrie, Geometrie der Lage). 1. Thl.: Elemente u. Grundgebilde. Projektivität. Dualität. Nebst e. Sammlg. gelöster u. ungelöster Aufgaben, m. den Ergebnissen der ungelösten Aufgaben. Mit 361 Erklärgn. u. 97 in den Text gedr. Fig. Für das Selbststudium u. zum Gebrauche an Lehranstalten bearb. (Kleyer's Encyclopädie der gesamten mathemat., techn. u. exakten Natur-Wissenschaften.) gr. 8°. (IV, 182 S.) n. 5. —

C. G. Raumann in Leipzig.

Collins, F. H.: Epitome der synthetischen Philosophie Herbert Spencer's. Mit e. Vorrede v. H. Spencer. Nach der 5. Ausg. übers. v. J. V. Carus. gr. 8°. (XVI, 715 S.) n.n. 11. —; geb. bar n. 13. —

Kennst du das Land? Eine Bücherfammlg. f. die Freunde Italiens. Hrsg. v. J. R. Haarhaus. 16.—18. Bd. 8°. à n. 2. 50; geb. in Leinw. bar à n. 3. —; in Liebhaberbd. à n.n. 4. —
16. 17. Zellner, H.: Hesperische Bilderbogen. 2 Thle. (V, 218 u. V, 216 S.)
— 18. Fischer, G. W. Th.: Erzählungen aus Rom. (V, 222 S.)

G. Oliva's Buchh. in Zittau.

Zur Erinnerung an die Enthüllung des Bismarck-Denkmal in Zittau am 2. IX. 1900. Ansprachen, Festpredigt u. Festdichtg. gr. 8°. (24 S. m. 1 Taf.) —. 30

Quandt & Gündel in Leipzig.

Hofmann, A., u. A. Weidenhammer: Grundriß der landwirtschaftlichen Mineralogie u. Bodenkunde. Ein Leitfaden f. den Unterricht an landwirtschaftl. Lehr-Anstalten. 5. Aufl. 8°. (VIII, 60 S.) n. 1. 20

Fr. Rivnáč in Prag.

Čelakovský, L. J.: Über den phylogenetischen Entwicklungsgang der Blüthe u. üb. den Ursprung der Blumenkrone. 2. Thl. [Aus: »Sitzungsber. d. k. böhm. Gesellsch. d. Wiss.«] gr. 8°. (223 S. m. 30 Fig.) In Komm. bar n. 3. —

Rohberg & Berger in Leipzig.

Handbibliothek, Leipziger juristische. Hrsg. v. M. Hallbauer u. W. Schelcher. Bd. 43c. 8°. Geb. in Leinw. n. 1. 25
43c. Ludwig-Wolff, L. F.: Das königl. sächsische Einkommensteuergesetz vom 24. VII. 1900 nebst Ausführungsverordnung u. Instruktion. Zum Handgebrauch des Steuerzahler. Publitums zusammengestellt. (IV, 96 S.) Geb. in Leinw. n. 1. 25.

Léon Saunier's Buchh. in Stettin.

Schmidt, W., u. A. Hart: Liederbuch f. die Gemeindeschulen Stettins. 10. Aufl. gr. 8°. (80 S.) Kart. n.n. —. 80

Otto Schauenburg & Co. in Lahr.

Metzger, C.: Das Mietrecht des bürgerlichen Gesetzbuches. Kurz zusammengestellt u. erläutert. 12°. (24 S.) n. —. 20

Schlüter'sche Buchh. in Altona.

Saß, J. B., Rechenbuch in Heften. 1. Hft. 65. u. 66. Aufl. 12°. (à 72 S.) In Komm. Kart. bar n. —. 40

Taschenbuch, schleswig-holsteinisches landwirthschaftl. Begründet v. L. Meyn, fortgesetzt v. J. Brüg. Neue Folge. Hrsg. v. A. Conrad. 41. Jahrg. 1901. 2 Thle. 12°. (XIV S., Schreibkalender u. III, 316 S. m. 1 Karte.) Geb. in Leinw. u. geh. bar n. 2. —

R. f. Schulbücher-Verlag in Wien (nur direkt).

Kramsall, E.: Lehrbuch der Stenographie (System Gabelsberger) f. die österreichischen Mittelschulen. gr. 8°. (IV, 116 S.) bar n.n. 1. 34; kart. n.n. 1. 50

C. F. W. Siegel's Musikalienh. in Leipzig.

Kenger, J.: Der Geburtstagskuchen. Humoreske nach e. Erzählg. v. L. H. Schubert in »Meggendorfer's humorist. Blätter«. Text u. Musik v. R. Op. 20. Text- u. Regiebuch. 12°. (21 S.) n. —. 50

— Der litterarische Verein. Musikalischer Schwanf. Text u. Musik v. R. Op. 18. Text- u. Regiebuch. 12°. (32 S.) —. 60

Stieber, P.: Streif in der Hochschule od. Vorsicht beim Rüssen! Operette. Text u. Musik v. St. Op. 10. Vollständiges Text- u. Regiebuch. 12°. (45 S.) —. 60

Karl Sieglismund in Berlin.

Meyer, G. G.: Groß u. Psyche. Ein Gedicht. 4. Aufl. gr. 8°. (119 S.) n. 3. —; geb. in Leinw. n. 4. —

W. Sommer in Berlin-Schöneberg.

Coblenz u. Umgebung in Bild u. Wort. 80 Ansichten nach Orig.-Aufnahmen v. P. Kraft. Mit erläut. Text. qu. gr. 8°. (30 S.) Geb. in Leinw. bar 3. —

Laverrenz, B.: Unter deutscher Kriegsflagge. Bilder aus dem Mannschaftsleben an Bord. Mit 64 Illust., darunter 10 Kunstbeilagen in Photographiedr. nach Orig.-Aufnahmen v. A. Renard. gr. 8°. (X, 178 S.) Geb. in Leinw. bar 3. 50

Riesen- u. Glatzer-Gebirge, das, in Bild u. Wort. 120 Ansichten nach Orig.-Aufnahmen. Text v. Rosenberg. qu. gr. 8°. (III, 52 S. Text.) Geb. in Leinw. bar 3. —

Deutsche Sonntagsschul-Buchhandlung in Berlin.

Kinderharfe. Liederbuch f. evangel. Kindergottesdienste (Sonntagsschulen), hrsg. v. dem Komitee f. Förderg. der Sonntagsschulfache in Deutschland. 71. Aufl. 12°. (96 S.) bar n. —. 20; geb. n.n. —. 30

Ethria in Graz.

Ratschner, S.: Vertheilung des biblischen Lehrstoffes u. Grundsätze der Katechese. 8°. (32 S.) n. —. 25

Michelitsch, A.: Elementa apologeticae. Tom. I. Philosophia religionis. Adiectae sunt II cartulae geographicae. gr. 8°. (XII, 186 S.) n. 2. 50

Verlag der »Allgemeinen Sport-Zeitung« in Wien.

Silberer, V.: October-Kalender der Allgemeinen Sport-Zeitung 1900. 16°. (323 S.) n. 1. 70

Wiener Volksbuchhandlung in Wien.

Arbeiter-Notizkalender, österreichischer, f. d. J. 1901. 6. Jahrg. gr. 16°. (132 S. u. Schreibkalender m. 1 Bildnis.) Geb. in Leinw. bar n. —. 60

Lichtstrahlen-Kalender f. d. J. 1901. Allgemeine Ausg. gr. 8°. (46 S.) n. —. 20

Buchhandlung Vorwärts in Berlin.

Protokoll üb. die Verhandlungen des Parteitages der sozialdemokratischen Partei Deutschlands. Abgeh. zu Mainz vom 17. bis 21. IX. 1900. Mit e. Nachtrag: Bericht üb. die Frauenkonferenz am 16. u. 17. IX. in Mainz. gr. 8°. (264 S.) n. — 50; geb. n. — 75

George Westermann in Braunschweig.

Archiv f. das Studium der neueren Sprachen u. Litteraturen. General-Register zum 51. bis 100. Bd. Zusammengestellt v. H. Springer. gr. 8°. (IV, 285 S.) bar 6. —

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

H. v. Decker's Verlag, G. Schend, in Berlin.

Dienst-Anweisung, allgemeine, f. Post u. Telegraphie. Mit Genehmigung des Reichs-Postamts. Abschn. VII. gr. 8°. Part. n. 4. 50
VII. Abth. 1. Telegraphenlinien u. Leitungen. Abth. 2. Technische Einrichtung der Telegraphenanstalten. Abth. 3. Apparate u. Batterien. (V, 217, 115 u. 89 S. m. Abbildgn. u. 2 Taf.) n. 4.50.

Ferd. Dümmler's Verlagssbuch in Berlin.

Wenzen: Deutsches Bürgerbuch. 25. Vfg. gr. 8°. (2. Bd. S. 625—672.) n. — 30

Edardt & Westorff in Hamburg.

Hansa. Deutsche naut. Zeitschrift. Red.: R. Landerer. 37. Jahrg. 1900. Nr. 40. gr. 4°. (12 S.) Vierteljährlich bar n. 4. —

J. Engelhorn in Stuttgart.

Ohnet's, G., beste Romane. 32. Vfg. gr. 8°. (3. Bd. S. 241—288 m. 1 Vollbild.) bar — 25

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Müller, F. M.: Ausgewählte Werke. 51. Lfg. gr. 8°. (Wissenschaft der Sprache XXXIX u. S. 529—564.) n. 1. —
Zeitschrift f. wissenschaftliche Zoologie, hrsg. von A. v. Kölliker u. E. Ehlers. 68. Bd. 2. Hft. gr. 8°. (S. 169—322 m. 12 Taf.) bar n. 13. —

Enßlin & Raiblin's Verlag in Reutlingen.

Fehleisen, G.: Aus großer Zeit! Patriotisches Ehren- u. Gedenkbuch aus den Kriegsj. 1870—71. Selbsterlebnisse v. Mitkämpfern aus beiden Feldlagern in Wort u. Bild. 15.—18. (Schluß-)Hft. Imp.-4°. (2. Bd. S. 449—576 m. 4 farb. Taf.) bar à — 50
Langbein, P.: Illustriertes christliches Hausbuch. 7.—10. Hft. hoch 4°. (S. 465—784 m. 4 Taf.) bar à — 50
Wangold, P., u. G. Reichert: Neues illustr. Haus-Tierarzneibuch. 6. Aufl. 10. Hft. gr. 8°. (S. 721—816 m. 1 farb. Taf.) bar — 50

Friedrich Ernst Fehsenfeld in Freiburg i. B.

Alemannia. Zeitschrift f. alemann. u. fränk. Geschichte, Volkskunde, Kunst u. Sprache. Zugleich Zeitschrift der Gesellschaft f. Geschichtskunde zu Freiburg i. B. Hrsg. v. F. Pfaff. Neue Folge. 1. (28.) Bd. 3 Hfte. gr. 8°. (1. u. 2. Hft. 192 S.) n. 6. —

Gustav Fischer in Jena.

Jahrbücher, zoologische. Hrsg. v. J. W. Spengel. Abth. f. Systematik, Geographie u. Biologie der Thiere. 13. Bd. 6. Hft. gr. 8°. (IV u. S. 479—618 m. 8 Abbildgn., 8 Taf. u. 1 Karte.) n.n. 10. —

Franch'sche Verlagsh. in Stuttgart.

Cooper's, J. F., Lederstrumpf-Erzählungen. Stuttgarter Orig.-Ausg. Der Wildtöter. Aus dem Engl. v. L. Tafel, neu durchgesehen v. R. Walther. Mit zahlreichen Illustr. v. W. Bland. 12. Hft. gr. 8°. (S. 401—448.) à n. — 20

F. W. Gadow & Sohn in Hildburghausen.

Stahl's großes illustriertes Kräuterbuch. 4. Vfg. 8°. (S. 193—272 m. 4 farb. Taf.) — 50

Photographische Gesellschaft in Berlin.

Werckmeister, K.: Das 19. Jahrhundert in Bildnissen. 60. Lfg. gr. 4°. (8 Taf. m. Text 4. Bd. VIII u. S. 697—712.) bar 1. 50

Ernst Günther's Verlag in Leipzig.

Prol, C. du, ausgewählte Schriften. 9. u. 10. Bd. gr. 8°. à n. 2. —
9. 10. Die monistische Seelenlehre. (VII u. S. 1—240.)

J. J. Seines Verlag in Berlin.

Fuchs, G.: Grundbuchrecht. Kommentar zu den grundbuchrechtl. Normen des bürgerl. Gesetzbuchs u. zur Grundbuchordng. 4. Hft. gr. 8°. (S. 241—368.) n. 2. 50

L. Lemmermann in Hannover.

Georg's, K., Schlagwort-Katalog. Verzeichnis der Bücher u. Landkarten in sachl. Anordng. III. Bd. 1893—97. 42. Lfg. gr. 8°. (S. 1313—1344.) bar n.n. 1. 30

J. Neumann in Neudamm.

Central-Anzeiger f. die deutsche Brauindustrie. 11. Jahrg. 1900. Nr. 19. hoch 4°. (18 S.) Vierteljährlich bar n. 1. —

Drogist, der. Red.: U. Lehmann. 20. Jahrg. 1900. Nr. 40. hoch 4°. (8 S.) Vierteljährlich bar n. 1. 50

Fischerei-Zeitung. Hrsg. v. W. Dröschner. 3. Bd. 1900. Nr. 40. gr. 8°. (16 S.) Vierteljährlich bar n. 2. —; m. Handelsbeilage n. 3. —

Forst-Zeitung, deutsche. Red.: H. v. Sothen. Mit den Beilagen: Forstliche Rundschau. Des Försters Feierabend. Red.: B. Grundmann. 15. Bd. 1900. Nr. 40. gr. 8°. (22 S. m. Abbildgn. u. 18 S. in 8°.) Vierteljährlich bar n. 1. 50; m. der Deutschen Jäger-Zeitung u. „Das Waidwerk in Wort u. Bild.“ n. 3. —

Jäger-Zeitung, deutsche. Red.: H. v. Sothen. Mit den Beilagen: „Das Waidwerk in Wort u. Bild“, „Das Schießwesen“, „Das Federle.“ u. „Bereins-Zeitung“. 36. Bd. Nr. 1. gr. 8°. (16, 12 u. 4 S.) Vierteljährlich bar n. 1. 50; m. der Deutschen Forst-Zeitung n. 3. —

Neumann's, J., allgemeiner landwirtschaftlicher Anzeiger f. ganz Deutschland. 25. Jahrg. 1900. Nr. 40. Imp.-Fol. (6 S.) Vierteljährlich bar n. 1. 50

Zeitschrift, illustrierte, f. Entomologie. Hrsg. u. red. v. Ch. Schröder u. U. Lehmann. 5. Bd. 1900. Nr. 19. gr. 8°. (16 S.) Vierteljährlich bar n. 3. —

Zentral-Anzeiger f. Deutschlands Leder-Industrie u. -Handel. 19. Jahrg. 1900. Nr. 40. gr. Fol. (12 S.) Vierteljährlich bar n. 1. —

Paul Parey — Julius Springer in Berlin.

(Auslieferung durch Parey.)

Arbeiten aus der biologischen Abtheilung f. Land- u. Forstwirtschaft am kaiserl. Gesundheitsamte. I. Bd. 3. Hft. Lex.-8°. (IV u. S. 271—460 u. 151 S. m. 2 farb. Taf.) n. 13. —; (I. Bd. kplt.: n. 25. —)

Sermann Paetel, Sep.-Sto., in Berlin.

Himmel u. Erde. Illustrierte naturwissenschaftl. Monatsschrift. Hrsg. v. der Gesellschaft Urania. Red.: P. Schwahn. 13. Jahrg. Oktbr. 1900—Septbr. 1901. 12 Hfte. Lex.-8°. (1. Hft. 48 S. m. 1 Taf.) Vierteljährlich bar n. 3. 60; einzelne Hfte. n. 1. 60

X. Pflugmacher in Leipzig.

Kirchen- u. Schul-Anzeiger, katholischer, f. Deutschland u. Oesterreich. 7. Jahrg. Oktbr. 1900—Septbr. 1901. 12 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 8 S.) bar n. 1. —

Berliner Roman-Verlag in Berlin.

Hildebrandt, R.: Die Armenhaus-Grete. Roman aus dem Leben. 73. u. 74. Hft. gr. 8°. (S. 1729—1776 m. je 1 Vollbild.) bar à — 10; auch in Bdn. à — 50

Josef Roth'sche Verlagsh. in Stuttgart.

Opus Si. Lucae. Eine Sammlg. class. Andachtsbilder. Geleitet v. K. Domanig. Hrsg. v. der österr. Leo-Gesellschaft. 4.—6. (Schluss-)Lfg. hoch 4°. (a 10 z. Tl. farb. Bl. m. Goldschn.) bar à n. 5. —

Verlag der internationalen Bäder- u. Sport-Zeitung in Berlin.

Bäder- u. Sport-Zeitung, internationale illustrierte. Hrsg.: J. Tschelnitz. Red.: E. Schulze. 3. Jahrg. 1900. 4. Quartal. 13 Nrn. Fol. (Nr. 39. 28 S.) bar 1. 50; einzelne Nrn. — 10

Volkswirtschaftlicher Verlag Alexander Dorn in Wien.

Bauindustrie-Zeitung, Wiener. Red. v. J. Röttinger. Nebst Beilage: Bauten-Album. 18. Jahrg. Octbr. 1900—Septbr. 1901. 52 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 24 S. m. Abbildgn. u. 4 Lichtdr.) bar n. 28. 60; Bauten-Album allein n. 22. —



- Verlagsanstalt vorn. G. J. Manz in Regensburg.**
 Prediger u. Katechet, der. Eine prakt. kathol. Monatschrift, besonders f. Prediger u. Katecheten auf dem Lande u. in kleineren Städten. Hrsg. v. J. P. Brunner. 51. Jahrg. 1901. 12 Hfte. Mit e. Zugabe: Gelegenheitsreden. gr. 8°. (1. Hft. 80 S. u. S. 225—240.) 5: 75
- Germann Walther in Berlin.**
 Bode, G.: Die mitteleuropäischen Süßwasserfische. 5. u. 6. Vfg. gr. 8°. (S. 65—96 m. Abbildgn. u. 6 Taf.) à n. —. 50
- A. Zimmer's Verlag in Stuttgart**
 Hygieia. Monatschrift f. Hygien. Aufklärung u. Reform, hrsg. v. C. Gerster. 14. Jahrg. Oktbr. 1900—Septbr. 1901. 12 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 32 S.) Substr.-Pr. à n. —. 60; Einzelpr. à n. —. 80
-
- Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind**
- Ferd. Beyer's Buchhandlung (Thomas u. Oppermann) Verlags-Ges. in Königsberg.** 8007
 Resa, Opfer der Liebe. 1 M. 20 J.
- Calmann-Lévy in Paris.** 8009
 Lavedan, la valso. 3 fr. 50 c.
 Balzac, l'envers de l'histoire contemporaine. — le vicair des Ardennes. — Illusions perdues.
- Franz Deuticke in Wien.** 8007
 Finger, Die Syphilis und die venerischen Krankheiten. 5. Aufl. Ca. 7 M.
 Kahane, Grundriss der inneren Medicin. Ca. 12 M.
 Matzenauer, Impetigo contagiosa. 5 M.
 Salzmann, Die Zonula ciliaris. 2 M. 50 J.
 Schmidt, Kurzgefasstes Lehrbuch der Chirurgie. I. Allg. Teil. Ca. 6 M.
 Krafft, Organische Chemie. 3. Aufl. 15 M.
- Ferd. Dümmers Verlagsbuchhandlung in Berlin.** 8011
 Korn, Lehrbuch der Potentialtheorie. II. 9 M., geb. 10 M.
 Bastian, Die humanistischen Studien auf naturwissenschaftlicher Grundlage. 3 M.
 Schleichert, Beiträge zur Biologie einiger Xerophyten etc. 1 M.
 Frobenius, Die Bogen der Oceanier. 1 M.
- G. Freitag in Leipzig.** 8008
 Astronomische Arbeiten des k. k. Gradmessungs-Bureau. XI. Bd. 16 M.
- Friedrich Gottheiner's Verlag (B. Behr's Buchhandlung) in Berlin.** 8013
 Tolstoi, Die Sklaverei unserer Zeit (Russisch). 1 M.
 — Wo ist die Lösung? (Russisch). 1 M.
- Otto Janke in Berlin.** 8002
 Werber, der wilde Reutlingen.
- Bibliographisches Institut in Leipzig.** 8003
 Griechenland und Kleinasien. 5. Aufl. Geb. 7 M. 50 J.
- Carl Jürgels Verlag in Frankfurt a. M.** 8002
 Merian, Ansicht von Frankfurt a. M. 20 M.
- M. Krahn in Berlin W.** 8008
 Moissan, Elektrische Ofen. Neue Ausgabe. 15 M.
 — Nachträge z. elektr. Ofen. 2 M.
- Heinrich Witten in Dresden.** 8003
 Falke, *Sie*. 3 M.; geb. 4 M.
- G. S. Mittler & Sohn in Berlin.** 8010
 Bode, Goethes Lebenskunst. 2 M. 50 J.; geb. 3 M. 50 J.
 Nachtrag zur Rang- u. Quartierliste der Kaiserl. Deutschen Marine. 1 M. 25 J.
- Alfred Schall in Berlin.** 8006
 Frankreich, die Flotte. 13 M. 50 J.; geb. 15 M.
- Gerhard Stalling Verlag in Oldenburg.** 8005
 Boyesen, Festschrift zur 200jährigen Wiederkehr der Erhebung Preußens zum Königreich. 30 J.
 Kummer, Kommentar zum Militärstrafgesetzbuch und Reichsstrafgesetzbuch. 2. Tausend. 2 M. 35 J.
- Stollberg'sche Verlagsbuchhandlung in Gotha.** 8007
 Specht, freireligiöser Kalender f. 1901. 30. Jahrg. 50 J.
- Georg Weiß Verlag in Heidelberg.** 8003
 Hansjakob, In den Niederlanden. 2. Aufl. 6 M.; geb. 7 M.

Nichtamtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

Mitgeteilt von F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiq. in Leipzig.

Englische Litteratur.

Blackwood & Sons in London.

Drummond, H., a King's pawn. 8°. 6 sh.

Carrington in London.

Grant, J. C., the Ethiopian. Narrative of Society of human leopards. 8°. 6 sh.

C. J. Clay & Sons in London.

Caton, R., Prevention of valvular disease of heart. 8°. 5 sh. no.
 Loney, S. L., Elements of hydrostatics. 8°. 4 sh. 6 d.
 Robinson, C. H., Hausa dictionary. Vol. II. 8°. 9 sh. no.

H. Frowde in London.

Murray, J. A. H., new English dictionary on historical principles. Vol. V. Input—Invalid. Fol. 5 sh.

Harper & Brothers in London.

Wister, O., the Jimmyjohn boss, and other stories. 8°. 6 sh.

W. Heinemann in London.

Oswell, W. E., William Cotton Oswell, hunter and explorer. 8°. 25 sh. no.

Hurst & Blackett in London.

Colquhoun, A. R., Renascence of South Africa. 8°. 3 sh. 6 d. no.

Hutchinson & Co. in London.

Hyne, C., Filibusters. 8°. 6 sh.

Longmans & Co. in London.

Crawford, J. H., Autobiography of a tramp. 8°. 5 sh. no.
 Jackson, A. W., James Martineau. 8°. 12 sh. 6 d. no.

Low & Co. in London.

Hearn, L., Shadowings. 8°. 8 sh. 6 d. no.
 Young, F. K., Chess strategics illustrated. 8°. 12 sh. 6 d. no.

Macmillan & Co. in London.

Castle, E., Marshfield the observer: Death dance. Studies of character and action. 8°. 6 sh.
 Yonge, C. M., Modern Broods, or Developments unlooked for. 8°. 6 sh.

Methuen & Co. in London.

Scott, J. W. R., People of China. 8°. 3 sh. 6 d.

J. Murray in London.

Mackay, T., Life of Sir John Fowler. 8°. 16 sh.

C. A. Pearson in London.

Capes, B., Joan Brotherhood. 8°. 6 sh.

Smith, Elder & Co. in London.

Anstey, F., Brass bottle. 8°. 6 sh.

S. Sonnenschein & Co. in London.

Metchina, D. Bridgman -, Atlantis, the Book of angels. 8°. 10 sh. 6 d. no.
 Phipson, C. B., Science of civilisation. 8°. 10 sh. 6 d. no.

F. Unwin in London.

Ouida, Critical studies. 8°. 7 sh. 6 d.

Vinton & Co. in London.

Gilby, W., Animal painters of England from 1650. 2 vols. 8°. 42 sh. no.

Französische Literatur.

Libr. Fischbacher in Paris.

Duproix, J., Charles Secrétan et la philosophie Kantienne. 8°. 2 fr.
Maréchal, Ph., Supériorité des animaux sur l'homme. 16°. 3 fr.

E. Flammarion in Paris.

Daudet, A., premier voyage, premier mensonge. 18°. 3 fr. 50 c.
D'Hoc, J., les Promenades passionnées. Etapes d'un sensuel. 18°. 3 fr. 50 c.
Georges, P., l'héritage du père. 18°. 3 fr. 50 c.

Hachette & Cie. in Paris.

Lavisse, E., Histoire de France depuis les origines jusqu'à la révolution. Fasc. 1. 8°. 1 fr. 50 c.

H. Charles-Lavauzelle in Paris.

de Renémont, C., Campagne de 1866. Tome I. 8°. 7 fr. 50 c.

A. Lemerre in Paris.

Florentin-Loriot, Ch., la Faillite des dieux. 18°. 3 fr. 50 c.
Foissac, E., Maîtresse de son corps. 18°. 3 fr. 50 c.

La Maison d'art in Paris.

Galand, L., et P. Cirou, les Sciences maudites. Aquarelles. 8°. 5 fr.

P. Ollendorff in Paris.

Ohnet, G., la Ténébreuse. 18°. 3 fr. 50 c.

Plon-Nourrit & Cie. in Paris.

Gauthier-Villars, H., le Mariage de Louis XV d'après des documents nouveaux et une correspondance inédite de Stanislas Leczinski. 8°. 7 fr. 50 c.
Isambert, G., l'Indépendance grecque et l'Europe. 8°. 8 fr.
Leclercq, J., un séjour dans l'île de Ceylan. 16°. 4 fr.
Lichtenberger, A., Portraits de jeunes filles. 16°. 3 fr. 50 c.
Vandal, A., l'Odyssée d'un ambassadeur. Les voyages du Marquis de Nointel. 1630—1680. 8°. 7 fr.

Schleicher frères in Paris.

Binet, A., l'Année psychologique. VI^e année. 8°. 15 fr.
— la Suggestibilité. 8°. 12 fr.
Vandervelde, E., la Propriété foncière en Belgique. 8°. 10 fr.

Der Buchhandel

und die

Allgemeine Vereinigung deutscher Buchhandlungs-Gehilfen.

(Vgl. Börsenblatt Nr. 222, auch 226, 227, 229, 230, 234.)

Meine unter obiger Ueberschrift im Börsenblatt Nr. 222 vom 24. September d. J. geschehene Veröffentlichung hat neben den an gleicher Stelle stattgefundenen Auslassungen mir eine große Zahl von Zuschriften eingetragen. Wenn ich so lange dazu geschwiegen habe, so lag das an einem Uebermaße geschäftlicher Anforderungen. Heute danke ich zunächst allen denjenigen, die mir ihre Zustimmung oder ihren Widerspruch mit Namensnennung ausgesprochen haben. Darunter sind auch viele Zuschriften aus Gehilfenkreisen, deren abweichende Meinung ich wohl zu achten weiß. Viel größer ist die Zahl der namenlosen Zuschriften, von denen manche von Beschimpfungen strotzen; selbst auf Postkarten sind mir die ärgsten Schmähungen geschrieben. Darauf einzugehen, lohnt sich wahrlich nicht; sie sind lediglich Symptome einer bedauerlichen Bildungsstufe und mangelnden Schicksalsgefühls. Ich will aber annehmen, daß manche der jungen Herren nach Jahren etwas reifer geworden sein und sich der jugendlichen Aeußerungen schämen werden.

Ueberraschend ist mir, daß fast alle Zuschriften aus Gehilfenkreisen und auch die Veröffentlichungen im Börsenblatt den Kernpunkt des Streites gar nicht berühren. Die betreffenden Herren haben ihn deshalb gar nicht erfasst. Ich habe in dem Briefe des Herrn Lohmann doch nur die eine Stelle:

»Aber wieviel Buchhandlungen sind es, die die Ausbildung ihrer Lehrlinge ernst nehmen?

Leider sind es nur ganz verschwindend wenige« beanstandet und im übrigen gesagt, daß andere Behauptungen in ihrer Allgemeinheit unzutreffend wären.

Wenn bei solcher Sachlage die Zuschriften aus Gehilfenkreisen sämtlich höheres Gehalt fordern, von Hungerlöhnen im Buchhandel sprechen, auf Maurer, Tischler, Buchbinder u. s. w. als besser gelohnt hinweisen, so behandeln sie Dinge, zu denen ich mich gar nicht geäußert hatte. Wenn ferner der Stil oft sehr mangelhaft ist — z. B.: »Ich habe Ihren Brief an Herrn R. Lohmann hier gelesen wo (!) Sie entrüstet über denselben sind« —, dann könnte doch die Frage berechtigt sein, ob junge Leute, die eine Streitfrage nicht einmal erfassen und sich stilistisch nicht richtig ausdrücken können, wirklich ein hohes Gehalt verdienen.

Lebensunbeschäftigter Lehrling

Ob die Gehälter im Buchhandel hoch oder niedrig sind, kann nicht an den Löhnen von Maurergesellen, die mir besonders oft vorgehalten sind, gemessen werden. Ich behaupte, daß die Maurergesellen in Deutschland im Durchschnitt kaum ein Einkommen von 1000 M haben werden trotz hohen Stundenlohnes. Bei ihnen treten alljährlich mehrmonatliche arbeits- und verdienstlose Zeiten ein. Es spricht nicht für die Urteilsfähigkeit der betreffenden Herren, daß sie sich mit Vorliebe auf die Stundenlöhne von Bauhandwerkern berufen. Die Gehälter im Buchhandel können nur an denen verwandter Berufszweige gemessen werden. Bei diesen steht es aber nach meiner Kenntnis nicht anders aus als im Buchhandel. Mir wurde gesagt, daß Hamburg durchschnittlich zweitausend stellenlose Handlungsgehilfen beherberge. Daß bei so viel müßigen Arbeitskräften sehr viel niedrige Gehälter bezahlt werden, braucht nicht bewiesen zu werden. Bezüglich dieses Punktes nur noch die Bemerkung, daß der Sortimentsbuchhandel überhaupt nicht zu den lukrativen Erwerbszweigen gehört, daß also niedrige Gehälter in ihm durchaus nicht auf Ausbeutung und Profitsucht der Prinzipale zurückzuführen sind, wie einige Brieffschreiber meinen.

Aber es handelt sich in meiner Veröffentlichung gar nicht um die Gehaltsfrage, sondern um eine arge Schmähung des Buchhandels in Bezug auf die Lehrlingsausbildung. Der bisher unbewiesen gebliebenen Behauptung des Herrn Lohmann gegenüber — er hatte mir am 14. September geschrieben, er würde einen weitgehenden Beweis für seine Behauptungen antreten (vergl. B.-Bl. Nr. 222) — behaupte ich, daß die Ausbildung der Lehrlinge im deutschen Buchhandel im allgemeinen ernst genommen wird. Freilich ist die Zahl der Buchhandlungen im Vergleich zu den Firmen, die das Adreßbuch aufzählt, gering; ich zähle noch nicht einmal alle Börsenvereins-Mitglieder zu wirklichen Buchhändlern. Die Pflanzstätte der Lehrlinge ist der Sortimentsbuchhandel, derjenige Sortimentsbuchhandel, um es zu präzisieren, der mit den Mitgliedern der Verleger-Bereine in regelmäßigem Verkehr steht. Um eine Zahl zu nennen, beziffere ich ihn auf 1000. Und ich sage: Bei dieser Zahl ist es nicht Regel, sondern Ausnahme, wenn die Ausbildung der Lehrlinge nicht ernst genommen wird.

Freilich, dem Buchhandel werden Elemente zugeführt, die überhaupt nie etwas lernen, ob sie nun Handwerker, Kaufleute, Buchhändler oder sonst etwas werden. Junge Leute, die zum akademischen Studium nicht die Begabung haben, werden häufig in den Buchhandel gebracht. Zeigen sie dann guten Willen, mag es immerhin noch leidlich

gehen; aber wenn statt dessen Trägheit, Gleichgiltigkeit, Unlust, körperliche und geistige Ungelenkheit vorhanden ist, dann vermag selbst Engelsgeduld nichts aus solchen Hölzern zu schneiden und zu bilden. Wer hätte solche Erfahrungen nicht schon gemacht! Wenn die Herren, die den Buchhandel allgemein einer leichtfertigen Lehrlingsausbildung beschuldigen, einmal die Fälle, die zu solcher Beschuldigung etwa Anlaß gegeben haben können, genau prüfen wollten, wer weiß, ob sich nicht in vielen Fällen eine Bestätigung dessen ergeben würde, was ich eben gesagt habe. Oder sollte vielleicht einer oder der andere der Herren, die jetzt den Buchhandel in seiner Allgemeinheit schmähen, selbst zu der von mir gekennzeichneten Spezies gehören?

Die Lehrlingsfrage ist in der That eine sehr wichtige. Die mir gewordenen Zuschriften beweisen, daß Elemente — hoffentlich nicht in großer Zahl — in den Buchhandel eingedrungen sind, die besser in Sphären gekommen wären, wo einseitige Anschauungen und agitatorische Gaben fruchtbarer Boden finden. Ich hoffe, daß der Buchhandel in seiner Gesamtheit, die Gehilfenschaft ausdrücklich eingeschlossen, stark genug sein wird, um diese Art Unzufriedener zu beseitigen, daß er seine Kraft zusammenthun möge, um überall dort Zufriedenheit zu schaffen, wo berechtigter Grund zur Unzufriedenheit vorhanden ist.

Zum Schluß möchte ich zwei mir gewordene Schriftstücke amtlichen Charakters, die sich gegenüber stehen, hier abdrucken. Das erste lautet:

• Stuttgart, den 27. September 1900.

• Herrn Justus Pape

Hamburg.

• Sehr geehrter Herr!

• Es dürfte Sie vielleicht interessieren, daß unsere Ortsgruppe, eine der größten der Allgemeinen Vereinigung, in zahlreich besuchter Versammlung vom 26. ds. das Vorgehen des Herrn Lohmann-Hamburg als Landesvorsitzender scharf verurteilt hat.

• Den Centralvorstand der A. V. in Berlin haben wir hiervon ebenfalls in Kenntnis gesetzt.

• Mit vorzüglicher Hochachtung

Allgemeine Vereinigung
Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen
Ortsgruppe Stuttgart.
O. Schulze, R. Vogelmann,
I. Vorsitzender. Schriftführer.

Aus ganz anderer Tonart klingt das zweite Schreiben:

• Wien, am 10. Oktober 1900.

• Herrn Justus Pape

Hamburg.

• Wir nehmen an, daß nachstehender, gestern von uns einstimmig gefaßter Beschluß für Sie von Interesse ist, und bringen Ihnen denselben zur Kenntnis.

• Ergebenst

Gehilfenausschuß der Corporation der
Buch-, Kunst- u. Musikalienhändler in Wien:
i. A.:

Hugo Heller,
3. St. Obmann.

• Der Gehilfenausschuß der Wiener Corporation der Buch-, Kunst- und Musikalienhändler erblickt in dem unqualifizierbaren Vorgehen des Herrn Justus Pape gegenüber den anerkanntswerten Bestrebungen des Kollegen Lohmann einen krassen Fall von borniertem Unternehmerhochmuth und mißbilligt aufs schärfste das schwächliche Zurückweichen des Centralvorstandes der Allgemeinen Vereinigung deutscher Buchhandlungsgehilfen vor der Papeschen Denunziation, welches das Ansehen und die Interessen der Gehilfenschaft zu schädigen geeignet erscheint.

Der Unterzeichner dieses letzten Schreibens hat mir außerdem, wie früher auch schon, eine Postkarte höchst beleidigenden Inhalts geschickt. Wenn er angenommen haben sollte, daß ich sie auch abdrucken oder gar Beleidigungsklage gegen ihn anstrengen würde, so irrt er sich. Ich glaube, die

Allgemeine Vereinigung ist nicht stolz auf den Bundesgenossen an der Donau.

Zwischen Hamburg und Berlin, 15. Oktober 1900.

Justus Pape.

Kleine Mitteilungen.

Post. — Die National-Zeitung berichtet folgendes über eine Anfrage der Oberpostdirektion Berlin an den Vorstand des Vereins Berliner Kaufleute und Industrieller:

§ 44 der Postordnung vom 20. März 1900 besagt, was folgt:

• Hat der Empfänger seinen Aufenthalts- oder Wohnort verändert, und ist sein neuer Aufenthalts- oder Wohnort bekannt, so werden ihm gewöhnliche und eingeschriebene Briefe, Brieffendungen und Postanweisungen nachgesendet, wenn nicht er oder der Absender eine andere Bestimmung getroffen hat. 2c. und ferner:

• Gehen gewöhnliche und eingeschriebene Brieffendungen aus dem Bereiche der Ortstage des Aufgaborts hinaus und sind sie nicht bereits nach den Ferntagen frankiert, so werden sie entsprechend nachtagiert.

Während die so vorgesehene Nachsendung vor Einführung der ermäßigten Ortstage für die im Berliner Bezirk aufgelieferten Brieffendungen fast in allen Fällen unentgeltlich erfolgte, müssen jetzt die aus dem Bereiche des Orts- und Nachbarorts-Verkehrs in den Fernverkehr übergehenden Sendungen mit Nachtag belegt werden, falls sie nicht bereits nach der Ferntage frankiert waren. Hierdurch entstehen nicht nur für die Postverwaltung, sondern auch für das Publikum mannigfache Unzutraglichkeiten. Die kaiserliche Oberpostdirektion hat den Vorstand des Vereins Berliner Kaufleute und Industrieller um Auskunft ersucht, welche Stellung die Kaufmannschaft zu dieser Angelegenheit einnimmt, insbesondere hinsichtlich der Nachsendung von Warenanpreisungen, Anzeigen über Geschäftsverlegung oder Geschäftsübertragung, von Musterendungen 2c., deren Nachsendung vielfach zwecklos und um so unangenehmer ist, als die Empfänger die Annahme der Sendungen wegen des Portos zu verweigern pflegen und die Absender dann für das Nachsendungsporto aufzukommen haben. Es kommt deshalb in Frage, ob nicht die weniger wichtigen Brieffendungen, das sind Drucksachen, Warenproben und Geschäftspapiere, von der Nachsendung in den Fernverkehr auszuschließen sein möchten. In vereinzelten Fällen, in denen die Nachsendung gewünscht wird, könnte dieses durch einen entsprechenden Antrag zum Ausdruck gebracht werden.

Der Vorstand des Vereins Berliner Kaufleute und Industrieller ist mit einer Rundfrage an zahlreiche Mitglieder des Vereins und an die Delegierten der zum Centralausschuß Berliner kaufmännischer, gewerblicher und industrieller Vereine gehörigen Fachverbände herangetreten, wird aber auch vor Erstattung seines Gutachtens bereitwilligst diejenigen Wünsche entgegennehmen, die ihm anderweit aus den reichshauptstädtischen Verkehrskreisen innerhalb der nächsten Tage übermittelt werden.

Papierzölle. — Gegen die angestrebte Erhöhung der Papierzölle hat sich eine Vereinigung für die Zollfragen des Papierfachgebildet, die sich in einer Eingabe an die zuständigen Regierungsstellen gewendet hat. Der Geschäftsführer dieser Vereinigung, Herr Eugen Hager, begründet diese Stellungnahme in einer Abhandlung in der Deutschen Exportzeitung (Handelsmuseum).

Von seinen Ausführungen wird das Folgende von Interesse sein: In der Papierindustrie spielen heute die Papierzölle dieselbe Rolle wie in der Textilindustrie die Garnzölle. Wie in der Textilindustrie Spinner und Weber sich zollpolitisch bekämpfen, so in der Papierindustrie die Papierfabrikanten und die Papier-Ver- und Verarbeitungsindustrie. Dabei wird das tatsächliche Interessen- und Kräfte-Verhältnis zwischen den beiden Gruppen viel zu wenig berücksichtigt. Während die Papiermacherei eine Jahresproduktion im Werte von 205 Millionen Mark hat, beträgt der Wert der Erzeugung in der Papier-Verarbeitungsindustrie 272 Millionen Mark; während die Papiermacherei 1000 Betriebe mit weniger als 50000 thätigen Personen zählt, zählt die Papier verarbeitende Industrie über 30000 Betriebe mit nahezu 220000 thätigen Personen, und während die Papiermacherei weniger als 14 Prozent ihrer Produktion ausführt, exportiert die Papier-Verarbeitungsindustrie gegen 40 Prozent. Da die Papier-Verarbeitungsindustrie in so hohem Maße auf den Weltmarkt angewiesen ist, würde sie durch eine Verteuerung ihrer ohnehin schon sehr hohen Produktionskosten (Papierpreise) in ihrer Konkurrenzfähigkeit auf dem Weltmarkte natürlich ganz außerordentlich geschädigt. Eine weitere Schädigung würde dadurch zu gewärtigen sein, daß voraussichtlich das Ausland auf die Zollerhöhungen für

Papier in Deutschland seinerseits mit Zollerhöhungen auf die Erzeugnisse der Papier-Verarbeitungsindustrie antworten würde. Da das deutsche Beispiel von Zollerhöhungen auf Papier im Ausland sehr leicht Nachahmung finden kann, so steht aber auch der deutsche Papierexport (1899: 25 Millionen Mark) auf dem Spiele.

„Wäre die deutsche Papiermacherei, so schließt der Verfasser, aus dem Konnex mit der Gesamtwirtschaft loszulösen, so könnte man die Herren ja die Probe auf das Exempel einmal machen lassen. Aber es handelt sich um die Existenz der wichtigen und noch weiter erpansionsfähigen Papier-Verarbeitungsindustrie und es handelt sich um ein Produkt, das allgemeinstes Verbrauchsgut ist, ein Gut, dessen Verbrauch geradezu zu einem Gradmesser der Kultur geworden ist, dessen Preis darum jede vernünftige Politik zu verbilligen, nicht zu verteuern trachten sollte. Presse und Buchdruck, die von der gesamten heimischen Papiererzeugung vielleicht 40 bis 50 Prozent (der Menge, nicht dem Werte nach) absorbieren, sind heutzutage die wichtigsten Kulturmittel und Kulturträger, und gerade diese Kulturwerkzeuge würden, wie gezeigt, verteuert, ihre Verwendung also eingeschränkt werden, d. h. es würde der Ausbreitung der Kultur selbst entgegengewirkt werden. Darum keine erhöhten Papierzölle!“

Bücherverbote in Oesterreich. — Das Sekretariat des Vereins der österreichisch-ungarischen Buchhändler ist zur Zeit damit beschäftigt, die seit dem 1. Januar 1896 in der österreichisch-ungarischen Monarchie ergangenen deutschen und italienischen Bücherverbote zu ordnen, um damit den von dem verstorbenen Sekretär A. Einsle herausgegebenen „Catalogus librorum prohibitorum“, der nur bis 1895 reicht, zu ergänzen. Ob dieser Nachtrag veröffentlicht wird, ist zur Zeit noch nicht entschieden.

Bücher für Volksbibliotheken. — Bezüglich der aus staatlichen Mitteln unterstützten Volksbibliotheken hat der preussische Kultusminister die Oberpräsidenten ersucht, darauf hinzuwirken, daß bei der Auswahl der Bücher auch darauf Rücksicht genommen werde, das Interesse für die vaterländischen Kolonien und für die weitere Entwicklung der deutschen Flotte durch die Aufnahme geeigneter Schriften zu beleben.

Aus Riantschou. — Aus Riantschou liegt (im Reichsanzeiger Nr. 247) ein amtlicher Bericht über die Ein- und Ausfuhr in der Zeit vom 1. Juli 1899 bis 30. Juni 1900 vor. Wir entnehmen ihm, daß in dieser Zeit an chinesischen Büchern 32 Pikuls dort eingeführt worden sind (1 Pikul = ca. 60 $\frac{1}{2}$ kg.). Ueber die Einfuhr abendländischer, insbesondere deutscher Bücher meldet der Bericht nichts. Die Einfuhr von chinesischem Papier betrug in erster Qualität: 2619 Pikuls, in zweiter Qualität: 27495 Pikuls.

Faksimile-Ausgabe der Briefe Spinozas. — Im Haag hat sich eine Vereinigung von Verehrern Spinozas zusammengefunden, um sämtliche Briefe von der Hand des Philosophen in Faksimiledruck wiederzugeben. Die Vereinigung hofft, durch ihre Unternehmung noch manchen bisher unbekannt gebliebenen Brief aus Mappen der Sammler, aus Archiven und Bibliotheken ans Licht zu fördern. An der Spitze der Gesellschaft steht der Spinozaforscher und -Übersetzer Willem Meiser im Haag, Weimarstraße 43.

Lohnbewegung der Buchbinder. — Bei den Tarifverhandlungen im Buchbindergewerbe, die am 16. d. M. in Leipzig stattgefunden haben, wurde, bis auf einige unwesentliche Punkte, eine Einigung zwischen Prinzipalen und Gehilfen erzielt.

Deutscher Schriftstellerinnen-Bund. — Der Deutsche Schriftstellerinnen-Bund (Vorsitzende: Frau Dr. Helene Wachs-muth), der am 10. April 1896 gegründet worden ist, ist auf Antrag des Vorstandes am 3. Oktober d. J. in das Vereinsregister des königlichen Amtsgerichts I zu Berlin eingetragen worden. Der Bund hält regelmäßige öffentliche Sitzungen ab, die vierzehntägig Donnerstags, von 5 Uhr nachmittags an, im Architektenhause (Wilhelmstraße 92/93) in Berlin stattfinden und in denen die neuesten Schöpfungen der Mitglieder zum Vortrag gebracht werden. Kritische Besprechungen der Arbeiten schließen sich an die Vorträge an. Die nächste Sitzung findet am 25. Oktober statt.

„Krebs“, Verein jüngerer Buchhändler in Berlin. — Die Reihe der Vorträge dieses Winters im Verein jüngerer Buchhändler „Krebs“ zu Berlin wird am 23. d. M., abends 9 Uhr, im Saale des Vereinshauses, Wilhelmstraße 118, durch einen Vortrag des Herrn Walter von Zur Westen eröffnet werden. Herr von Zur Westen ist den Lesern des Börsenblatts durch eine Reihe von wertvollen Aufsätzen über graphische Kunst in bester Erinnerung. Auch das diesmalige Vortragsthema handelt von der graphischen Kunst. Im besonderen wird der Herr Vortragende über Ex libris,

Bildpostkarten und andere Arbeiten der angewandten graphischen Kleinkunst sprechen. Der Vorstand erinnert in seiner Einladung daran, welchen lebhaften Beifall ein früher von Herrn von Zur Westen im „Krebs“ gehaltener Vortrag gefunden hat, und er verweist auch darauf, daß der Herr Redner durch wertvolle Aufsätze in der Zeitschrift für Bücherfreunde, vor allem aber durch seine reichhaltigen, einen Abriss der Kultur- und Kunstgeschichte darbietenden Sammlungen sich einen guten Namen in den Kreisen der Bücherfreunde und Buchhändler geschaffen hat. Zur Illustrierung des angezeigten Vortrages wird er wertvolle, charakteristische Bibliothekzeichen, künstlerische Bildpostkarten und andere Arbeiten der graphischen Kleinkunst ausstellen, um über die Verfahren zur Herstellung dieser kleinen Kunstwerke zu belehren und den Kunstsinne anzuregen. — Alle Berliner Berufsangehörigen haben freien Zutritt.

Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler:

Bücher aus verschiedenen Wissensgebieten. Neue Erwerbungen der Gsellius'schen Buchhandlung (F. W. Linde) in Berlin. 8°. 4 S.

Eine Sammlung guter Werke jeder Art, darunter auch Curiosa. 113. Antiquariats-Katalog von Friedrich Klüber in München. 8°. 32 S. 693 Nrn.

Georg, Karl, Schlagwort-Katalog. Verzeichnis der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher u. Landkarten in sachlicher Anordnung. III. Band 1893—97, bearbeitet von Karl Georg. Hannover 1900, L. Lemmermann. 42. Lieferung: Rechenunterricht. — Regimentsgeschichten. Lex.-8°. S. 1313—1344.

Répertoire général d'ouvrages de linguistique et littératures. Catalogue Nr. 87 (Oct.—Nov. 1900) de la Librairie ancienne et moderne de Louis de Meuleneere à Bruxelles. gr. 8°. 32 S. 750 Nrn.

Lager-Verzeichnis von F. Volckmar, Barsortiment in Leipzig und Berlin. XL. Jahrgang. Ausgegeben 15. Oktober 1900. Als Handschrift für Buchhändler gedruckt. kl. 4°. XVI, 624 u. 8 S. Geb.

Architecture, the Fine Arts, Bibliography. Finely illustrated and well printed Books, Library Works, etc. A Catalogue of Books new and second-hand of Williams & Norgate in London, Edinburgh and Oxford. 1900. Lex.-8°. 26 S. mit 4 Tafeln Abbildungen. 502 Nrn.

(Sprechsaal.)

Kaufwert einer Zeitung.

(Vgl. Börsenblatt Nr. 241.)

In erster Linie wird ein kaufmännisch rechnender Käufer — und das sollte ein Buchhändler auch sein — sich fragen:

1. Zu welchem Prozentsatz soll sich dein anzulegendes Kapital — das dir jetzt ohne jede Arbeitsleistung durchschnittlich 5 Prozent bringt — fernerhin verzinsen?
2. Wie steht es mit der Sicherheit des Kapitals im Vergleich zur Anlage in sicheren, von Tag zu Tag veräußerlichen Wertpapieren?
3. Wie sieht es mit der Kapitalanlage aus, wenn Freund Hein unerwartet den Käufer abrufen sollte? —

Ad 1 sollte (unter Berücksichtigung des Obigen) Kapital in geschäftlicher Tätigkeit 20—25 Prozent bringen, es sei die Zeitung oder Firma nun hundert oder zehn Jahre alt. Einem kaufmännisch Rechnenden gegenüber wird der „Wert der Firma“ nie sonderlich hoch eingestellt werden können.

Ad 2. Als Versicherungsprämie für die mehr oder weniger sichere Kapitalanlage muß man, je nach den ungemein wechselnden Verhältnissen, 5—? Prozent Mehrverzinsung beanspruchen. Je unsicherer die Kapitalanlage, desto höher muß die Verzinsung sein! Vor der Neigung, alle Dinge von der besten Seite zu nehmen, namentlich bei Käufen, kann nur dringend gewarnt werden. Schlechte Zeiten, Redakteurwechsel, Steigen der Papier- und Drucklöhne können von einschneidendem Einflusse auf die Ertragnisse einer Zeitung sein. Wettbewerb ist nie ausgeschlossen, heutzutage ist alles möglich. —

Hat übrigens der Vorbesitzer den Wert seiner eigenen Arbeitsleistung — für sie muß Käufer Ersatz leisten oder jemand dafür bezahlen — von den 25000 \mathcal{M} Reingewinn bereits gekürzt? Bei den meisten Verkäufen im Buchhandel übersieht Käufer diesen sehr wichtigen Punkt!

Die 25000 \mathcal{M} Reingewinn sind doch fünf- oder mindestens dreijähriger Durchschnitt? Das muß Käufer wissen, da sonst Abonnenten- und Inseratenstand künstlich — des beabsichtigten Verkaufes wegen — gesteigert worden sein könnten, was vorkommt.

Leipzig.

G. W.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers **Georg Kowalczyk** aus Zabrze wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.
Zabrze, den 6. Oktober 1900.

Königliches Amtsgericht.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Durch Kauf ging heute die hier bestehende **Pahl'sche Buchhandlung (Alwin Fabian) Sort.** in meinen Besitz über.

Während meiner über 34jähr. Thätigkeit in **Emil Oliva's** Buchhandlung (Arthur Braun) hatte ich reichlich Gelegenheit, die hiesigen Verhältnisse kennen zu lernen, und hoffe ich, die Entwicklung des Geschäftes nach Möglichkeit fördern zu können.

Das Einverständnis der Herren Verleger voraussetzend, übernahm ich sämtliche Disponenten, sowie die im Jahre 1900 erfolgten Sendungen und werde zur D.-M. prompt abrechnen.

Meinen Bedarf an Neuigkeiten wähle ich selbst, bitte aber um möglichst direkte Zusendung aller Kataloge, Rundschreiben und Wahlzettel.

Herr **Otto Borggold** in Leipzig hatte die Güte, meine Vertretung weiter zu übernehmen, und wird derselbe stets in der Lage sein, Barpakete einzulösen.

Hochachtungsvoll

Zittau i/S., 15. Oktober 1900.

Herm. Haase,
i/Fa. Pahl'sche Buchhdlg.

= Berlin. =

Wir übernehmen die Auslieferung des

Wiener Verlags

(Buchh. L. Rosner — Sep.-Cto.)
in Wien.

Berlin. Ernst Hofmann & Co.

Kommissionswechsel.

P. P.

Im Einverständnis mit Herrn **Otto Maier** hier, besorge ich von heute ab die Kommission der Firma:

Chr. Schüler in Frankfurt a. M.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 13. Oktober 1900.

E. D. Zahn.

Nachdem ich am 1. April d. J. mein Geschäft an Herrn **Umedick** aus Paderborn verkauft und alle Saldo beglichen habe, werde ich etwaige, nach dem 31. Oktober eingehende Anmeldungen von Forderungen nicht mehr berücksichtigen.

Cupen, den 17. Oktober 1900.

Frau E. Corman.

Verkaufsanträge.

Eine noch sehr erweiterungsfähige Buch-, Kunst- u. Schreibwarenhandlung in mittlerer Stadt Süddeutschlands mit Garnison, zahlreichen Behörden und höheren Schulen ist anderer Unternehmungen halber für 14000 *M.* zu verkaufen. Konkurrenz gering. Auf Grund zuverlässig geführter Bücher nachweislicher Reingewinn von über 3000 *M.* Lagerwert ca. 12000 *M.* (Keine Ladenhüter.)

Besitzer ist auch nicht abgeneigt, stiller Teilhaber zu bleiben, falls Reflektant nicht das genügende Kapital hat.

Gef. Anfragen von nur ernstlichen Selbstreflektanten unt. H. R. 1330 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

In einer schönen Haupt- u. Residenzstadt Süddeutschlands mit Hochschule, starker Garnison u. den höchsten Landesbehörden eine lebhaft, schon viele Jahre bestehende Sortimentsbuchhandlung mit lukrativen Nebenbranchen (modernem Antiquariat, Papier, Schreibwaren etc.) Steigender Umsatz, gute Kundschaft, hohe Kontinuationen. Durchschnittsreingewinn 4000 *M.* Reale Werte 12000 *M.* Kaufpreis 20000 *M.*

Der derzeitige Besitzer wäre gern bereit, dem Käufer in der ersten Zeit noch zur Seite zu stehen und ihn in die maßgebenden Kreise einzuführen.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Germann Wildt.

Verlag,

kl. belletr., m. 3 sensat., noch ungedruckten Romanen, ist anderer Unternehmungen halber günstig zu verkaufen. Angeb. u. A. Z. 101, Postamt 57 in Berlin.

Flücht., jung. Buchhändler m. ca. 8000 *M.* Vermögen kann sich durch Ankauf einer noch sehr erweiterungsf. Buchhandlg. m. Nebenbr. in H. neumark. Stadt (viele Schulen etc.) selbstständig machen. Refl. erh. näh. Auskunft u. D. E. # 1257 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Kaufgefuche.

Eine grössere solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert.
Berlin. Elwin Staude.

Teilhabergefuche.

Teilhabergesuch.

Hochangesehene, internationale Buchhandlung Italiens sucht baldigst an Stelle des wegen Kränklichkeit austretenden Sozios

Teilhaber,

der im Besitze guter Sprachkenntnisse und befähigt ist, das Geschäft selbständig zu leiten.

Einlage circa 12—15000 *M.*
Letztjähriger Reingewinn-Anteil: 6000 *M.*
Angeb. unter # 1256 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Fertige Bücher.



Soeben erschien:

Schriften des Vereins zum Schutz der deutschen Goldwährung.

Band II.

Währungs- und Bankreform

in den

Vereinigten Staaten von Amerika.

Von Dr. Max Prager.

Gr. 8°. Preis brosch. 3 *M.*, geb. in ganz Leinen 4 *M.*

Bezugsbedingungen: 25% Rabatt, Freiexplr. in Rechng. 13/12, gegen bar 9/8.

Der zweite Band der Vereinsschriften beansprucht gleichfalls ein allgemeineres Interesse, es sind nicht bloss Nationalökonomien und Parlamentarier, die sich mit dieser Materie beschäftigen müssen, sondern der Bedeutung, die die Vereinigten Staaten für die Währungsfrage haben, ist jeder Handeltreibende und Bankier als Interessent anzusehen, und wir bitten Sie, bei Ihren Manipulationen hierauf Bedacht zu nehmen.



I. Ehlermann
in Dresden.

Soeben erschien:

Deutsches Lesebuch für höhere Schulen

von

Hellwig, Hirt und Bernial.

VII.

Profalesebuch für Prima

von

Dr. S. Spieß,

Oberlehrer am städt. Gymnasium zu Düsseldorf.

24 Bogen 8°. In Halbleder geb. 4 *M.*

Bezugsbedingungen:

In Rechng. mit 25%; Frei-Expl. 13/12.

Wir bitten zu verlangen, da wir unverlangt nichts versenden.

Dresden, Oktober 1900.

I. Ehlermann.

Heft IV.

Moderne Kunst

bringt in mustergiltiger Ausführung von nur ersten Künstlern und Autoren:

Farbige
Kunstbeilagen

Schwarze
Holzschnitte

Spannende

Romane

Interessante
Schilderungen

Aktuelle
Begebenheiten

zum wohlfeilen Preise von 60 Pfennig.

Versäumen Sie nicht, Ihrem Kundenkreis dieses Heft vorzulegen in Ihrem eigenen Interesse, denn

Moderne Kunst ist die gewinnbringendste Zeitschrift.

Berlin W. und Leipzig.

Rich. Bong Kunstverlag.

Wortgetreue Übersetzungen in Prosa

der gelesensten engl., französ., griech. u. latein. Schriftsteller mit kritischen, historischen grammatikalischen Anmerkungen und vergleichenden Hinweisen auf andere Klassiker.

Unter Berücksichtigung der verschiedenen Ausgaben und Lesarten.

Circa 420 Hefte à 25 $\frac{1}{2}$ ord.

Bar 40% u. 13/12 gemischt.

In Rechnung 25%.

Ausführliche Prospekte gratis u. franko.

Berlin C. 2, Klosterstrasse 38.

H. R. Mecklenburg.

Verwechslgn. m. d. Fa. E. Mecklenburg gef. z. verm.

Prof. Dr. G. Edlefsen,

Lehrbuch der Diagnostik der inneren Krankheiten.

Preis 20 \mathcal{M} ; gebunden 22 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} .

Wird dem Standpunkte der Studierenden mit besonderer Hingebung gerecht.

Verlag von F. Deuticke in Wien.

Elektromechanischer Verlag.

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Erstaufführung

am 27. Oktober am „Deutschen Volkstheater“ in Wien.

Schlagende Wetter.

Drama in 4 Akten von

M. E. delle Grazie.

VIII, 139 Seiten. Geheftet 3 \mathcal{M} , gebunden 4 \mathcal{M} .

Bezugsbedingungen: 25% Rabatt und 11/10 Exemplare.

Ein Bergarbeiterstück, das in einer aufregenden Handlung die durch die gesellschaftliche Entwicklung zum tragischen Konflikt herangewachsenen Gegensätze von Kapital und Arbeit mit erschütternder Kraft und Gewalt zur Anschauung bringt, aber von der noch tieferen Tragik menschlicher Ohnmacht den Naturmächten gegenüber überwältigt werden lässt.

Das Drama wird grösstes Aufsehen erregen, und wir bitten, zumal die österreichischen Handlungen, sich mit Exemplaren zu versehen, da vor und nach der Erstaufführung Nachfrage nach dem Buche sein wird. Wir empfehlen direkte Bestellungen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 17. Oktober 1900.

Breitkopf & Härtel.

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Ⓩ

= In zweiter Auflage erscheint: =

Lehrbuch der anorganischen Chemie

von

Professor Dr. H. Erdmann.

= Mit 287 Abbildungen, einer Rechentafel und sechs farbigen Tafeln. =

Gr. 8°. Preis geb. in Leinwand 15 *M* ord., 11 *M* 25 *S* netto;
geb. in Halbfrz. 16 *M* ord., 12 *M* netto
und 6+1 Freixemplar.



Die erste Auflage von Prof. Dr. H. Erdmann's neuem Lehrbuch der anorganischen Chemie war in überraschend kurzer Zeit vergriffen. Das Buch fehlt bereits seit dem Frühjahr d. J., und wir waren seitdem zu unserem lebhaften Bedauern gänzlich ausser stande, der fortdauernden grossen Nachfrage nach demselben irgendwie entsprechen zu können. Dieser aussergewöhnliche Erfolg beweist am besten, in wie trefflicher Weise das Erdmann'sche Werk seiner ganzen Anlage nach den Anforderungen der Gegenwart gerecht wird und insbesondere für den **Studierenden und Dozenten der reinen angewandten Chemie**, wie auch für alle, die als **Forscher, Lehrer oder Techniker auf naturwissenschaftlichem Gebiete** thätig sind und sich über den neuesten Stand der Chemie auf dem Laufenden halten wollen, und ganz besonders für die grosse und stetig wachsende Zahl derer, die wie der **Arzt, der Geologe, der Mineraloge, der Physiker, der Elektrotechniker, der Ingenieur, der Hüttenmann, der Bergbaubeflissene, der Gewerbe-Inspektor u. v. A. m.** zu den Zwecken ihres Berufes einer genaueren Kenntnis der chemischen Thatsachen bedürfen, sich als ein äusserst wichtiges und zuverlässiges Hand- und Nachlagebuch erwiesen hat.

Um das Buch immer brauchbarer und übersichtlicher zu gestalten, hat es der Autor in jedem einzelnen Teile sorgfältig revidiert und die seitdem bekannt gewordenen neuesten Forschungsergebnisse ohne Erhöhung des Umfanges hineingearbeitet, so dass das Buch an Reichhaltigkeit noch gewonnen, an Handlichkeit nichts eingebüsst hat. Für die neue Form des Erdmann'schen Werkes dürften daher in gesteigertem Masse die günstigen Urteile zutreffen, die schon bei seinem ersten Erscheinen von den massgebenden Fachleuten gefällt wurden.

Ausserlich hat das Buch noch dadurch gewonnen, dass wir die vorliegende zweite Auflage mit noch besseren und kostspieligeren Einbänden ausgestattet haben. Trotz der dadurch verursachten Erhöhung der Herstellungskosten haben wir den Verkaufspreis für die neue Auflage gebunden in Ganzleinen von 18 *M* auf **nur 15 *M*** herabgesetzt und daneben noch eine Ausgabe in ff. Halbfranzband zum Verkaufspreise von **nur 16 *M*** herstellen lassen.

Wir weisen schliesslich darauf hin, dass Ihre Bemühungen für den Vertrieb der neuen Auflage unsererseits noch durch Ankündigungen, Besprechungen und Prospektbeilagen in allen einschlägigen Fachzeitschriften in der wirksamsten Weise unterstützt werden, und sehen der umgehenden Einsendung Ihrer gef. Bestellungen gern entgegen.

Braunschweig, im Oktober 1900.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Verlag von
Rudolf Barth in Aachen.

Ⓩ

Soeben erschien in meinem Verlage der:

Kalender für das Deutsche Haus auf das Jahr des Herrn 1901.

Zwanzigster Jahrgang.

Mit Sinn- und Gedeksprüchen auf
jeden Tag des Jahres

von

P. W. Kreiten, S. J.

unter dem Motto:

**Nutz' Deine Zeit,
Denk' an die Ewigkeit!**



Zum zwanzigsten Male tritt dieser, besonders bei der hochwürdigen Geistlichkeit, dem Adel und den gebildeten katholischen Familien beliebte

Abreiß-Kalender

unter der seit einer Reihe von Jahren bewährten Redaktion des hochw. Herrn

P. W. Kreiten, S. J.

an die Oeffentlichkeit. Was dem Kalender seinen alten klangvollen Ruf verschafft hat und ihn auch heute noch vor allen anderen ähnlichen Unternehmungen auszeichnet, ist die überaus sorgfältige und gediegene

Auswahl von Sprüchen,

für die der Name des Herrn Herausgebers bürgt.

Die Ausstattung ist die bekannte gediegene, in altdeutschem Stil, und liefere ich auch diesmal wieder zwei verschiedene Ausgaben, nämlich:

1. Die gewöhnliche Ausgabe zu 1. *M* 20 *S* ord., = 85 *S* netto bar.
2. Die große Ausgabe mit Wandkalender zu 1. *M* 40 *S* ord. = 1 *M* netto bar.

Frei-Exemplare 13/12 auch gemischt!

Zu Ihren Bestellungen bitte ich Sie, sich des beiliegenden Bestellzettels zu bedienen und zeichne

Hochachtungsvoll

Aachen, den 15. Oktober 1900.

Rudolf Barth.

Z Mit Fritz Lienhard's Trauerspiel „König Arthur“, dessen Erstaufführung nun am 20ten Oktober in Leipzig stattfindet, gelangt der neue Geist in unserer Litteratur zum ersten Male auf der Bühne zu Worte. Für die jetzt vielgenannte Heimat- und Hochlandkunst ist diese Aufführung deshalb von ähnlicher Bedeutung, wie es j. Z. die Premieren der Hauptmann'schen Dramen in der „Freien Bühne“ für die „Moderne“ waren.

<p>Nach den eingegangenen Bestellungen habe ich von Fritz Lienhard verschickt:</p>	<p>Je ein Urteil der Presse über diese Bücher zumeist aus Blättern, die dem Dichter völlig fern stehen:</p>
<p>Vorherrschaft Berlins. Litterarische Anregungen. Geh. 50 Pf., geb. 1 M. 50 Pf.</p>	<p>„Prager Tageblatt.“ »Lienhard's Prosa ist in der That etwas ganz Ungewöhnliches. Er ist sicherlich einer der glänzendsten Stilisten deutscher Zunge.«</p>
<p>Die Schildbürger. Ein Scherzlied vom Mai. Mit Titel und reichem Buchschmuck von Herm. Hirzel. Geh. 1 M. 50 Pf., geb. 2 M. 50 Pf.</p>	<p>„Hamburger Fremdenblatt.“ »Selten ist der wonnige deutsche Mai köstlicher und lieblicher besungen worden. Und wach einen eigenartigen Hintergrund findet der Dichter für seinen großen Lobgesang auf die Liebe, die Jugend und den Frühling. Nach Schilda führt er den staunenden Leser. Aber nichts weiter von „Inhaltsangaben“, die den Goldkörnern feinsinniger und schalkhafter Poesie, mit denen der Dichter den Frühling umspielt, nur Abbruch thun können. Fritz Lienhard, dessen Name bald viel und mit Ehren genannt werden wird, ist ein ganz origineller Geist, der seine eigenen Wege geht. Er ist kein Kämpfer wie Max Dreher, mit dem er einen gewissen neuen und frischen Zug gemein hat, sondern ein Lyriker, unter dessen Händen überall dramatisches Leben emporsprießt.«</p>
<p>Münchhausen. Ein Lustspiel in drei Aufzügen. Geh. 2 M., geb. 3 M.</p>	<p>Fritz Mauthner im „Berliner Tageblatt“: »Eine erfreuliche Erscheinung wie der Kritiker Lienhard ist auch der Dichter Lienhard. — Was er bietet ist hübsch, sehr hübsch. — Von dem Schelmenspiel und dem Lustspiel Fritz Lienhard's soll nach guter oder schlechter Sitte erst dann die Rede sein, wenn sie die Theaterprobe bestanden haben. Vorläufig darf die Bemerkung genügen, daß sie frei und stolz sind und eine persönliche Note aufweisen. Namentlich die Gestalt des gewaltigen Lügners ist eine wertvolle Erfindung — Die Gestalt des Barons selbst, der sich mit seiner Dichterphantasie wie „Cyrano de Bergerac“ über die dumme Welt lustig macht, läßt ernstlich hoffen, daß Lienhard uns noch dereinst eine ordentliche Nuß aufzufnaden geben werde.</p>
<p>Der Fremde. Schelmenspiel in einem Aufzuge. Geh. 50 Pf., geb. 1 M. 50 Pf.</p>	<p>„Ferdinand Gregori im Volkserzieher.“ »Einen Schwank vom prächtigen Tyll Eulenspiegel melde ich hier mit inniger Freude den Deutschen an. Auf diesen 39 Seiten breitet sich die Poesie wie ein blühendes fettes Kleeblatt voll Kraft und Süße. Sieben Menschen führt der Dichter ein und alle leben sie in berückender Frische. Das Hin und Her von Schelt- und Liebesworten, das Nichtaus-Nichteinwissen: ob Scherz oder Ernst, schreit nach der Bühne, die schon lange nach solcher derben und gesunden Kost verlangt.«</p>
<p>König Arthur. Ein Trauerspiel in fünf Aufzügen und einem Vorspiel. Geh. 2 M., geb. 3 M.</p>	<p>Heinrich Hart in Uelhagen & Klasing's Monatsheften des Daheim: Lienhard's König Arthur gehört zweifellos zu den anziehendsten und bedeutendsten Erscheinungen unserer neueren Dramendichtung.</p>
<p>Eben ausgedruckt wird ferner Lienhard's Prosa: Holden, Ein Geschichtenbuch, geh. 1 M. 50 Pf., geb. 2 M. 50 Pf. „Holden“, im Sinne der großen Dichtung, im Gegensatz zu den blassen Dekadenten oder alltäglich kleinen Geistern der Modernen.</p>	

Mich freut es, daß die hohe Meinung, welche ich von Fritz Lienhard hatte und der ich neulich bei der ersten Ankündigung der Bücher auch an dieser Stelle Ausdruck gab, jetzt schon nach wenigen Wochen von der gesamten einsichtigen Kritik bestätigt wird. Das ermutigt mich auch, die Herren Kollegen vom Sortiment für Lienhard zu interessieren zu suchen und dazu möchte ich die Aufmerksamkeit des Buchhandels besonders auf das entzückende Scherzlied vom Mai „Die Schildbürger“ nochmals lenken. Dieses Werkchen wird in einigen Jahren ein Standard-Buch für den großen und kleinen Sortimenter sein. Um es leichter einzuführen, müßten es die Herren Kollegen nur selber kennen. **Ich erbiere mich deshalb, bis zum 1. November jedem Buchhändler je ein gebundenes Exemplar Fritz Lienhard, „Die Schildbürger“, vollständig gratis** mit der Nettoberechnung des Einbandes, also für nur 75 Pf. gebunden, bar zu liefern. Versagen kann ich es mir schwer, hier nochmals zwei Kritiker zu citieren:

Ferdinand Gregori im Volkserzieher: »Ich will nur sagen, daß darin ein rechter echter deutscher Frühling atmet, der bald um alle Nasen blasen möge, die gern den Duft blühender Obstbäume einsaugen. . . . Lienhard bringt Lust und Licht mit seiner Romantik.«

Heinrich Hart in Uelhagen & Klasing's Monatsheften: Die Heimatkunst treibt in diesem Lenzgedicht eine Blüte, wie sie lieblicher kaum denkbar. Auf lichtem Landschaftsgrunde ein sonniges Idyll, das weitab führt von dem Hasten und Treiben der Weltstadt und ebenso von der niedrigen Enge des Naturalismus, ein Gedicht, echt deutsch in jedem Zuge.«

Sie sehen aus allem, hier ist uns ein neuer deutscher Dichter geworden, dem förderlich zu sein auch eine Ehrenpflicht des deutschen Buchhandels sein müßte, der sich doch so gern als Träger deutscher Kultur hinstellen läßt. Ich empfehle also Lienhard's Bücher der besondern Gunst und Gnade der Herren Sortimenter, und ich würde mich freuen, wenn von meinem Gratis-Anerbieten recht reichlich Gebrauch gemacht würde, namentlich auch im deutschen Jungbuchhandel.

Ganz ergeben

Berlin SW. 46, Bernburgerstraße 15/16.

Georg Heinrich Meyer.

1069*

Verlag von A. Hofmann & Comp. in Berlin.

Z

für Weihnachten!

Für die Weihnachtszeit bitten wir Ihr Lager mit den nachfolgenden überaus gangbaren Artikeln unseres Verlages zu versehen. Die Bücher werden unangefordert von uns angezeigt.

Das Bismarck-Album des Kladderadatsch. 1849—1898.

Mit mehr als 300 Zeichnungen von Wilhelm Scholz, G. Brandt, F. Jüttner, E. Kellmeyer und vier faksimilierten Briefen des Altreichskanzlers. Neue billige und vermehrte bis zum Tode des Fürsten Bismarck fortgeführte Ausgabe.

Preis elegant kartoniert 3 M. ord., 2 M. bar und 7/6.

Geschenkausgabe in Leinwand mit Goldschnitt 7 M. 50 Pf. ord., 5 M. bar und 7/6.

Die Kriegszahlen des Kladderadatsch von 1870—1871 in einem stattlichen Bande vereinigt.

Preis elegant kartoniert 4 M. ord., 3 M. bar und 7/6.

Dieses Buch eignet sich ganz besonders als Geschenk für ältere Herren, die jene große Zeit miterlebt und sich damals an den schwungvollen Liedern und Gesängen des Kladderadatsch begeistert haben. Militärs, Politiker und Kriegervereine sind stets Käufer dieses interessanten Buches.

Kladderadatsch von 1848.

Ein Neudruck des ersten Jahrganges. (Mit Erläuterungen.)

Preis elegant kartoniert 3 M. ord., 2 M. 25 Pf. netto, 2 M. bar und 7/6.

Eine historisch-politische Spezialität ersten Ranges. Auch dieses Buch ist in erster Linie für die ältere Generation von Interesse, die das „tolle Jahr“ miterlebt hat. Durch die beigegebenen Erläuterungen aber ist auch der heutigen Generation ein volles Verständnis für die in den einzelnen Nummern behandelten Personen gegeben. Sammler, sowie alle diejenigen, die für Politik und Geschichte Interesse haben, sind Käufer.

Wir bitten die überaus günstigen Bezugsbedingungen zu beachten:

7/6 gemischt mit 55¹/₃% von obigen Werken.

Die beiliegenden roten Verlangzetteln Ihrer Benützung empfehlend, zeichnen wir

hochachtungsvoll

Berlin, Oktober 1900.

A. Hofmann & Comp.

Neues militär-historisches Prachtwerk für den Weihnachtstisch.

Soeben wurde komplett und offeriere ich mit guter praktischer Mappe versehen

1 Exemplar, bis 1. Dezember d. J. bestellt, mit 40% gegen bar

Die Bekleidung, Ausrüstung und Bewaffnung der Königl. Bayerischen Armee von 1806 bis zur Neuzeit

Nach amtlichen Quellen bearbeitet von

Karl Müller

Königl. Oberstleutnant a. D.

Louis Braun

Professor und Schlachtenmaler.

I. Band

enthaltend 12 farbige Haupt-, 25 Detail-Tafeln, beide 37¹/₂ zu 29¹/₂ cm groß und 272 Seiten ausführlichen Text in 4°.

Ausgabe I mit schwarzen Detailblättern in Mappe und mit Text . . . 57 M. ord.

„ II „ aquarellierten „ „ „ „ „ „ . . . 75 „ „

Einzelne Tafeln apart 3 M. ord., eingerahmt 5 M. ord.

Künstler-Ausgabe: Die Haupttafeln in der gleichen Größe der Originale (80 zu 100 cm) nur in wenigen Exemplaren von Künstlerhand aquarelliert (keine Drucke) pro Blatt 20 M. ord.

Der komplette Band dieses großen militär-historischen Werkes bildet in hübscher Mappe mit dem Text ein prächtiges Weihnachtsgeschenk. Der II. Band, der Schluß des Werkes, wird Weihnachten 1901 komplett vorliegen.

Die Haupttafeln können aus dem Werke einzeln verkauft und jederzeit wieder ergänzt werden.

München, im Oktober 1900.

Hochachtungsvoll

A. Oehrlin's Verlag.

Medicinischer Verlag von
Urban & Schwarzenberg
in Berlin und Wien.

Soeben erschienen und wurden den uns vorliegenden Bestellungen gemäss zur Fortsetzung versandt:

Real-Encyclopaedie
der
Gesamten Heilkunde

Medicinisches - chirurgisches Handwörterbuch

für praktische Aerzte

Unter Mitwirkung von 164 Professoren und Docenten

herausgegeben von

Geh. Med.-Rath Prof. Dr. **A. Eulenburg**
in Berlin

Mit zahlreichen Illustrationen in Holzschnitt

Zweite umgearbeitete Auflage

Band XXXI Erste Hälfte
(Lieferung 301—305)

Preis: 7 *ℳ* 50 *℔* = 9 K.

Die zweite Hälfte des Bandes erscheint noch in diesem Jahre.

Encyclopädische Jahrbücher
der
Gesamten Heilkunde

Unter Mitwirkung von 104 Professoren und Docenten

Herausgegeben von

Geh. Med.-Rath Prof. Dr. **A. Eulenburg**
in Berlin

Mit zahlreichen Illustrationen in Holzschnitt

Neunter Jahrgang, Erste Hälfte
(Bog. 1—20)

Preis 7 *ℳ* 50 *℔* = 9 K.

Die zweite Hälfte des Bandes erscheint noch in diesem Jahre.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25%, gegen bar 30% Rabatt und 11/10 Exemplare (wenn auf einmal bezogen).

Wien, Berlin, 16. Oktober 1900

Urban & Schwarzenberg.

Stiebenundfchzigster Jahrgang.

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Z

== In zwanzigster Auflage soeben erschienen: ==

Ad. Stöckhardts
Schule der Chemie

oder

Erster Unterricht in der Chemie
versinnlicht durch einfache Experimente.

Zum Schulgebrauch und zur Selbstbelehrung

insbesondere für

angehende Apotheker, Landwirte, Gewerbetreibende etc.

bearbeitet von

Prof. Dr. Lassar-Cohn,
Königsberg i. Pr.

Mit 197 Abbildungen und einer farbigen Spectraltafel.

Gr. 8°. Geh. 7 *ℳ* ord., 5 *ℳ* 25 *℔* netto.

Gebunden in Leinwand 8 *ℳ* ord., 6 *ℳ* netto.

Freiexemplare: 6+1, excl. Einband.

Von Ad. Stöckhardts Schule der Chemie, deren 19. Auflage seit geraumer Zeit vergriffen ist, liegt hiermit in völliger Neubearbeitung die 20. Auflage vor, deren Erscheinen von dem grossen Interessentenkreis des Buches längst mit Ungeduld erwartet wird.

Stöckhardts Schule der Chemie bildet die Grundlage aller neuen methodischen Lehrbücher der Chemie und kann daher vor allen anderen Werken zum ersten Studium der Chemie empfohlen werden.

In erster Reihe für angehende Apotheker, Landwirte, Gewerbetreibende etc. vom Verfasser bestimmt, hat sich das Buch weit über diese Kreise hinaus Bahn gebrochen und von Auflage zu Auflage der Chemie eine unabsehbare Zahl von Freunden gewonnen.

Stöckhardts Schule der Chemie ist in fast alle Sprachen der Kulturvölker übersetzt worden und hat zahlreiche Nachahmungen gefunden, ist aber sowohl hinsichtlich der Auswahl des Stoffes, wie des Lehrganges und der Lehrform bis jetzt noch nicht erreicht, geschweige übertroffen worden. Die ungemein verständliche Art der Darstellung, die genaue Beschreibung der Experimente, die Angaben, mit wenig Material und geringsten Kosten lehrreiche Versuche anzustellen und zu denselben die bekanntesten, leicht zu erreichenden Materialien zu verwenden, sowie der Umstand, dass selbst der gänzlich Ungeübte nach dem Buche völlig gefahrlos experimentieren kann, ferner die vielfachen Beziehungen zu den wissenschaftlichen Nachbargebieten und der Hinweis zur Deutung so vieler Erscheinungen im Leben, im Haushalt und in den Gewerben — das und vieles andere sind die längst anerkannten Vorzüge des weltbekannten Buches, das so recht für den Selbstunterricht und zum Schulgebrauch geeignet ist.

Dass Stöckhardts Schule der Chemie auch in der vorliegenden zeitgemässen Neubearbeitung ihren ruhmvollen Platz behaupten wird, dafür bürgt der Name des um die Popularisierung der chemischen Wissenschaft ebenfalls hochverdienten Bearbeiters Professors Dr. Lassar-Cohn.

Braunschweig, im Oktober 1900.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Neuer Verlag
von
U. Hoepli in Mailand.

Meine verschiedenen Sammlungen haben sich in den Monaten August, September und Oktober durch nachstehende italienische **Originalwerke** (Übersetzungen sind ausgeschlossen) bereichert:

COLLEZIONE STORICA VILLARI.

Orsi, P., **L'Italia moderna. Storia degli ultimi 150 anni fino alla assunzione al trono di Vittorio Emanuele III.** In kl.-8^o, di pag. XVI-421, edizione illustrata con 48 tavole fuori testo e 3 carte geografiche. L. 6.50

Villari, P., **Le invasioni barbariche in Italia.** In kl.-8^o, di pag. XIII-480, con 3 carte geografiche. L. 6.50

Balzani, U., **Le cronache Italiane nel Medio Evo.** Seconda ediz. riveduta, in kl.-8^o, di pag. XIV-324. L. 4.—

Drei für italienische Geschichtsforscher bedeutende Werke, deren Verfasser auch im Auslande schon vorteilhaft bekannt sind.

BIBLIOTECA SCIENTIFICO LETTERARIA.

Massarani, T., **Storia e fisiologia dell'Arte di ridere. Storia — Fiaba — Commedia — Satira — Novella — Prosa e Poesia umoristica.** — Vol. 1^o: *L'antichità ed il Medio Evo.* In-16^o, di pag. XIV-408. L. 4.50

Band 2 erscheint im November und der 3. (Schlussband) Ostern 1901.

Padovan, A., **I figli della gloria (Preludio — Il Poeta — Il Musicista — L'Artista — Il Filosofo — Lo scienziato — L'Esploratore — Il Guerriero — Il Profeta — Che cos'è il genio?).** In-16^o, di pag. VIII-464. L. 4.—

— **Il pensiero degli altri. Spigolature giornaliere dai poeti italiani** con le pagine d'Album settimanali e introduzione. 2^a edizione miglionata, in-16^o, di pag. XII-454. L. 2.50

STUDI GIURIDICI E POLITICI.

Cossa, E., **I sindacati industriali (Trusts).** In-8^o, di pag. VI-179. L. 3.50

Bellini, C., **Trattato di ragioneria applicato alle aziende private** con una Appendice sulle *Funzioni speciali del Ragioniere.* In-8^o, di pag. VIII-592. L. 5.50

Vidari, E., **Corso di Diritto commerciale.** Vol. 1^o con Appendice (Introduzione: *Del commercio e del diritto commerciale in generale.* — Libro Primo: *Delle persone.* — Parte 1^a: *Dei commercianti in generale.* — Parte 2^a: *Di alcune persone collettive*

in particolare fuori le società di commercio. — Parte 3^a: *Delle società commerciali* Continua). 5^a edizione diligentem. reviduta. In-8^o, di pag. XIV-782. L. 12.—

Diese 5. Auflage dieses grossen Handbuchs des Handelsrechts erscheint, wie die früheren Auflagen, in 9 Bänden à 12 L.

Die Bände 2-9 sind noch in der 4. Aufl. erhältlich.

MANUALI HOEPLI.

Belluomini, G., **Manuale pratico del caldaia costruttore di caldaie a vapore e di altri apparecchi industriali.** di pag. X-248 con 220 incisioni nel testo. L. 3.—

Bucci, E., (*E. B. di Santafiora*), **Le flotte moderne (1896-1900)** Complemento al Manuale del marinaio di C. De Amezaga, di pag. IV-204. L. 5.—

Castiglioni, L., **Manuale della beneficenza, con una Appendice sulla Contabilità delle Istituzioni di pubblica beneficenza,** del rag. G. Rota, di pag. XVI-340. L. 3.50

Cattaneo, C., **Terapia delle malattie dell'infanzia ad uso di Medici e Studenti,** di pag. XII-506. L. 4.—

Da Ponte, M., **Distillazione delle vinacce e delle frutta fermentate.** Fabbricazione razionale del Cognac, estrazione del Cremore di Tartaro e utilizzazione di tutti i residui della distillazione. 2^a ediz. interamente rifatta con 68 figure nel testo, e la L. 3.50

De Amezaga, C., **Manuale del marinaio militare e mercantile.** 2^a edizione illustrata da 18 xilografie intercalate nel testo e numerose tabelle, con appendice compilata da E. B. di Santafiora, di pag. VIII-438. L. 5.—

Fenini, C., **Letteratura italiana dalle origini al 1748.** 5^a ediz. completamente rifatta dal Prof. Vittorio Ferrari, di pag. XVI-292. L. 1.50

Frisoni, G., **Grammatica ed esercizi pratici della lingua Danese-norvegiana con un supplemento contenente le principali espressioni tecnico-nautiche ad uso degli ufficiali di marina che frequentano il mare del Nord e gli stretti del Baltico, seguito da un saggio di corrispondenza commerciale ad uso dei negozianti che hanno relazione d'affari colla Danimarca, la Norvegia e coi possedimenti transmarini danesi.** Di pag. XX-488. L. 4.50

Gelli, J., **Guida del raccoglitore e dell'amatore di armi antiche,** con 432 disegni di L. Pasini e 22 tavole, di pag. XXII-434. L. 6.50

Gherzi, I., **Manuale del Ciclista,** di pag. 244 con 147 incisioni. 2^a edizione completamente rifatta dal "Manuale del ciclista" di A. Galante. L. 2.50

Gherzi, I., **Conti e calcoli fatti.** 93 tabelle e istruzioni pratiche sul modo di usarle (*Misure, Pesi, Monete, Termometro, Gas e Vapori, Areometri, Alcolometri, Soluzioni zuccherine, Pesi specifici, Legnami, Carbone, Metalli, Divisione del tempo, Paga giornaliera, Interessi e Annualità, Rendita, Potenze e Radici, Poligoni e Poliedri regolari, Sfera, Circolo. Divisione della circonferenza, Pendenza;* di pagine 204. L. 2.50

Gibelli, G., **Idroterapia,** di pag. IV-238, con 30 incisioni. L. 2.—

Giorli, Ezio, **L'aritmetica e la geometria dell'operaio,** di pag. XII-184. L. 2.—

— **Il Meccanico, ad uso dei macchinisti, capi tecnici, elettricisti, disegnatori, assistenti, capi operai, conduttori di caldaie a vapore, alunni di scuole industriali.** 3^a edizione ampliata, di pag. VIII-370, con 205 incisioni. L. 3.—

Levi, C., **Fabbricati civili di abitazione,** 2^a edizione interamente rifatta, con 207 incisioni, e i Capitoli d'onori approvati dalle principali città d'Italia, di pagine XVI-412. L. 4.50

Pappalardo, A., **Spiritismo.** 2^a edizione, con 9 fototipie, di pag. XVI-216. L. 2.—

Pieraccini, A., **L'assistenza dei pazzi nel manicomio e nella famiglia. Istruzioni elementari per infermieri ed infermiere.** Con prefazione del Prof. E. Morselli, di pag. XVI-264. L. 2.50

Strafforello, G., **Errori e pregiudizi volgari,** compilato colla scorta della scienza e del raziocinio. 2^a edizione accresciuta, di pag. XII-196. L. 1.50

Tolosani, D. (Bajardo), **Enimmistica. Guida per comporre e per spiegare Enimmi, Sciarade, Anagrammi, Logogrifi, Rebus, ecc.,** di pag. XII-516, con 29 illustrazioni nel testo e molti esempi. L. 6.50

Vambianchi, C., **Raccolte e raccoglitori di autografi in Italia,** di pag. XVI-376, con 102 tavole di facsimili di autografi e ritratto. L. 6.50

Werth, F., **Galvanizzazione, pulitura e verniciatura dei metalli e galvanoplastica in generale.** Di pag. XVI-324, con 153 incisioni. L. 3.50

Kataloge über die bis heute erschienenen 700 verschiedenen Manuali Hoepli stehen stets in beliebiger Zahl gratis zur Verfügung.

Ferner erschien auf den Tag der Rückkehr des Herzogs der Abruzzen vom Nordpol die zweite Auflage von:

De Filippi Filippo, **La Spedizione di Sua Altezza Reale il Principe Amedeo di Savoia Duca degli**

Abruzzi al Monte Sant'Elia.
(Alaska) Illustrata da Vittorio Sella.
(A beneficio delle Guide Alpine Italiane.)
In-4^o. piccolo, di pag. XVIII-284.

L. 22.50

— Dasselbe eleg. geb. L. 25.—

Das Interesse für dieses Pracht-Reisewerk ersten Ranges ist gerade jetzt auch im Auslande ein sehr reges und sichert den Erfolg auch dieser neuen Auflage.

Endlich versandte ich als Fortsetzung die Hefte 19 u. 20 von **Leonardo da Vinci's Codice Atlantico** nella Biblioteca Ambrosiana di Milano riprodotto e pubblicato dalla Regia Accademia dei Lincei sotto gli auspici e col sussidio del Re e del Governo.

Origin.-Fascicolo L. 37.50

Damit sind bereits 800 grosse Foliotafeln und gegen 900 Textseiten erschienen, und ist die Fortsetzung dieses monumentalen Werkes, das zum Subskriptionspreise von L. 12.50 pro Explr. ausgegeben wird, ganz gesichert.

Ende dieses Monats erscheint ein neuer Band der

BIBLIOTECA CLASSICA HOEPLIANA

betitelt:

Scelta di Poesie e Prose di Ugo Foscolo

per la Gioventu Italiano, a cura del Dott. Pio Spagnotti.

Un vol. in 8^o. di pag. XII-352.

L. 1.—; eleg. geb. L. 2.—.

In dieser Sammlung sind bis jetzt **Alfieri, Dante, Leopardi, Manzoni, Parini, Pellico, Petrarca** u. **Tasso** zu demselben billigen Preise von 1 Lire brosch. u. 2 Lire geb. erschienen mit Ausnahme des **Petrarca**, der 2, resp. 3 Lire kostet.

Ich kann, weil die Rücksendung hohe Fracht- u. Zollspesen verursacht, nur dahin à cond. liefern, wo bisher erfahrungsgemäss **wirklicher** Absatz erzielt wurde.

Mailand, Oktober 1900.

U. Hoepli.

Ⓩ Soeben erschienen in meinem Verlage:

B. Kalinnikow
Symphonie No. 1

(G-moll)

pour grand Orchestre.

Arr. pour Piano à 4 mains.

Prix M. 10.—.

Rabatt 50% und 7/6 Exemplare.

Orchester-Stimmen erscheinen in ca. 14 Tagen.

Leipzig, den 17. Oktober 1900.

P. Jurgenson.

Ⓩ Soeben ist erschienen:

Rheinisches Privatrecht.

Sammlung

der neben dem Bürgerlichen Gesetzbuche geltenden
Quellen des rheinpreussischen Privatrechtes.

Herausgegeben

von

Dr. Kurt Dronke

Regierungsassessor.

Das Bürgerliche Gesetzbuch hat einen großen Teil des rheinpreussischen Privatrechtes unberührt gelassen, bezw. nur stellenweise beeinflusst, so daß eine große Anzahl älterer Gesetze und Bestimmungen ganz oder teilweise in Kraft bleiben. Alle diese noch fortgeltenden privatrechtlichen Bestimmungen sind in vorliegendem Werke unter Berücksichtigung der Ausführungsgeetze gesammelt, wo es erforderlich schien mit Hinzufügung von Erörterungen, sowie der Rechtsprechung in Form von Anmerkungen.

Das Werk ist eine notwendige Ergänzung zum Bürgerlichen Gesetzbuche, da nur beide zusammen das gesamte gegenwärtig geltende rheinische Privatrecht darbieten.

Der erste Teil ist erschienen. 244 Seiten stark. Preis geheftet 4 M. 40 S. ord.; 3 M. 30 S. netto.

Der zweite Teil ist im Druck und wird binnen wenigen Wochen erscheinen. Ich bitte zu verlangen, da nur auf Bestellung geliefert wird.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Oktober 1900.

C. E. W. Pfeffer.

Ⓩ Soeben erschienen:

Die Vorbereitung auf die Lehrerprüfungen

(1. und 2. Lehrerprüfung, Mittelschul- und Rektorprüfung)

von

Theodor Waf

Verfasser der Zeittafel zur Geschichte der Pädagogik.

I. Bändchen: **Methodik und Geschichte der Methodik**
kart. 1 M. 40 S. ord., 1 M. 05 S. netto.

II. Bändchen: **Schulpraxis** kart. 1 M. 40 S. ord., 1 M. 05 S. netto.

III. Bändchen:

Erziehungs- und Unterrichtslehre nebst Psychologie und Logik
kart. 1 M. 40 ord., 1 M. 05 S. netto.

IV. Bändchen: **Lehrproben aus allen Unterrichtsfächern**
I. Bändchen. kart. 1 M. 75 S. ord., 1 M. 30 S. no.

Die von dem Verfasser früher veröffentlichte „Zeittafel zur Geschichte der Pädagogik“ hat allseitig die günstigste Aufnahme gefunden und den Wunsch erregt, daß weitere Werke, die der Vorbereitung auf die verschiedenen Lehrerprüfungen dienen sollen, geboten würden. Diesem Wunsche entsprechen die vorliegenden Repetitorien, die dem Examinanden ein schlagfertiges Wissen vermitteln wollen.

Das Absatzgebiet unter Lehrern und Seminaristen ist ein großes, und bin ich gern bereit, Ihre Manipulationen durch Subskriptionslisten zu unterstützen, die Sie verlangen wollen.

Wollen Sie gefälligst bestellen, da ich unverlangt nicht versende.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Oktober 1900.

C. E. W. Pfeffer.



Populär-wissenschaftlicher Massenartikel!

Soeben erschien:

Das Gewissen im Lichte der Geschichte christlicher und socialistischer Weltanschauung. Von Dr. **G. Carring.**

Preis 2 M. ord., 1 M. 50 Pf. netto, 1 M. 35 Pf. bar.

Das äusserst interessant geschriebene Buch ist „populär“ gehalten und setzt deshalb wissenschaftliche Vorbildung nicht voraus.

NB. Zur Erzielung eines grösseren Absatzes haben wir für obiges Werk **Offertenkarten** anfertigen lassen und bitten, sich derselben zahlreich zu bedienen.

Berlin W. 35, Lützowstr. 85a.

Akademischer Verlag für sociale Wissenschaften
Dr. John Edelheim.

Kommissionär: Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Verlag von Julius Hoffmann in Stuttgart.

Z

Der Moderne Stil

Eine internationale Rundschau über die besten Leistungen der auf gewerblichem Gebiete thätigen Künstler unserer Zeit, mit besonderer Berücksichtigung des Auslandes.

II. Band.

Komplett kartoniert 13 M 50 S.

Rabatt: à cond. 25%, bar 30% u. 7/6.

Mit der kürzlich versandten 12. Lieferung dieses für Künstler und Kunstgewerbetreibende sehr wichtigen Werkes ist der 2. Band komplett geworden, der Ihnen gern à cond. zur Verfügung steht.

Die täglich einlaufenden Bestellungen beweisen ein dauerndes Interesse für das Werk, und ich richte deshalb die Bitte an Sie, auch dem kompletten Bande Ihre Verwendung zuteil werden zu lassen und auf beifolgendem Zettel Ihren Bedarf zu verlangen.

Lieferung 1 des III. Bandes

gelangt im Laufe nächster Woche zur allgemeinen Versendung.

Ich expediere die Kontinuationen in der bisherigen Höhe bar und erlaube mir, denjenigen geehrten Firmen, die sich bisher mit Erfolg für das Unternehmen interessierten, einiges Vertriebsmaterial à cond. mitzusenden. Weitere Exemplare der 1. Lieferung stehen auf Wunsch gern zur Verfügung.

Der 3. Band, 12 zwangslose Hefte à 1 M ord., wird schneller als seine Vorgänger erscheinen und eine Fülle nur erstklassigen Materials zur Darstellung bringen; er wird sich daher die Gunst seiner Abonnenten nicht nur zu erhalten wissen, sondern sich in den interessierten Kreisen immer mehr Freunde erwerben. Eine thätige Verwendung für das Unternehmen muß sich mithin immer lohnender gestalten. Ich bitte verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Oktober 1900.

Julius Hoffmann.

Z Soeben erschien in unserem Verlage:

Leuchs' Adressbuch
aller Länder der Erde
 der
Kaufleute, Fabrikanten, Gewerbe-
treibenden etc.
 = Bd 29 =
Asien, Afrika
und Oceanien
 6. Ausgabe
für 1901-1905

Preis 20 M ord.

Wir liefern in Rechnung mit 33 1/3 %, gegen bar mit 40% Rabatt und 7/6 Exemplare.

Prospekte stehen in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung.

Nürnberg, Oktober 1900.

C. Leuchs & Co.
 Verlagsbuchhandlung.

Z Verlag von
August Hirschwald in Berlin.

Soeben erschien:

Die Tuberkulose
als Volkskrankheit
und ihre Bekämpfung.

In gemeinverständlicher Darstellung

von Dr. R. Stüve.

= Gr. 8°. Preis 1 M 60 ⚡ =

Diese Schrift soll in erster Linie die Aufklärung über die Tuberkulose und ihre Bekämpfung in Laienkreisen fördern helfen. Wir bitten um gef. Verwendung.

Berlin, Mitte Oktober 1900.

Stebenundsechzigster Jahrgang.



Z

S. FISCHER, VERLAG,
 BERLIN W.

Hervorragende Novitäten.

Nach den eingegangenen Bestellungen haben wir soeben versandt:

Otto Erich Hartleben:

Rosenmontag.

Eine Offizierstragödie. Geh. 2 M. 50 Pf. ord., geb. 3 M. 50 Pf. ord. (Einband und Umschlag von Peter Behrens.)

Ernst Rosmer:

Mutter Maria.

Ein Totengedicht in fünf Wandlungen. Vornehme Ausstattung. Geh. 2 M. 50 Pf. ord., geb. 3 M. 50 Pf. ord.

Emil Strauss:

Der Engelwirt.

Eine Schwabengeschichte. Geh. 3 M. ord., geb. 4 M. ord.

Jakob Wassermann:

Die Geschichte der jungen Renate Fuchs.

Roman. Geh. 6 M. ord., geb. 7 M. 50 Pf. ord. (Einband von Carl Leistikow.)

Gabriele D'Annunzio:

Der Unschuldige.

Roman. Dritte Auflage. Geh. 5 M. ord., geb. 6 M. 50 Pf. ord.

Wie liefern nur auf Verlangen: Mit 25% in Rechnung, 33 1/3 % bar und 8/9 Exemplare.

Berlin W.

S. Fischer, Verlag.

1071



J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung,
G. m. b. H. in Berlin.

Zu erneuter Verwendung empfehlen wir:

Der Staatshaushalt und die Finanzen Preussens.

Unter Benutzung amtlicher Quellen

bearbeitet von

O. Schwarz,
Geheimer Finanzrath
u. vortragender Rath im Finanz-
ministerium,

und

Dr. jur. G. Strutz,
Geheimer Ober-Finanzrath
u. vortragender Rath im Finanz-
ministerium.

Band I. Die Ueberschussverwaltungen.

Buch III—VI (Lieferung 2 des Gesamtwerks).

Berg-, Hütten-, Salinen- und Bernsteinverwaltung. Seehandlung.
Lotterie- und Münzverwaltung.

Lex.-8°. Preis 10 *M.*

Band II. Die Zuschussverwaltungen.

Buch I (Lieferung 3 des Gesamtwerks).

Geistliche, Unterrichts- und Medizinal-Verwaltung.

Lex.-8°. Preis 20 *M.*

Die bisher erschienenen Teile haben sowohl an **massgebendster Stelle**, als auch bei der Kritik uneingeschränkte Anerkennung gefunden, so dass bei energischem Vertrieb Ihre Bemühungen nicht ohne Erfolg bleiben werden.

Das angekündigte Werk soll ein vollständiges, sich möglichst an den Staatshaushaltsetat anschliessendes Bild von der finanziellen Bedeutung und Entwicklung der einzelnen Zweige der Staatsverwaltung bieten. Entstehung, Werdegang und gegenwärtiger Zustand aller in dem Staatshaushaltsetat erscheinenden Verwaltungen werden vom Gesichtspunkt der Staatsfinanzen für sich und in ihrem Zusammenwirken auf die Gestaltung des Staatshaushalts und der Finanzlage des Staates zur Darstellung gelangen.

Wir stellen Ihnen auch die Anfang dieses Jahres erschienene Lieferung 1 noch weiter in Kommission zur Verfügung.

Zum Massenvertrieb für Reisebuchhandlungen ganz besonders geeignet!

Zum 30jährigen Gedächtnis!

Ladenpreis 25 Mk. ★ Bar für 8 Mk.

liefern ich die soeben erschienene neue Auflage von

Unser Volk in Waffen

Der deutsch-französische Krieg 1870—71.

auf Grund des Großen Generalstabswerkes bearbeitet von **J. Scheibert**, Major z. D.

2 Bände (eleg. Lnb., ca. 1200 S.), mit ca. 400 Abbildungen im Text,

46 Portraits und 42 Photographien.

==== Ein Probeexemplar für 7 *M.* 50 *h.* bar. ====

Gustav Fock Verlag in Leipzig.

Verwechslungen mit der Buchhandlung **Gustav Fock, G. m. b. H.** bitte zu vermeiden.

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Adressbuch der Stadt und des Kreises Peine.

Preis geb. 3 *M.* mit 25%.

Landwirtschaftlicher Kalender

für das Jahr 1901.

8. Jahrgang.

Preis 1 *M.* 60 *h.* mit 25% u. 13/12.

Monats-Abreißkalender

für das Jahr 1901

in Rot- und Schwarzdruck.

Preis 50 *h.* ord., 35 *h.* no. und 13/12.

100 Exemplare zu 25 *M.*

Wochen-Abreißkalender

für das Jahr 1901

in Rot- und Schwarzdruck.

Preis 80 *h.* ord., 55 *h.* no. und 13/12.

100 Exemplare zu 40 *M.*

Ich bitte gef. verlangen zu wollen.

Hildesheim, 16. Oktober 1900.

Franz Borgmeyer.

Frankfurt a. M., 15. Oktbr. 1900.

Zur gef. thätigsten Verwendung empfehle ich das in meinem Verlage erschienene Werk:

Ueberblick

über die

Elektrotechnik.

Von

Dr. J. Epstein.

— Dritte, vermehrte Auflage. —

Mit 47 Illustrationen.

Preis: eleg. geb. 2 *M.* 80 *h.* ord.

Die rasche Ausbreitung, die die Elektrotechnik gefunden hat, die Bedeutung, die sie dadurch für immer weitere Kreise gewinnt, wecken allenthalben den Wunsch nach Kenntnis ihrer Grundlagen. Deshalb wird das vorliegende populär gehaltene kleine Werk überall leicht abzusetzen sein. Ich bitte, gef. verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Johannes Alt.



J. Guttentag,
Verlagbuchhandlung,
G. m. b. H.
in Berlin.

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde heute versandt:

Gewerbeordnung

für das

Deutsche Reich.

In der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juli 1900.

(Reichsgesetzblatt Nr. 47; ausgeg. am 15. Oktober.)

Text-Ausgabe mit ausführlichem Sachregister.

Taschenformat gebunden

1 M 20 § ord., 80 § no, 70 § no. bar.

Die obige Ausgabe bringt den offiziellen Text der Gewerbeordnung, wie er durch die Neuauflage festgestellt worden ist; die verzögerte Publikation des amtlichen Textes hat das Erscheinen unserer Ausgabe hinausgezogen, der Erfolg wird aber nun ein um so größerer sein, da es die erste Ausgabe ist, in welcher der authentische Gesetzestext zum Abdruck kommt.

Die 16. Auflage der Textausgabe mit Anmerkungen von Berger-Wilhelmi (Guttentagsche Sammlung Deutscher Reichsgesetze Nr. 6) befindet sich in Vorbereitung und erscheint demnächst.

Ⓩ Erschienen in zweiter Auflage:

Kurzer Rathgeber beim Viehhandel

VON

Kreisthierarzt **Wischoff.**

— Preis 30 § ord., 20 § bar. —

Die Broschüre enthält alle diejenigen Bestimmungen, die der Landwirt, bezw. Käufer und Verkäufer notwendig wissen muß, um sich nach dem neuen bürgerlichen Gesetzbuch vor Schaden zu bewahren. Empfohlen von Behörden und Fachleuten. Einzelne Handlungen haben bereits bis 100 Exemplare abgesetzt. Käufer ist jeder Viehhändler, jeder Landwirt.

Bitte zu verlangen.

Falkenberg O./Schl.

W. Bartelt's Buchhandlung.

Ⓩ

Das neue Ladenschluß-Gesetz

mit Erläuterungen und Erklärungen von **L. Kaltbrunn-Hoya.**

Preis 20 § .

Nur bar für 10 § .

Göttingen.

Franz Wunder, Verlag.

Ⓩ

Zeitschrift

für

Philosophie und philosophische Kritik.

(Vormals Fichte-Ulricische Zeitschrift.)

Im Verein mit

Dr. H. Siebeck,
Prof. in Giessen,

und **Dr. J. Volkelt,**
Prof. in Leipzig,

herausgegeben und redigiert von

Dr. Richard Falckenberg,
Prof. in Erlangen.

Diese altbewährte Zeitschrift für Philosophie wurde vor mehr als 60 Jahren von dem jüngeren **Fichte** begründet, danach von **Ulrici** fortgesetzt und steht jetzt unter der Leitung des Professors **Dr. R. Falckenberg** in Erlangen.

Schon früher, in geistig bewegter Zeit als stimmführend anerkannt, hat sie den allgemeinen Interessen der Philosophie zum Ausdruck und Organ gedient, gegenwärtig sich aber zu einer philosophischen Weltrevue herausgebildet, als welche sie in Abhandlungen oder zusammenfassenden Uebersichten die Leser über die gegenwärtigen Gedankenbewegungen des deutschen wie des ausländischen Geisteslebens unterrichtet.

Sie vertritt die idealistische Richtung und bildet für alle in dieser Grundrichtung verwandten Bestrebungen einen bei der zunehmenden Arbeitsteilung doppelt unentbehrlichen Sammelpunkt.

Für diese altbewährte Zeitschrift für Philosophie, die sich in gelehrten Kreisen eines hohen Ansehens erfreut, dürften neue Abonnenten bei Geistlichen, Philosophen, höheren Juristen, Universitätsprofessoren u. Studierenden der Philosophie und Theologie leicht zu gewinnen sein.

Die Zeitschrift beginnt soeben ihren 117. Band.

Ich bitte um thätigste Verwendung, wozu ich Exemplare à cond., sowie Prospekte in beliebiger Anzahl gern zur Verfügung stelle.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Oktober 1900.

C. E. M. Pfeffer.



Ⓩ Zur Ausgabe gelangten:

Uhland's

Kalender f. Maschinen-Ingenieure 1901,

sowie die übrigen Fachkalender meines Verlages: **Kalender für Betriebsleitung** — **Deutscher Mühlen-Kalender** — **Kalender für Textil-Industrie** — **Deutscher Schlosser- und Schmiede-Kalender** — **Kalender für Zeichenlehrer** — **Kalender für Eisenbahn-Beamte.**

Auf das erstmalig erschienene

Taschenbuch für die Kohlenindustrie 1901,

von dem sich bei geeigneter Verwendung eine grosse Anzahl absetzen lässt, mache ich nochmals besonders aufmerksam.

Diejenigen Handlungen, die noch nicht bestellt, bitte ich, zu verlangen und dabei die Kommissionsbestellungen sorgfältig abzuwägen, da ich zu deren Erledigung nur noch eine kleine Anzahl von Exemplaren zur Verfügung habe. Jedenfalls werde ich Firmen, die gleichzeitig bar bestellen, in erster Linie berücksichtigen.

Dresden.

Gerhard Kühtmann.



J. Ehlermann

in Dresden.

Soeben erschienen:

Französische Übungsbibliothek

herausgegeben von

Prof. Dr. Julius Sahr.

Nr. I. **Benedix, Doktor Wespe**

bearbeitet von

Ernst Heim.

4. Aufl. 10 Bog. kl. 8°. Preis geb. 1. M 50 § .

Nr. IX. **Schiller, Wilhelm Tell**

bearbeitet von

Dr. Arthur Peter.

2. Aufl. 12 Bog. kl. 8°. Preis geb. 1. M 70 § .

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25%; Freiepre. 13/12.

Wir bitten zu verlangen, da wir unverlangt nichts versenden.

Dresden, Oktober 1900.

J. Ehlermann.

1071*

Z

Emil Strauss, Verlag in Bonn.

In meinem Verlage erschien soeben:

Die Welträthsel.**Gemeinverständliche Studien über Monistische Philosophie**

von

Ernst Haeckel,

Dr. philos., Dr. med., Dr. jur., Dr. scient., Professor an der Universität Jena.

==== **Fünfte unveränderte Auflage.** ====

Elftes und zwölftes Tausend.

Preis broschiert 8 M., elegant gebunden 9 M.

(Rabatt in Rechnung 25%, gegen bar 7/6.)

Die Nachfrage nach dem Haeckelschen Buche ist seit seinem ersten Erscheinen vor Jahresfrist eine stetig wachsende. Diese Thatsache läßt unzweideutig erkennen, daß seine Wirkung eine gewaltige und tiefgehende ist, daß es von allen Denkenden und ehrlich die Wahrheit Suchenden wie eine Erlösung aus dem haltlosen Zustande nach Abschüttelung des alten Glaubens begierig aufgenommen wird, läßt erkennen, daß das deutsche Volk, soweit es denkt, reif geworden ist, sein Leben ohne Anlehnung an übernatürliche Vorstellungen auf die Religion des Wahren, Guten und Schönen einzurichten.

Die Herren Kollegen im Sortimente aber wollen im Auge behalten, daß das Publikum für dieses Buch ein unbegrenztes ist, daß, nachdem es einmal eingedrungen, in immer weiteren Kreisen Nachfrage entsteht, die zu befriedigen die doppelte und dreifache Anzahl noch nötig sein wird.

Ich bitte Haeckels Welträthsel nicht auf Lager fehlen zu lassen und thunlichst fest zu bestellen.

Bonn, Oktober 1900.

Emil Strauß,
Verlag.**Künftig erscheinende Bücher.****Zur gefälligen Beachtung!**

Ⓩ Vielfachen Anfragen und Bestellungen gegenüber bemerke ich, dass

Hans Werder
Der wilde Reutlingen

in 8 bis 10 Tagen in neuer, unveränderter Auflage erscheinen wird, und erbitte ich schon jetzt Ihre Lagerbestellungen auf dem beiliegenden Zettel.

Dagegen sind gebundene Exemplare nach wie vor bei **K. F. Koehler — F. Volckmar — L. Staackmann** in Leipzig und **Alb. Koch & Co.** in Stuttgart vorrätig.

Berlin, im Oktober 1900.

Otto Janke.

Ⓩ Demnächst erscheint im unterzeichneten Verlage:

Ansicht von Frankfurt am Main

von

Matthäus Merian dem älteren

(1593—1650)

Vier Blatt, jedes 40 zu 50 cm Bildfläche; photolithographische Wiedergabe in der Originalgröße.

Preis: 20 M. ord., 15 M. bar.

Diese, kaum bekannte, schönste und größte Ansicht der alten Reichs- und Krönungsstadt Frankfurt von der Meisterhand Merians zeigt das reich mit Thürmen und Giebeln geschmückte Bild der Stadt zu Anfang des 30 jährigen Krieges, kurz bevor die nächste

Umgebung, vor den Thoren, durch die Bastionen der neuen Befestigung vollständig umgestaltet wurde.

Museen, Kunstfreunde und besonders auswärts wohnende Frankfurter werden willige Käufer dieses Prachtblattes sein.

Der kleinen Auflage, sowie der Natur des Gegenstandes wegen kann ich das Werk nur gegen bar liefern.

Frankfurt a. M.

Carl Jürgels Verlag.

Zur Lagerergänzung empfohlen:

Badische Imkerschule.

Leitfaden für den bienenwirthschaftlichen Unterricht bei Imkerkursen, zugleich Handbuch der rationellen Bienenzucht von **J. M. Roth**, Hauptlehrer.

Mit 135 Abbildungen.

II. verbesserte u. vermehrte Auflage.
Brosch. 3 M., eleg. geb. 4 M.

Bitte um thätige Verwendung.

Karlsruhe. **J. J. Neiff's Verlag.**

Verlag von Heinrich Minden, Dresden.

(Z) Für meinen Verlag befindet sich unter der Presse und gelangt gegen Ende ds. Mts. zur Ausgabe:

„Sie“

Roman

von

Baroness Falke.

Ein Band 8°, ca. 20 Bogen;
vornehme Ausstattung.

Preis geh. 3 M ord., in Originalband
geb. 4 M ord.

Baroness Falke ist durch ihre beiden Romane „Erbjünde“ — derselbe liegt bereits in zweiter Auflage vor — und „Die Verdenden“ fast noch schneller, als ich es erwartet, zu Anerkennung und Erfolg gekommen. Der vorliegende neue Roman „Sie“ behandelt ebenfalls ein Problem aus dem modernen Frauenleben und zwar von einem Standpunkte aus, der in dieser Sphäre noch nicht beleuchtet wurde. Im Mittelpunkt steht eine — oder besser gesagt — die „neue Frau“, eine erfolgreiche Künstlerin, die, nachdem sie mit schwerem Ringen und Kämpfen sich bis zu einer gewissen Höhe emporgearbeitet, zu der Erkenntnis kommt, daß die Welt etwas Ganzes und Großes nicht duldet und auch die Ausnahmismenschen durch die Gesellschaft oder die Natur gezwungen werden, von ihrem höheren Standpunkte herabzusteigen. „Sie“ spielt in dem modernen Wien und enthält ein scharf beobachtetes Bild aus dem musikalischen Leben der Großstadt, das aber keinerlei Ähnlichkeit mit den entweder schön gefärbten oder abstoßenden Produkten hat, die man durchschnittlich unter der Beszeichnung Künstlerroman findet.

„Sie“ dürfte einen nicht unwesentlichen Beitrag zur Psychologie der modernen Frau bilden und wird ganz sicher vom literarischen wie vom psychologischen Standpunkte das größte und tiefgehendste Interesse erregen.

Ich erbitte Ihre allseitige Verwendung für das vortreffliche Buch und gleichzeitig auch für die beiden früher erschienenen Werke der Baroness Falke „Erbjünde“ und „Die Verdenden“; eine Anzahl Besprechungen über letztere habe ich in Broschürenform zusammengestellt und stehen Ihnen solche gern zur Verfügung.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung mit 25%; gegen „bar“ mit 33 1/3% und 7/6, gebundene Exemplare nur „fest“, resp. „bar“ — auch von den Herren Barsortimentern zu beziehen.

Dresden-Blasewitz,
den 15. Oktober 1900.

Heinrich Minden.

MEYERS REISEBÜCHER.

— Mit 40% Rabatt. —

(Z) Anfang November erscheint:

Griechenland und Kleinasien.

Fünfte Auflage,

mit 13 Karten, 23 Plänen und Grundrissen und 2 bildlichen Darstellungen.

Braun gebunden 7 M 50 ♂ ord., in Kommission 5 M 65 ♂, fest und bar 4 M 50 ♂.

Das Buch, das in der vierten Auflage noch den zweiten Band von „Türkei und Griechenland“ bildete, erscheint jetzt in der fünften als ein selbständiger Führer durch Griechenland. Es ist für diesen Zweck von deutschen Archäologen von Fach völlig umgearbeitet worden, wobei die neuen, so hochinteressanten, noch an keiner andern Stelle behandelten Ausgrabungen von Thera (Santorin), Priene, Milet, Epidauros, Delphi etc. eine ausführliche Darstellung erfahren haben, was das Buch auch für wissenschaftliche Kreise von Bedeutung macht. Wie sehr auch den praktischen Dingen Wert beigelegt wurde, zeigt die Aufnahme der beliebten Seereise von Hamburg über Gibraltar, Algier, Malta nach dem Piraeus und nach Smyrna als Zufahrtsroute nach dem Orient. Der Führer steht in dieser um 12 Karten und Pläne vermehrten neuen Bearbeitung in allen Teilen durchaus auf der Höhe der Zeit.

Leipzig und Wien, den 16. Oktober 1900.

Bibliographisches Institut.

Abteilung: „Meyers Reisebücher“.

(Z) Im November erscheint:

Hansjakob, Heinrich, In den Niederlanden.

I. Belgien. II. Holland. Reise-Erinnerungen.

Zwei Bände. Zweite verbesserte Auflage.

Preis geh. 6 M, elegant geb. in 1 Band 7 M.

Das Buch erschien vor zwanzig Jahren zum erstenmal und war seit Jahren vergriffen, es darf deshalb, obgleich zweite Auflage, als Neuigkeit gelten und sollte von den Herren Sortimentern als solche behandelt werden. Das Ansehen, das sich der Herr Verfasser inzwischen erworben hat, bereitet dem Vertrieb einen günstigen Boden. Gebunden kann ich nur fest geben.

Ferner liegen folgende neue Auflagen vor, und erbitte mir auch hierfür Ihre gütige Verwendung:

Hansjakob, H., Wilde Kirschen. Erzählungen aus dem Schwarzwald. Fünfte Auflage. Geh. 4 M, eleg. geb. 5 M.

Hansjakob, H., Bauernblut. Erzählungen aus dem Schwarzwald. Dritte Auflage. Geh. 3 M 60 ♂, eleg. geb. 4 M 50 ♂.

Von beiden Werken biete ich den Firmen, die sich für Hansjakob seither erfolgreich bemüht haben, auch gebunden à cond. an; ich bitte, Ihr Weihnachtslager damit zu versehen. Ich bitte aber auch, und namentlich dort, wo Hansjakob weniger bekannt ist, durch Novaversendung mit broschürten Exemplaren thätig zu sein. Es ist Thatsache, daß sich die Versendung neuer Auflagen gut eingeführter Werke oft besser lohnt, als der Vertrieb ganz neuer Erscheinungen.

Ihren gest. Bestellungen sehe ich entgegen.

Heidelberg, Oktober 1900.

Hochachtungsvoll

Georg Weiff, Verlag.

Emil Strauß, Verlag in Bonn.

Z In meinem Verlage erscheint demnächst:

Sprachunterricht und Sachunterricht

vom naturwissenschaftlichen Standpunkt

Ein Vortrag gehalten auf der 72. Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte zu Aachen 1900

von

Friedrich Piezker

Professor am Gymnasium zu Nordhausen

48 S. gr. 8°. Preis 1 M 20 J.

Rabatt in Rechnung 25 %; gegen bar 7/6.

Der obige Vortrag, in dem der Redner rückschauend auf das 19. Jahrhundert, das Jahrhundert der naturwissenschaftlichen Forschung, für das beginnende 20. den Namen eines Jahrhunderts der naturwissenschaftlichen Bildung fordert, hat bei den Teilnehmern der letzten Naturforscherversammlung in Aachen einen tiefen Eindruck hinterlassen. Er zeigt uns, wie das Vorwiegen des Sprachunterrichts in dem höheren Schulunterrichte seine volle Berechtigung in früheren Zeiten gegenüber einer mangelhaften eigenen Kultur in der Anlehnung an die antike Kulturwelt gehabt hat, daß diese aber hinfällig geworden gegenüber der erworbenen, eigenen, voll entwickelten Kultur der Gegenwart. Was die alte Schule der Jugend ins Leben mitgibt, ist ein greisenhafter Doktrinarismus, ein rostiges Rüstzeug, unbrauchbar für den Kampf des modernen Lebens. Der Verfasser erhebt Widerspruch gegen den Anspruch der alten Schule, die dem modernen Geschlechte den Weg zur geistigen Entwicklung nur in den durch die Vergangenheit vorgezeichneten Bahnen gestatten will; er zeigt als erfahrener Pädagoge an schlagenden Beispielen, wie gerade ein zielbewußter, tiefgehender naturkundlicher Unterricht die wirksamsten Mittel zur Erwerbung einer nicht nur idealen, sondern auch den Forderungen des modernen Lebens entsprechenden Bildung in sich trägt. Die Sprache des Vortrages ist edel, besonnen und doch von überzeugender Kraft, er wird sein Teil dazu beitragen, alte, für unerschütterlich gehaltene Vorurteile ins Wanken zu bringen.

Emil Strauß, Verlag in Bonn.

Z In den nächsten Tagen erscheint:

Bakteriologischer Leitfaden

Zweite vollständig umgearbeitete Auflage

des „Bakteriologischen Nachschlagebuches von

Ernst Levy und Sidney Wolf“

von

Dr. Ernst Levy und **Dr. Hayo Bruns**

A. o. Professor I. Assistent
am Institut für Hygiene und Bakteriologie
der Universität Strassburg i. E.

In Original-Band gebunden. Preis: 4 M 50 J ord., 3 M 35 J no.

Das beliebte Kompendium ermöglicht eine rasche und bequeme Orientierung in allen wichtigen Fragen bei den bakteriologischen Arbeiten des Laboratoriums sowohl, wie in der täglichen Praxis. Durch die Umarbeitung hat es an Brauchbarkeit noch gewonnen.

Ich bitte zu verlangen.

Strassburg i. Elsass, Oktober 1900.

Ludolf Beust.



Z Soeben erscheint:

Nachtrag

zur

Rang- und Quartierliste

der

Kaiserlich Deutschen Marine

für

das Jahr 1900.

(Mai.)

(Nach dem Stande vom 10. Oktober 1900.)

**Auf Befehl Seiner Majestät des
Kaisers und Königs.**

Redigiert im Marine-Kabinet.

Geheftet 1 M 25 J ord., 95 J netto.

Wir bitten um Angabe Ihres Bedarfs; wir senden nur auf Verlangen.
Berlin, 17. Okt. 1900.

E. S. Mittler & Sohn.

Ⓜ Verlag von Gerhard Stalling, Oldenburg i. Gr.

Für den Massen-Absatz geeignet!

In Kürze erscheint:

Festschrift

zur

200jährigen Wiederkehr der Erhebung Preussens zum Königreich.

(1701—1901.)

Bearbeitet von

Boyse,

Oberleutnant à la suite des 6. Pommerschen Infanterie-Regiments Nr. 49,
kommandiert zur Kgl. Unteroffizierschule Weißenfels a. S.

Mit 25 Abbildungen.

Preis steif geheftet 30 Pf. ord., 22 Pf. netto und 11/10 Exemplare.

2 Probe-Exemplare 35 Pf. bar.

— Bei Bar-Parteien von 100 Exempl. ab erhebliche Ermäßigung. —



Diese äußerst billige und gute Festschrift des bekannten Verfassers weitverbreiteter Soldatenbücher wird bei allen Truppenteilen, Kriegervereinen und Schulen leicht in bedeutender Zahl abgesetzt sein.

Oldenburg i. Gr., den 18. Oktober 1900.

Soeben erschien:

Die militärische Geländebeurteilung

nach der Karte

(in Aufgaben besprochen)

und

Winke für das Krokzeichnen.

Von

Nicolai,

Hauptmann und Kompagnichef im 3. Rhein.
Inf.-Regt. Nr. 70.

Preis geheftet 90 Pf. ord., 65 Pf. no.,
60 Pf. bar und 11/10 Exempl.

In Kürze erscheint:

Kommentar

zum

Militärstrafgesetzbuch

und

Reichsstrafgesetzbuch

für die Zwecke der niederen
Gerichtsbarkeit.

(Für Gerichtsherrn, Gerichtsoffiziere
und Richter im Standgericht.)

Von

Kummer,

Leutnant im Inf.-Reg. von Voigts-Rhetz
(5. Hann.) Nr. 79.

— Zweites Tausend. —

Preis elegant und praktisch
gebunden

2 M. 35 Pf. ord., 1 M. 75 Pf. no.,

1 M. 55 Pf. no. bar u. 11/10 Ex.

Einband des frei-Exemplars 40 Pf.

Gerhard Stalling Verlag.

★ Eine Weihnachtsneuigkeit allerersten Ranges. ★

② Mitte November erscheint in unserem Verlage:

Frankreich Die Flotte

C. F. Batsch †
Vice-Admiral à la suite des Seeoffizier-Korps

von
Kapitän z. See z. D. Meuss
Ober-Bibliothekar des Reichs-Marine-Amtes

als Band VI des Monumentalwerkes „Die Heere und Flotten der Gegenwart“,
herausgegeben von C. v. Zepelin, Generalmajor a. D.

Umfang: ca. 270 Druckseiten Grossquart — 28 Textbilder, darunter 20 Schiffstypen — 18 Vollbilder — 5 bunte Uniformtafeln von R. Knötel — 2 Hafenpläne von Brest und Cherbourg

Preis geheftet 13 M. 50 Pf., in Originaleinband mit echtem Goldaufdruck 15 Mark.

Bezugsbedingungen: à cond. mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Nach den bewährten Grundsätzen des einzig dastehenden, monumentalen Sammelwerkes „Die Heere und Flotten der Gegenwart“ bearbeitet, ist der vorliegende Band eine in jeder Beziehung meisterhafte Darstellung der Flotte Frankreichs.

Bei der Wichtigkeit, welche in der jetzigen Zeit gerade der Seemacht eines jeden Staates beizumessen ist, wird das Interesse für diese neueste, zuverlässige und erschöpfende Darstellung der französischen Seemacht in militärischen und nichtmilitärischen Kreisen Deutschlands eher ein noch grösseres sein, als es sich schon beim Bande „Landheer“ zeigte.

Vice-Admiral Batsch, ein Kenner der französischen Flotte wie es wenige giebt, hat seine reichen Kenntnisse in dem Bande niedergelegt und nach seinem unlängst erfolgten Tode hat Kapitän zur See Meuss, als berufener Nachfolger in dieser schwierigen Arbeit, mit sachkundiger Hand das Werk zum Abschluss gebracht.

„Frankreich, die Flotte“ wird für jedes Sortiment ein Schlager ersten Ranges sein.

Beide Bände über Frankreichs Wehrkraft, „Das Landheer und die Flotte“, können Sie als wertvolles, aktuelles Geschenkwerk, dessen Absatz sich auch für Sie lohnt, mit bestem Erfolg empfehlen, jedenfalls haben Sie beim Barbezug eines Exemplars beider Werke kein Risiko.

Wir stellen Ihnen einen wirkungsvollen Prospekt zur Verfügung, dessen Versendung Ihnen schon jetzt zahlreiche Bestellungen zuführen wird.

Wir liefern nur auf Verlangen.

Berlin W. 30, Winterfeldtstrasse 32.
den 17. Oktober 1900

Alfred Schall
Königl. Hofbuchhandlung.

Z In meinem Verlage erscheinen demnächst:

Die Syphilis und die venerischen Krankheiten

Ein kurzgefasstes Lehrbuch

zum Gebrauche für

Studierende und praktische Aerzte
von

Dr. Ernest Finger,

k. k. a. o. Professor der Dermatologie und Syphilidologie a. d. Universität in Wien.

Mit 7 lithogr. Tafeln.

Fünfte wesentlich vermehrte und verbesserte Auflage.

Preis ca. 7 *M.*

Wie sehr das vorstehende Buch einem Bedürfnisse entsprochen hat, beweist sein Erscheinen in nun bereits fünfter Auflage. Der Autor, eine auf dem Gebiete der Syphilidologie anerkannte Autorität, hat die neue Auflage nach dem gegenwärtigen Standpunkte seiner Spezialwissenschaft umgearbeitet, in derselben, wie bisher, namentlich der für den praktischen Arzt besonders wichtigen Therapie Rechnung getragen und sie auch um eine neue Tafel bereichert. Ich bitte um Verwendung für die neue Auflage bei allen Spezialisten und praktischen Aerzten.

Grundriss der inneren Medicin

für

Studierende und Aerzte

von

Dr. Max Kahane

in Wien.

— Mit zahlreichen Abbildungen. —

Preis ca. 12 *M.*

Bei der Abfassung dieses Grundrisses haben dem Autor vor allem die Bedürfnisse der Studierenden vorgeschwebt; ihnen hat er mit seinem Buche feinfühlig Rechnung zu tragen gesucht. Ein Studentenbuch im besten Sinne des Wortes soll es sein. Das schliesst nicht aus, sondern vielmehr erst recht ein, dass es auch ein für den praktischen Arzt wertvolles Lese- und Nachschlagewerk sein wird. Ich glaube, dem sorgsam vorbereiteten, auf dem modernsten wissenschaftlichen Standpunkte stehenden und in einem glänzenden Stile geschriebenen Werke eine überaus weite Verbreitung prognostizieren zu dürfen, und ich bitte deshalb um rege Verwendung dafür in allen medizinischen Kreisen. Ihren Bemühungen wird auch der verhältnismässig niedrige Preis des Buches zu Hilfe kommen. Bei der Höhe der Auflage kann ich thätigen Firmen grössere Partien in Kommission geben.

Impetigo contagiosa.

Von

Dr. Rudolf Matzenauer,

I. Assistent an der k. k. Universitäts-Klinik Hofrath Prof. J. Neumann in Wien.

Mit 4 lithogr. Tafeln.

Preis 5 *M.*

Die obige Monographie ist ein Separat-Abdruck aus der Herrn Hofrat J. Neumann gewidmeten Festschrift „Beiträge zur Dermatologie und Syphilis.“ Sie behandelt ein für Dermatologen besonders interessantes Kapitel und dürfte deshalb bei denselben leicht absetzbar sein. Da die Auflage nur klein ist, bitte ich um sorgfältige Erwägung Ihres voraussichtlichen Bedarfes.

Die Zonula ciliaris

und ihr

Verhältnis zur Umgebung.

Eine anatomische Studie

von

Dr. Maximilian Salzmann,

Privatdocent für Augenheilkunde an der k. k. Universität zu Wien.

Mit 20 Figuren im Text.

Preis 2 *M.* 50 *S.*

Die Anregung zu der kleinen Studie hat der Autor durch eine Entdeckung empfangen, die er an einem anatomischen Präparate gelegentlich machte. Seine dadurch veranlassten Untersuchungen haben neue und interessante Details zu Tage gefördert, die Ophthalmologen und Anatomen nicht werden unbeachtet lassen dürfen. Ich bitte, sich um die Bekanntmachung der Studie in diesen Kreisen zu bemühen.

Kurzgefasstes Lehrbuch der Chirurgie.

Ein Vademecum für Studierende

von

Dr. Georg Benno Schmidt,

Privatdocent für Chirurgie in Heidelberg.

I. Allgemeiner Theil.

Mit 114 Abbildungen.

Preis ca. 6 *M.*

Geheimrat Prof. Czerny, der berühmte Heidelberger Chirurg, hat dem vorliegenden Buche gewünscht, dass es ein Vademecum im wahren Sinne für die Studierenden werden möge. Einer solchen Empfehlung glaube ich kaum noch etwas hinzufügen zu sollen; ich bemerke nur, dass es nur das umfasst, was für den jungen Mediziner notwendig und wichtig ist; dass die Darstellung dementsprechend kurz und knapp nur sichere Thatsachen bringt, und dass durch eine

ständige Erinnerung an vorher erworbene Kenntnisse das Verständnis erschlossen wird für eine richtige Beobachtung chirurgischer Erkrankungen. Dem Buche steht unzweifelhaft ein grosser Erfolg bevor.

Kurzes Lehrbuch der Chemie. Organische Chemie

von

Dr. F. Krafft,

Professor an der Universität zu Heidelberg.

Mit in den Text gedruckten Holzschnitten.

Dritte,

vermehrte und verbesserte Auflage.

Preis 15 *M.*

Die Absatzfähigkeit des Krafftschen Lehrbuches der Chemie hat sich bereits erprobt: der im Anfange dieses Jahres erschienenen vierten Auflage der „Anorganischen Chemie“ kann nun die dritte Auflage der „Organischen Chemie“ folgen. Seine Vorzüge vor den meisten Werken ähnlicher Art bestehen in didaktischer Hinsicht darin, dass es dem Studierenden die Möglichkeit bietet, die leitenden Theorien jedesmal an einer Anzahl von Uebungsbeispielen näher kennen zu lernen, eine Darstellungsweise, die Zeit und Gedächtniskraft weniger in Anspruch nimmt; und in wissenschaftlicher Hinsicht hat die „Organische Chemie“ von Krafft zum ersten Male wieder die Möglichkeit eines einheitlichen Systems nachgewiesen. Ich darf wohl eine energische Verwendung für dieses gute Buch von allen Kollegen erwarten.

Wien u. Leipzig, 18. Oktober 1900.

Franz Deuticke.

Z In Kürze erscheint:

Opfer der Liebe.

Cyclus von
T. Resa.

Auf Büttenpapier gedruckt.
8°. 40 S.

Preis 1 *M.* 20 *S.* mit 25% u. 13/12

Wurden schon die Gedichte T. Resas aus allen Leserkreisen auf das lebhafteste begrüsst, so wird dies mit vorliegendem Cyclus in noch höherem Masse der Fall sein. Trotz geringen Umfangs gehören die Opfer der Liebe wohl mit zu dem Bedeutendsten was seit Jahren in Versen erschienen ist!

Wir bitten gefl. verlangen zu wollen.

Königsberg i/Pr., 15. Okt. 1900.

Ferd. Beyer's Buchhandlung
Thomas & Oppermann.
= Verlags-Conto. =

Z Demnächst kommt zur Verfertigung:

Specht, Freireligiöser Kalender f. 1901.

30. Jahrgang. 50 *S.* ord., 38 *S.* no.,
33 *S.* bar. Bei Barbezug 13/12.
100 Expl. 30 *M.*

Gotha, im Oktober 1900.

Stollberg'sche Verlagsbuchhandlung.

M. K r a y n

Verlagsbuchhandlung

② Berlin W.,

Steglitzerstr. 86.

Demnächst erscheint:

Henri Moissan:**Nachträge zum elektrischen Ofen.**

Übersetzt von Dr. Th. Zettel.

Diese Arbeit hat Moissan **nur für die deutsche Ausgabe** verfasst, und werden sicherlich seine **neuesten bedeutenden Forschungen** von grösstem Interesse für alle Fachleute sein.

Alle Käufer des Hauptwerkes: „Der elektrische Ofen“ werden gern diese bedeutsame Ergänzung kaufen.

Preis broch. 2 *M* ord., 1 *M* 50 *§* netto, 1 *M* 40 *§* bar u. 11/10.Ferner erscheint eine **neue Ausgabe** von:**Henri Moissan:****DER ELEKTRISCHE OFEN.**

— Autorisierte deutsche Ausgabe. —

Übersetzt von Dr. Theodor Zettel.

Mit 42 in den Text gedruckten Abbildungen.

Mit Anhang: Nachträge zum elektrischen Ofen.Preis broch. 15 *M* ord., 11 *M* 25 *§* no., 10 *M* 50 *§* bar u. 11/10.Geb. 17 *M* ord., 12 *M* bar u. 11/10.

Moissans elektrischer Ofen ist in dieser neuen Ausgabe um obige Nachträge vermehrt, und wird dieses allbekannte und von der **Fachpresse hervorragend besprochene Werk** sicherlich bei einiger Verwendung erneuten Absatz finden!

Ich bitte zu verlangen!

② Demnächst erscheint in unserem Verlage:

Die Handels-Bilanz.

Die Obliegenheiten des Wechsels. Die Valuta.
Der Zettelbank-Apparat.

Vier nationalökonomische Abhandlungen

von

Julius Huccke.320 Seiten 8°. Brosch. 5 *M* ord., 3 *M* 75 *§* netto.

Das Buch enthält in Gestalt von vier Monographien eine vollständige volkswirtschaftliche Elementarlehre, die, obgleich sie den herrschenden Anschauungen diametral entgegengesetzt ist, in den wissenschaftlichen Kreisen um so schneller in Aufnahme kommen wird, als ihr schon in dem im **Jahre 1897** erschienenen Buche des Verfassers („Die Geld-Verrichtungen“) die Bahn gebrochen wurde.

Es kommen aber ausser den Nationalökonomien vom Fach auch die Grosskaufleute, Bankiers und Grossindustriellen, sowie diejenigen Kreise bei dem Absatz des Buches in Frage, die mittel- oder unmittelbares, theoretisches oder praktisches Interesse an der Arbeiterfrage haben.

Da die Auflage keine sehr hohe ist, so bitten wir, bei Kommissionsbestellungen über das Mass des Notwendigen nicht hinausgehen zu wollen. Wir bitten zu verlangen.

Berlin W.

Hochachtungsvoll
Mitscher & Röstel.

Paul Ollendorff
in Paris — Berlin — Leipzig.
(Société d'Éditions littér. et artistiques).

② Demnächst erscheinen:

**Oeuvres complètes de
H. de Balzac**

Band III: **La Cousine Bette**
Illustrations de *Georges Cain*.
Un volume grand in-16°. Prix 3 fr. 50 c.

Band IV: **Le Cousin Pons**
Illustrations de *A. Robandi*.
Un volume grand in-16°. Prix 3 fr. 30 c.

Bereits erschienen:

Band I: **César Birotteau**. Prix 3 fr. 50 c.Band II: **Le Père Goriot**. Prix 3 fr. 50 c.

Revue des quat' Saisons II.
par *Louis Morin*

Illustrations de *Louis Morin*. Prix 2 fr.

Georges Ohnet
La Ténébreuse

Un vol. grand in-18°. Jésus. Prix 3 fr. 50 c.

*Geschäftsleitung für Deutschland und
Oesterreich-Ungarn:*

Berlin W. 30, Winterfeldtstrasse 30 B.

Leipzig: L. A. Kittler, Sternwartenstr. 46.

② Von den

Astronomischen Arbeiten

des

k. k. Gradmessungs-Bureau

herausgegeben

von

Prof. Dr. E. Weiss u. Dr. R. Schram

liegt der

XI. Band**Längenbestimmungen**

4°. 273 Seiten

Preis 16 *M* ord., 12 *M* netto,

zur Versendung bereit.

Die Astronomischen Arbeiten, von denen jedes Jahr ein Band erscheint, kann ich nur bar liefern; ich bitte, Ihren Bedarf zu bestellen, da ich unverlangt nichts versende.

Leipzig, den 16. Oktober 1900.

G. Freytag.

**Für Evangel. Buchhandlungen,
Missionsbuchhandlungen
und solche protest.-theolog. und
theosophischer Richtung.**

Wir bitten auf Vager nicht fehlen zu lassen:

**Jung-Stilling, Das Heimweh.
Mit Schlüssel. 5 Bände.**

Neueste Ausgabe 1876.

8 M ord., 4 M bar u. 7/6 Expl.

Leade, Jane, Ein geistlicher Alarm an
des Lammes Streiter. Nach der Aus-
gabe von 1700 herausg. 1862.

M 1.40 ord., M 1.— bar u. 7/6.

— **Der himmlische Botschafter** eines
allgemeinen Friedens. Nach der Aus-
gabe von 1698 herausgeb. 1862.

M —.60 ord., M —.40 bar u. 7/6.

Chimonius, G. F., Gestalt u. Beschaffenheit
des nahe zukünftigen apocalyptischen
Thiers. 1864.

M 1.— ord., M —.70 bar u. 7/6.

Clemens, Dr. R., Die gemeingehaltenen,
oder sogen. apokryphischen Evangelien.
Nach arabischen, hebräischen, griechischen
und lateinischen Quellen ins Deutsche
übertragen und mit erläuternden
Anmerkungen begleitet. 5 Theile. 1850.

M 2.80 ord., M 2.— bar u. 7/6.

— **Die Offenbarungen der Propheten
Henoch, Esra und Jesaja.** Aus alten
apokryphischen oder geheim gehaltenen
Schriften in deutscher Uebersetzung
herausgegeben. 3 Theile. 1850.

M 2.60 ord., M 1.80 bar u. 7/6.

— **Jesus von Nazareth, oder das
Evangelium und die evangelische
Geschichte im Geiste und Bewußtsein
der Gegenwart.** 1850.

M 1.— ord., M —.70 bar u. 7/6.

— **Schlüssel zum Verständnis der Natur
des Himmelreichs.** 1850.

M 1.— ord., M —.70 bar u. 7/6.

Jung-Stilling, Die Pilgerreise zu Wasser
und zu Lande, oder Denkwürdigkeiten
der göttlichen Gnadenführung und Vor-
scheidung in dem Leben eines Christen.
1862. M 4.— ord., M 2.50 bar u. 7/6.

Kerning, J., Schlüssel zur Geisterwelt,
oder die Kunst des Lebens. 1855.

M —.70 ord., M —.50 bar u. 7/6.

**Die Morgenröthe der Weisheit und
der Baum des Lebens; Das ist:
Grund u. Schlüssel zum wahrhaftigen
Erkennen Gottes. Getreu nach der
Ausgabe von 1762.** 1862.

M 1.20 ord., M —.90 bar u. 7/6.

Nicodemus — Evangelischer Bericht von
dem Leben Jesu Christi, welches Nico-
demus, ein Rabbi und Oberster der
Juden, beschrieben. Nach den unver-
fälschten u. vollständigen alten Drucken
aufs Neue herausgegeben. 1856.

M —.60 ord., M —.40 bar u. 7/6.

Müslin, D., Die Aussichten des Christen
in die Ewigkeit. In einer Reihe von
Predigten. Neue Aufl. Stuttg. 1855.

M 1.— ord., M —.70 bar u. 7/6.

Weg zum Heil, unter drei Graden des
Glaubens vorgestellt. Sammt einem
Anhang: Kern des Christentums. Neue
Auflage. 1864.

M 1.60 ord., M 1.20 bar u. 7/6.

Wir liefern jedoch nur gegen bar.

Stuttgart

J. Scheible's

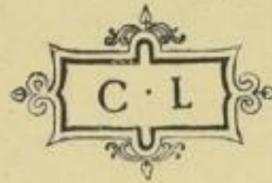
Verlagsbuchhandlung.

Buhon & Bercker in Kevelaer.
Verleger des hl. Apost. Stuhles.

Z Soeben erschien die dritte unveränderte
Auflage von dem überall **äußerst
günstig** aufgenommenen Werkchen:

P. **Peter Nilkes, S. J.,** Schutz- u. Trug-
waffen im Kampfe gegen den modernen
Unglauben. Weiteren Kreisen der Ge-
bildeten und des Volkes dargeboten.
I. Tl. 3. Aufl. Preis 60 δ ord.,
40 δ no., 38 δ bar und 13/12.

Wir liefern auch in mäßiger Anzahl
à cond. und bitten von beiliegendem Bestell-
zettel recht zahlreichen Gebrauch zu machen.



Z Am 24. Oktober erscheint:

Henri Lavedan

(de l'Académie française)

La Valse.

3 fr. 50 c. ord., 2 M 15 δ netto, 1 M 90 δ bar.

Wir können diesen Band des bekannten und beliebten Autors vorerst nur bei gleich-
zeitiger Barbestellung in Kommission liefern.

H. de Balzac

— **Édition du Centenaire** —

L'Envers de l'histoire contemporaine

Le Vicair des Ardennes

Illusions perdues

Jeder Band 60 c. ord., 32 δ bar.

Diese neue billige Balzac-Ausgabe lässt sich durch blosses Ausstellen im Schau-
fenster in grossen Parteen absetzen!

Zur erneuten Verwendung empfehlen wir das jetzt fertig vorliegende Werk:

Meilhac et Halévy

(de l'Académie française)

Théâtre.

2 Bände.

7 fr. ord., 4 M 30 δ netto, 3 M 80 δ bar.

Paris, den 17. Oktober 1900.

Calmann-Lévy.

Neues über Goethe!



Demnächst erscheint, gleichsam als zweites Heft der Dr. Wilhelm Bode'schen Schriften zur Kenntnis Goethes:

Goethes Lebenskunst

von

Dr. Wilhelm Bode.

Geh. etwa 2 M 50 δ ord., 1 M 85 δ netto;
in Originalband 3 M 50 δ ord., 2 M 65 δ netto.

Der Verfasser, der sich in den letzten Jahren vielfach bemüht hat, durch Aufsätze und Vorträge richtige Bilder von Goethe weiterzugeben, verfeßt sich in diesem Buche in die Stelle

eines intimen Beobachters des Weisen von Weimar.

In dreizehn Kapiteln plaudert Bode als Freund Goethes, und mit jedem Kapitel wird uns sein Held bekannter, vertrauter, befreundeter. Zwar werden auch die schwersten Fragen des Lebens besprochen, aber stets in der Klarheit und Wahrheit, zu der der Schüler Goethes verpflichtet ist. Und wenn wir auch auf die Schwächen des Mannes blicken, dem nichts Menschliches fremd war, so neigen wir uns doch am Ende dankbar und ehrfürchtig vor dem großen Meister des Lebens und Wirkens.

Das Buch schließt sich in Form und Ausstattung dem Ende vorigen Jahres erschienenen Bändchen:

Meine Religion. Mein politischer Glaube.

Zwei vertrauliche Reden

von

J. W. von Goethe.

Zusammengestellt und herausgegeben

von

Dr. Wilhelm Bode.

1 M ord., 75 δ netto; geb. 1 M 75 δ ord., 1 M 30 δ netto.

würdig an.

Goethe selbst reden zu hören, das geht am tiefsten zu Herzen, besonders wenn er uns verkündet, was er über die großen Fragen der Zeit und Ewigkeit gedacht und empfunden hat. Statt über Goethes Religion und Politik zu schreiben, hat der Herausgeber hier den Versuch gemacht, den toten Meister selber sprechen zu lassen; nach Art des Mosaikkünstlers sind allerlei zerstreute Äußerungen Goethes zu einem einheitlichen Ganzen zusammengesetzt.

Die beiden Schriften, gleich wertvoll nach Inhalt und Gehalt, verdienen bei allen

Goethe-Verehrern und Litteraturfreunden

lebhafteste Beachtung; als

passende Festgabe

zugleich werden sie leichten Absatz finden.

☒ Sie wollen nicht verabsäumen, „Goethes Lebenskunst“ allen Abnehmern
☒ von „Meine Religion. Mein politischer Glaube“ vorzulegen.

Wir bitten zu verlangen; das im Vorjahre erschienene Buch „Meine Religion. Mein politischer Glaube“ können wir jedoch nur noch vereinzelt à cond. senden. Prospekte stehen zu sorgfältiger Verteilung zur Verfügung.

Berlin, 17. Oktober 1900.

E. S. Mittler & Sohn.

Angebotene Bücher.

Gustav Winter in Bremen:
(Sämtliche Bücher in Lesezirkel-Einband.
Halbleder und gut erhalten.)

- | | | |
|----|---------------------------------------|----------|
| 2 | Baudissin, über die Alpen. | à M 2.— |
| 2 | Bauditz, Spuren im Schnee. | à M 1.50 |
| 8 | Bernhard, der Zeuge. | à M 1.50 |
| 2 | Bock, Einsamkeit. | à M 1.50 |
| 10 | du Bois-Reymond, das Haus Gerboth. | à M 1.25 |
| 5 | v. d. Elbe, d. letzte Dürstehog. | à M 1.50 |
| 10 | — Eigenart. | à M 1.50 |
| 2 | Eschstruth, Frühlingsstürme | à M 4 M |
| 3 | — die Regimentstante. | à M 4.— |
| 2 | Frenssen, die drei Getreuen. | à M 1.50 |
| 3 | Ganghofer, Tarantella. | à M 1.25 |
| 2 | Gensichen, zu d. Sternen. | à M 1.50 |
| 6 | Gersdorff, Ludowika. | à M 2.— |
| 6 | — für ihre Ehre. | à M 0.75 |
| 6 | — die Sünderin. | à M 0.75 |
| 3 | Glass, im Mund d. Leute. | à M 2.— |
| 2 | Gnade, Sarkoschin. | à M 2.— |
| 2 | Haidheim, Johann Duve. | à M 1.50 |
| 3 | Halbe, Mutter Erde. | à M 1.— |
| 3 | Hanstein, zwei Welten. | à M 1.50 |
| 5 | Hausrath, Pater Maternus. | à M 2.— |
| 2 | — unter d. Katalpenbaum. | à M 1.25 |
| 8 | Heer, an heiligen Wassern. | à M 1.50 |
| 2 | Heiberg, Grevinde. | à M 1.50 |
| 2 | Hesekiel, unt. Sparrnschild. | à M 1.25 |
| 2 | Huch, Ludolf Urslen. | à M 1.25 |
| 2 | Jensen, aus See u. Sand. | à M 2.— |
| 6 | Manno, ein süßer Knabe. | à M 0.75 |
| 10 | Raberti, Immaculata. | à M 2.50 |
| 3 | Sanden, schlafende Augen. | à M 1.50 |
| 2 | Schlicht, d. feindl. Waffe. | à M 1.50 |
| 2 | Servaes, Gährungen. | à M 1.50 |
| 3 | Schulte v. Brühl, Gleich u. ungleich. | à M 1.50 |
| 2 | Schulze-S., Cupido. | à M 1.25 |
| 2 | Spättgen, Arbeitskraft. | à M 1.50 |
| 10 | Tanera, aus zwei Lagern. | à M 2.— |
| 2 | — schwere Kämpfe. | à M 1.50 |
| 2 | Telmann, d. Spiel ist aus. | à M 1.50 |
| 2 | — Gottbegnadet. | à M 1.50 |
| 2 | — Wer that's? | à M 1.50 |
| 2 | Vely, Vornehm. | à M 1.— |
| 6 | Wald-Z., Nach uns d. Sündflut. | à M 0.75 |
| 1 | Ward, George Tressady. | M 1.50 |
| 6 | Werder, Fee. | à M 0.75 |
| 6 | Wichert, v. alten Schlage. | à M 2.— |
| 6 | — Minister a. D. | à M 1.50 |
| 5 | Wilbrandt, Vater Robinson. | à M 1.25 |
| 8 | — der Sänger. | à M 1.50 |
| 6 | Wothe, Ragna. | à M 1.50 |
| 2 | — der Berg d. Lichts. | à M 1.25 |

H. Meinders in Osnabrück:

- Holz Müller, Einführung in die Theorie d. isogon. Verwandtschaften. Geb.
Durège, ebene Kurven dritter Ordng. Geb.
Clebsch u. Gordan, Abel'sche Functionen. Geb.
Killing, Einführung in d. Grundlagen d. Geometrie. 1. Bd. Geb.
Kirchhoff, Vorlesungen üb. mathem. Physik. Bd. 1. Mechanik. 2. Aufl. Geb.
Müller, Leitfaden d. eben. Geometrie. 2 Thle.

Ferd. Dümmers Verlagsbuchhandlung in Berlin SW. 12, Zimmerstrasse 94.

Ⓩ Nachstehendes Rundschreiben gelangte soeben zur Versendung:
 Berlin SW. 12, den 16. Oktober 1900.
 In einigen Tagen erscheinen nachstehende neue Werke unseres Verlags:

Lehrbuch der Potentialtheorie.

II.

Allgemeine Theorie des logarithmischen Potentials und der Potentialfunktionen in der Ebene.

Von

Dr. Arthur Korn,

Privatdozent an der k. Universität München.

Mit 58 in den Text gedruckten Figuren.

Ca. 24 Bogen gr. Oktav.

==== Ladenpreis 9 M., gebunden 10 M. ====

Der im vorigen Jahre erschienene I. Band dieses Werkes hat bereits an verschiedenen Hochschulen Eingang gefunden. Wir bitten, diese Fortsetzung, mit der das Werk zum Abschluss gelangt ist, wiederum allen Mathematikern, besonders den Fachlehrern der Universitäten und technischen Hochschulen, vorzulegen.
 Zur erneuten Verwendung steht Ihnen auch Band I zur Verfügung.

Die humanistischen Studien

in ihrer Behandlungsweise

nach comparativ-genetischer Methode auf naturwissenschaftlicher Unterlage.

Prolegomena zu einer ethnischen Psychologie

von

Adolf Bastian.

12 Bogen Oktav.

== Ladenpreis geheftet 3 M. ==

Diese neue Arbeit des berühmten und verdienstvollen Gelehrten liefert wiederum wichtige Beiträge zur Völkerpsychologie und zur Kulturlehre. Sie wird daher in allen wissenschaftlichen Fachkreisen Käufer finden.

Naturwissenschaftliche Abhandlungen:

Heft 27.

Beiträge

zur

Biologie einiger Xerophyten

der

Muschelkalkhänge bei Jena.

Von

F. Schleichert.

18 Seiten gr. Oktav.

Ladenpreis geheftet 1 M.

Botaniker, Palaeontologen, Geologen u. s. w. sind Interessenten.

Bezugsbedingungen: 25% Rabatt und Freixemplare 11/10.

Wir bitten zu verlangen.

Heft 28.

Die

Bogen der Oceanier.

Von

L. Frobenius.

— Mit 7 Abbildungen. —

36 Seiten gr. Oktav.

Ladenpreis geheftet 1 M.

Diese Monographie schliesst sich eng an die vor kurzem erschienenen Abhandlungen des nämlichen Verfassers „Die Mathematik der Oceanier“ — „Die Schilde der Oceanier“ an. Käufer sind besonders Ethnologen, Altertumsforscher und Kulturhistoriker.

Hochachtungsvoll

Ferd. Dümmers Verlagsbuchhandlung.

Angebotene Bücher ferner:

Für Weihnachten!

Von nachstehenden Bilderbüchern aus dem Verlage des Herrn J. F. Schreiber in Göttingen besitze ich eine Anzahl wie neuer Exemplare, die ich zu den beigefügten sehr billigen Preisen anbiete.

An Warenhäuser liefere ich nicht.
 München, im Oktober 1900.

Theodor Adermann,
 königlicher Hof-Buchhändler.

Am Meeresstrande; enthält ein großes, aufstellbares Panorama und acht fein illustrierte Textseiten mit Versen. Gr. quer 4°. Eleg. kart. mit kolor. Umschlag statt 1 M 50 S nur 50 S.

Auf dem Lande; ebenso ausgestattet. Gr. quer 4°. Eleg. kart. mit kolor. Umschlag statt 1 M 50 S nur 50 S.

Festtage der Christenheit; drei feine plastische Bilder mit Lichteffect, die Geburt Christi, das heil. Abendmahl und die Grablegung darstellend; Bilderbuch zum Aufstellen. Gr. Fol. Eleg. kart. mit kolor. Umschlag statt 3 M nur 80 S.

Lehler, Corn., Aus der frohen Kinderzeit; mit zwei feinen Buntbildern mit plastischen Figuren zum Aufstellen, vielen reizenden Textillustrationen und lustigen Verschen. 4°. Eleg. kart. mit kolor. Umschlag statt 1 M 50 S nur 50 S.

— Lustige Tiergeschichten; ebenso ausgestattet. 4°. Eleg. kart. mit kolor. Umschlag statt 1 M 50 S nur 50 S.

Montgelas, Gräfin J., Unsere Sieben; Bilderbuch, frei nach Pfarrer Kneipp, mit zehn feinen Farbendruckbildern. Quer 4°. Eleg. kart. mit kolor. Umschlag statt 1 M 50 S nur 50 S.

Fleisch, Fritz, Aus Hänschens Jugendzeit; Bilderbuch mit 24 hochfeinen Farbendruckbildern, nebst Versen von W. Herbert. Fol. Eleg. kart. mit kolor. Umschlag statt 3 M 50 S nur 1 M 10 S.

— Hänschens Ferientage; Bilderbuch mit 10 hochfeinen Farbendruckbildern, nebst Text von W. Herbert. Fol. Eleg. kart. mit kolor. Umschlag statt 2 M nur 60 S.

— Hänschens drollige Streiche; Bilderbuch mit 10 hochfeinen Farbendruckbildern, nebst Text von W. Herbert. Fol. Eleg. kart. mit kolor. Umschlag statt 2 M nur 60 S.

Meinem Herzblättchen 6 Bilderbücher mit je 1 fein. Farbendruckbild und 11 bis 13 reizenden Textillustrationen. Schm. 8°. Eleg. kart. mit kolor. Umschlag statt je 25 S nur je 8 S.

Verkauf von Restauflagen!

Ich beabsichtige, mein Lager von **Restauflagen** — z. T. erster Firmen — en bloc billigst zu verkaufen. Zahlungsbedingungen günstig!

Fr. Eugen Köhler in Gera-Unt.

Künftig erscheinende Bücher ferner:



Verlagsbuchhandlung Hermann Walther in Berlin W.
(Friedrich Bechly.)

In einigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

Die Nothflagge weht!

Die Tiefadelinie für Seeschiffe
und die Seeberufsgenossenschaft.

Von

Friedrich Raab,

Mitglied des Reichstages und der Hamburger Bürgerschaft.

88 Seiten gr. 8°. Preis: 1 \mathcal{M} ord., 75 \mathcal{S} no., 70 \mathcal{S} bar u. 7/6.

Inhalt:

Vorwort.

Der Kaiser und die Tiefadelinie.

Die Plimsollmarke in England.

Die Tiefadelinie in Deutschland.

Die Einwendungen gegen ein Tiefadefgesetz:

1. Es giebt keine überladenen deutschen Schiffe.
2. Die Schiffsverluste sind auf andere Ursachen als auf zu schwere Ladung zurückzuführen.

3. Der Kapitän und die Versicherungsgesellschaften verhindern eine Ueberlastung.

4. Die englische Tiefadelinie hat sich nicht bewährt.

5. Kein Gesetz, sondern Selbstverwaltung.

Von der Seeberufsgenossenschaft.

Vom Leben des Seemannes.

Die nothleidende Rhederei.

Schlußbetrachtung.

— Das Wort eines alten Nautikers: „Der Seemann ist heute machtlos gegenüber der Habgucht und Geldgier“, in denen das ganze soziale Elend des Standes der Seeleute der deutschen Handelsmarine ausgedrückt ist, ist die Quintessenz der Ausführungen obigen Buches.

Der Verfasser will mit seiner Schrift die Aufmerksamkeit des Binnenlandes auf die soziale Lage der Seeleute lenken, deren Stand bisher das Stiefkind der sozialen Reform geblieben ist.

Die sachlichen, auf alle Details eingehenden Ausführungen des Verfassers werden überall im Reiche lebhaftes Interesse erregen und ein richtiges Bild der Lage des Seemannsberufes geben. —

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, am 15. Oktober 1900.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

Für Antiquare.

Durch Katalog-Aufnahme leicht abzusetzen.

Württembergisches Wappenbuch.

Die Wappen d. Adels in Württemberg.

Herausg. v. J. L. Dorst. Mit gegen

250 grossen Wappen in Farben.

(Lithographie.) Quartband. Halle

1846. Kart. (Ladenpreis 60 \mathcal{M})für 10 \mathcal{M} bar.

Für württembergische Handlungen besonders geeignet! Wir bitten die Antiquariate um Aufnahme dieses immer geschätzten Werkes in die Kataloge.

Stuttgart.

J. Scheible's Verlagsbuchhandlung und Antiquariat.

Lampart & Comp. in Augsburg:
Seydel, Bayer. Staatsrecht. Gr. Ausg.

1. Aufl. 4 Bde. Geb.

Seltener Kauf!

= Prachtwerk I. Ranges! =

Volkswirtschaftlicher Verlag Alex.
Dorn in Wien IX/1:

2 Schnitzer, Kaiser Franz Josef I. und
seine Zeit. à 2 Bde. Geb. Folio.

! Ladenpreis pro Expl. 850 \mathcal{M} !1 Exemplar für 140 \mathcal{M} .Beide Exemplare für 240 \mathcal{M} .

Das Werk enthält Original-Radierungen
William Ungers nach berühmten Gemälden,
ferner herrliche Heliogravüren, Holzschnitte
etc. und ist, abgesehen von dem textlichen
Inhalt, zu dem die bedeutendsten Schriftsteller
Oesterreichs beigetragen haben, typographisch
das bedeutendste Werk der letzten Jahre.

Bei Bibliotheken, Kunstliebhabern, Sammlern
sofort abzusetzen.

Hannemann's Bh. in Berlin S.W. 12:

1 Statistik d. Deutschen Reiches. 1. Reihe.
63 Bde. kart. u. Neue Folge. Bd. 1-

125 u. 128. (Alles was erschienen).

Brosch. Tadellos neu! Gebot erbeten!

Für Antiquare.

Nachstehende leicht absetzbare Werke empfehlen wir zur Aufnahme in die Kataloge:

Buchdruckermarken d. 15. Jahrh.

— Gravures sur bois tirées des

livres français du XV. siècle. Im-

primerie. — Grande danse macabre

des hommes et des femmes. — Lettres

ornées. — Ecussons. — Chiffres. —

Marques inédites des libraires et im-

primeurs. Quartband. Paris 1868.

Holländ. Papier. Unbeschn. (Ladenpr.:

30 \mathcal{M} .) 8 \mathcal{M} bar. 11/10 Explr.für 50 \mathcal{M} .

Die Sammlung enthält 324 interessante
Holzschnitte des 15. Jahrhunderts auf starkem
holländ. Papier vortrefflich reproduziert. Die
Tafeln sind nur einseitig bedruckt. Eine Er-
klärung ist beigegeben. Für Sammler von
Druckermarken und ex-libris von besonderem
Wert.

Flögel, K. F., Geschichte des Grotesk-

Komischen, bearbeitet, erweitert und

bis auf die neueste Zeit fortgeführt

von Fr. W. Ebeling. Mit 40 Tafeln,

zum grössten Teil in Gold- u. Farben-

druck. 8°. Leipz. Br. 4. Aufl. 1887.

Elegante Ausstattung, Blandruck auf

Chamois-Papier. Starker Bd. 502 Seit.

Ladenpreis 18 \mathcal{M} . (Unentbehrlichf. jeden Kulturhistoriker.) 6 \mathcal{M} bar.11/10 Explr. für 40 \mathcal{M} .

★ Flagellantismus. ★

Meibomius, J. H., Von der Nützlichkeit

der Geisselhiebe in medizinischer und

physischer Beziehung. Aus d. Latein.

übersetzt. (Seltene Uebersetzung von

„Meibomius, de usu flagrorum“)

2 Theile. — Das Geisseln und seine

Einwirkung. Eine medicin.-philos. Ab-

handlung. Aus dem Französ. 8°.

Stuttgart 1847. 3 Theile in 2 Bdn.

Paullini, Flagellum salutis oder Heilung

durch Schläge. Nach der Ausgabe von

1698. Stuttgart 1847. Mit lithogr.

Tafeln illustr. 1 Band.

Zusammen 4 Theile in 3 Bänden

für 3 \mathcal{M} 60 \mathcal{S} bar.

10 Exemplare für 30 \mathcal{M} auf einmal
bezogen.

★ 50% Rabatt. ★

Arzneikunst aus alten Kloster-

schätzen u. Handschriften. (Spa-

gyrische Medizin. Heilungen d. Sym-

pathie, Magnetismus u. Segensprechen.

Amulete. Transplantation. Wunderkuren.

Mittel und Geheimnisse alter Zeit.

Kräuterschatz. Zaubersche Krankheiten.

Astrologie etc. etc.

7 Bände mit über 3000 Seiten 20 \mathcal{M} ord.

für 10 \mathcal{M} bar und 7/6 Exmpl.

Durch Katalog-Aufnahme
leicht verkäuflich.

Stuttgart.

J. Scheible's

Verlagsbuchhandlung u. Antiquariat.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

② Für Handlungen mit russischer Kundschaft!

In Kürze erscheint:

Die Sklaverei unserer Zeit

von Graf Leo Tolstoi

(in russischer Sprache).

80 Seiten Text. 1 M ord., 70 ⚡ bar.

Behandelt die Arbeiterfrage!

In Vorbereitung befindet sich:

Wo ist die Lösung?

von Graf Leo Tolstoi

(in russischer Sprache).

Behandelt die Agrarfrage!

Verlag Swobodnoje Slowo, Maldon.

Auslieferung durch:

Friedrich Gottheiner's Verlag

(B. Behr's Buchhandlung)

Berlin NW., Unter den Linden 47.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher i. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

Rudolf Heger in Wien:
 Beutner, d. k. preuss. Gardeartillerie. 2. Bd. 1894. (M 12.50) M 4.50.
 Burmester, Gesch. d. Inf.-Regiments v. d. Goltz. (7. Pomm.) Nr. 54. 1895. (M 5.—) M 1.50.
 Cramon, Gesch. d. Leib-Kürassier-Reg. Grosser Kurfürst Nr. 1. 1893. (M 10.—) M 3.50.
 Dalitz, d. Magdeb. Füsilier-Reg. Nr. 36. Berlin 1895. (M 7.50) M 2.50.
 Gerneth, Gesch. d. k. bayer. 5. Inf.-Reg. 1. Tl. 1895. (M 8.—) M 2.50.
 Glasenapp, Gesch. d. schlesw.-holstein. Ulanenreg. Nr. 15. 1894. (M 9.—) M 3.—.
 Gottschalek, Gesch. d. 1. Thüring. Inf.-Reg. Nr. 31. 1894. (M 12.50) M 4.50.
 Kreuzwendisch v. d. Borne, Gesch. des Inf.-Reg. Nr. 27. 1896. (M 18.—) M 6.—.
 Küchler, Gesch. d. k. bayerisch. Pionier-Bataillone. 1897. (M 3.—) M 1.—.
 Küster, Gesch. d. Anhalt. Inf.-Reg. Nr. 93. 1893-95. (M 15.50) M 5.—.
 Model, Gesch. d. Magdeb. Jäger-Bat. Nr. 4. (M 6.—) M 2.—.
 Rintelen, Gesch. d. niederrhein. Füsilier-Reg. Nr. 39. 1893. (M 11.50) M 4.50.
 Wellmann, Gesch. d. Inf.-Reg. v. Horn Nr. 29. 1894. (M 13.50) M 4.50.

Carl Korth in Düsseldorf:
 1 Kraus, allg. Kunstgesch. Bd. I, II, 1. Geb. in Origbd. Tadell. Ex. 16 M.

Niehrenheim & Bayerlein in Bayreuth:
 Ungebraucht in tadellosem Zustande. Gebunden.
 1 Bauer, dtsh.-griech. Uebungsb. III. 5. Aufl. 75 ⚡.
 2 Bauer u. Englmann, Latein f. Prima. 5. Aufl. à 75 ⚡.
 1 Biedermann, geogr. Leitf. 9. Aufl. 70 ⚡.
 1 Böhme, Rechnen. No. XII. 25 ⚡.
 4 — Kopfrechnen. II. 8. Aufl. à 50 ⚡.
 1 — do. III. 5. Aufl. 70 ⚡.
 1 Breymann-Moeller, französ. Uebungsb. f. Gymn. I. 75 ⚡.
 2 — — do. II. à 60 ⚡.
 5 Buchrucker, Katechismus. 65. Aufl. à 10 ⚡.
 4 Burbach, phys. Aufg. 5. Aufl. à 30 ⚡.
 3 Christlieb, Handbuch d. Religionslehre. 2. Aufl. à 1 M.
 9 — do. II. H. 4. à 25 ⚡.
 1 Englmann, attisch. Dialekt. 10. Aufl. 45 ⚡.
 2 Gauss, Logarithmen. Grosse Ausgabe. 55. Aufl. à 75 ⚡.
 1 Glauning, Engl. II. 2. Aufl. 70 ⚡.
 5 Graeser, engl. Vokabelb. 10. Aufl. à 20 ⚡.
 3 Herold, Vademecum. 10. Aufl. à 35 ⚡.
 4 Hauck, Arithmetik. I, 1. 8. Aufl. à 45 ⚡.
 6 — do. I, 2. 7. Aufl. à 55 ⚡.
 3 Helm, Psychologie. 4. Aufl. à 50 ⚡.
 2 Hofmann, mathem. Geogr. 2. Aufl. à 25 ⚡.
 1 Irving, Sketch book, v. Pfundheller. I—II. à 35 ⚡.
 4 Kurz, griech. Syntax. 5. Aufl. à 60 ⚡.
 1 Lüben u. Nacke, Lesebuch. VI. 24. A. 45 ⚡.

Niehrenheim & Bayerlein in Bayreuth ferner:

6 Müller, Arithmetik. 10. A. à 50 ⚡.
 9 Nader-Würzner, engl. Elementb. 2. A. à 65 ⚡.
 1 Ploetz, frz. Elem.-Gramm. 18. A. 65 ⚡.
 2 — frz. Chrestomathie. 23. A. à 70 ⚡.
 2 — frz. Lese- u. Uebgsb. I. 4. A. à 50 ⚡.
 2 — do. II. 3. A. à 50 ⚡.
 1 — Conjugaison fr. 17. A. 30 ⚡.
 2 Preyer, Lehrb. d. bayer. Geschichte. 12. Aufl. à 55 ⚡.
 3 Pütz, Leitf. d. Erdbeschr. 22. A. à 45 ⚡.
 1 — Altertum f. ob. Kl. 19. A. 60 ⚡.
 1 — deutsche Gesch. 17. A. 60 ⚡.
 1 Röckl, latein. Uebungsb. 2. A. 70 ⚡.
 3 Röttig, Kirchengesch. 2. A. à 15 ⚡.
 2 Sattler, Leitf. d. Physik. 14. A. à 25 ⚡.
 2 Seyffert, Latein f. Sekunda. 14. A. à 75 ⚡.
 3 Sickenberger, Algebra. 3. A. à 30 ⚡.
 1 Steck-Bielmeyer, Lehrb. d. Arithm. 10. Aufl. 40 ⚡.
 6 Pestalozzi, wie Gertrud ihre Kinder lehrt, v. Tupetz. à 25 ⚡.
 1 Vogel, Taschenb. d. Photogr. 6. A. 1 M.

Ludwig Ey in Hannover:

Geschichtschreiber d. deutschen Vorzeit. 2. Ausg. Bd. 1—90. Geh.
Herder, hrsg. v. Suphan. Bd. 1—8. 10—13. 15—19. 22—26. 28—31. (12 Bde. dav. geh., 14 Bde. Hlbfrz.)
Duruy-Herzberg, Gesch. d. römischen Kaiserreiches. 5 Prachtbde. Geb.
Histor. Zeitschrift, v. Sybel. Bd. 37—77 geb. in Hfrz., Bd. 78—84 geh.
Moltke, gesammelte Schriften. Bd. 1—7.
Novum Testam. Graece, ex rec. Grisebachii. 4 Tomi. Leipzig 1803. Feiner Halbfranzbd. m. G.
Dictionarium seu latinae linguae thesaurus. 2 Bde. Parisii, ex off. Rob. Stephani. 1536. Lederbd.
Livius. Frankfurt a/M. 1568. 2 Folio-bände in Pappe.
Historiae Romanae scriptores latini veteres qui extant. Aureliopolis 1625. Schweinslederband.
Theuerdank. Frankfurt, Ch. Egenolf. Ill. Orig.-Ausg.
Hermann Meier in Berlin SW. 12, Friedrichstr. 55, I: Freibleibend.
 100 Ex. Brockhaus' K.-Lex. Rev. 1898. Ganz neu. Orig.-u. Pr.-Bd. 17 Bde. 75 M.
 — do. Jub.-A. 16 Bde. 55 M., 17 Bde. 60 M.
 Je 30 Ex. Meyers K.-Lex. Pr.-Bd. Ganz neu. 17 Bde. 75 M., 18 Bde. 80 M., 19 Bde. 85 M.
 Lueger, Lexikon. Neu. Pracht- u. Orig.-Band 1—7. 90 M.
 Meyers Konv.-Lex. 4. Aufl. Kplt. 35 M.
 Bei Abnahme von mehreren Ex. Extra-Preise.
 Versand gegen Nachnahme od. vorher. Kasse.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.
A. Pichler's Wwe. & Sohn in Wien V, Margaretenplatz 2:
 *Stifter, Witiko.

Künftig erscheinende Bücher ferner:



[Z] Soeben erscheint:

Handbuch für die Ausübung der niederen Gerichtsbarkeit in Friedenszeiten.

Herausgegeben von

Prof. Dr. Julius Weiffenbach, und

Friedrich Wolf,

Senatspräsident
beim Reichsmilitärgericht,Geh. Kriegsrath und Abtheilungs-Chef
im Preussischen Kriegsministerium.

Geheftet

M 4.— ord., M 3.— netto.

In Ganzleinwandband

M 5.— ord., M 3.75 netto.

Das Buch enthält 1. die Bestimmungen über die Organe für die Ausübung der niederen Gerichtsbarkeit und ihre Aufgaben, 2. die Angabe der wesentlichen straf- und disziplinarrechtlichen Vorschriften nebst Erläuterungen und 3. die Durchführung des Verfahrens an ausgewählten Beispielen unter Zugrundelegung der vorgeschriebenen Prozeßformulare. Es bezweckt, in Erweiterung der Aufgaben, die sich die „Einführung in die Militärstrafgerichtsordnung vom 1. Dezember 1898“ von Prof. Dr. Weiffenbach gestellt hat,

die unmittelbare praktische Anwendung der Militärstrafgerichtsordnung

für das Gebiet der niederen Gerichtsbarkeit, soweit es sich um deren Ausübung in Friedenszeiten handelt,

nach Möglichkeit zu erleichtern.

Es bietet alles, was für den Gerichtsherrn, den Gerichtsoffizier, die Richter in den Standgerichten und den Militärgerichtsschreiber von Wichtigkeit ist, und dies nicht nur in Beziehung auf die Bildung des Gerichts und das Verfahren; es stellt vielmehr auch die wichtigeren der zur Anwendung zu bringenden Strafbestimmungen zusammen und erläutert dieselben auf der Grundlage der bisherigen Rechtsprechung der Militärgerichte.

Durchgeführte Beispiele

bringen das gesamte Verfahren von seinem ersten Beginn an bis zu seinem endgültigen Abschlusse an der Hand der vorgeschriebenen Prozeßformulare zur klaren Anschauung.

= Dieses von kompetentester Stelle bearbeitete Werk wird lebhafteste Nachfrage finden. =

Wir bitten um thätige Verwendung. Falls noch nicht geschehen, wollen Sie uns Ihren Bedarf umgehend angeben.

Berlin, 17. Oktober 1900.

G. S. Mittler & Sohn.

Gesuchte Bücher ferner:

A. Zuckschwerdt in Weimar:
Liederbuch d. Radzeks (Breslauer Studentenverbind.).

Benedix, R., Schauspielerleben. (Womögl. Bd. 2 allein.)

Gärtner u. Ziehen, popul. Vorträge üb. Gesundheitspflege (geh. in Jena).

C. Schrader in Stolp i. P.:
Grottefend, Gesetzsammlung. Kplt.

Boyveau & Chevillet, 22 Rue de la Banque in Paris:

Bengel, Nouveau testament (texte) — Gnomon, grec-latin.

Hermann Mayer in Stuttgart:

*Sauer, ital. Konvers.-Gramm.

*Gaspey, engl. do.

*Otto, franz. do.

Bismarck, Gedanken u. Erinnerungen.

Jäger, Weltgeschichte.

König, Rob., Literaturgeschichte.

Scheffel, Trompeter; — Ekkehard.

Freitag, Ahnen; — Werke.

J. Rosenzweig's Nachf. in Zielenzig:

*1 Graf Gobineau: „Versuch über die

Ungleichheit d. Menschenrassen.“ Dtsche.

Ausg. v. Ludwig Schenmann. 4 Bde. Geb.

Angebote umgehend direkt.

A. Juncker in Berlin, Potsd. Str. 11:

*Nietzsches Werke. Kl. 8°.

*Wedding, Grundr. d. Eisenhüttenkunde.

*Meyers Konv.-Lexikon. Neueste Aufl.

Karl Scheller in Frankfurt a. Main:

*Goethes sämtl. Werke. Geb.

*Herder, sämtl. Werke. Geb.

NB. Vollständige Ausgaben!

Plass & Schrödinger in Bonn a. Rh.:

*Lewy, semit. Fremdwörter.

*Bläu, Théâtre du monde. Color. 3 vols. Fol.

*Brockhaus' od. Meyers K.-Lex. Letzte A.

R. Düngelmann in Berlin SW. 61:

*Ganghofer, Schloss Hubertus.

Sachs-Villatte. Schul-Ausg. II.

Röhrscheid & Ebbecke in Bonn:

*Leunis, Synopsis. Neueste A. Kplt.

*Gerber, Privatrecht.

*König, Chemie d. menschl. Nahrungs- u. Genussmittel. 3. A.

*Spalteholz, anatom. Atlas.

Otto Salle in Berlin:

Alles auf Helgoland Bezügliche, besonders ältere Litteratur.

Otto Gerhardt in Berlin N.W. 7:

*Gottfried von Strassburg, von Bechstein.

*Ticknor, Gesch. d. schönen Litter. von Spanien. Suppl.-Bd.

*Bulwer. Vollst. Ausg.

*Panning, dialekt. Englisch in Elisabeth-Dramen. 1884.

*Erdmann, Klingers dram. Dichtungen.

*— Grundriss d. Gesch. d. Philosophie.

*Hafis, Diwan, übers. v. Rosenzweig.

*Macrobius, ed. Jan.

Lampart & Comp. in Augsburg:

*1 Bayr. Ministerialblatt für Kirchen- u. Schulangelegenheiten 1867—97.

*1 — Justizministerialblatt 1876—88.

*1 — Finanzministerialblatt 1865-67 u. 75.

*1 Amtl. Nachrichten d. Reichsversichergs.-Amtes 1889—99. Mit Gesamtregister.

*1 Mittheilgn. d. k. b. Landesversicherungsamtes 1889—99. Mit Hauptregister.

*1 Seydel, Kommentar zur Verfassungs-urkunde d. Dtschn. Reiches.

*1 — bayr. Staatsrecht. 2. Aufl.

*1 Zenetti, Reichsgesetz, betr. Quartierleistung der bewaffneten Macht des Friedensstandes.

*1 Krick, kirchliche Baupflicht.

*1 — Handb. d. Verwaltg. d. Kirchenvermögens.

Gef. Angebote erbitten direkt.

Beck'sche k. u. k. Hof- u. Univers.-Buchhdlg. (Alfred Hölder) in Wien:

*Electrochem. Zeitschrift. Bd. 2.

*Morgenbesser, mathemat. Grundlagen d. ges. Versicherungswesens. 1882.

*Hofmann, Raupen d. Grossschmetterlinge Europas.

*Kummer, Führer in d. Kryptogamenkunde. 3 Bde.

*Thomé, Flora von Deutschland, Oesterreich u. d. Schweiz. 4 Bde.

Louis Finsterlin in München:

Jansen, jenseits des Wassers.

Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Schubert, Naturgesch. d. Tierreichs.
 (A) Zeitschr. f. analyt. Chemie, hrsg. v. R. Fresenius. Jahrg. 12 u. 37.
 (A) Rosshirt, Lehre v. d. Vermächtnissen.
 (A) Darwin, Werke, v. Carus. Auswahl.
 (A) Leube, spec. Diagnose. 3. u. 4. A.
 (A) Tillmanns, spec. Chirurgie. 6. u. 7. A.
 (A) Zeitschrift f. Ohrenheilkunde.
 (A) Swinden, Elemente d. Geometrie.
 (A) Fechner, Nanna.
 (A) Fechner-Preyer, Briefwechsel.
 (A) Nieberding, Wasserrecht.
 (A) Stölzel, Rechtsprechung f. Kompetenzkonflikte.
 (A) Lachmann, Hartmann's Gregorius.
 (A) Jäger, Weltgeschichte. 2. A.
 (A) Enderes, Frühlingsblumen.
 (A) Nitze, Cystoskopie.
 (A) Die chem. Industrie. 1. 2. 10-12. 14-21.
 (A) Meyer, griech. Forschungen.
 (C) Lenz, Schriften. 3 Bde.
 (C) Alles üb. Ehe, — Eherecht, — Frauenfrage, — Familienrecht.

A. Twietmeyer in Leipzig:
 Ermisch, Freiburger Stadtrecht.
 Rousseau, Oeuvres. Deux-Ponts. Vol. 11.
 Reiser, Sprachunterricht an Musterstücken.
 Quandt, Kupferstichsammlung.
 Shaw, Buch v. Hunde.
 Cabet, Reise nach Ikarien.
 Zäunemann od. Pohle, Willröder Majorat.

Franz Leo & Comp. (Carl Konegen), Wien:
 1 Pape, Handwörterbuch. 3 Bde. Geb.
 1 Georges, grosses lat. Handwörterbuch. 4 Bde. Geb.
 1 Kühner, griech. Grammatik. Alles Erschienene. Geb.
 1 Meusel, Lexicon Caesarianum. Kplt. Geb.
 1 Preuss, vollständiges Lexikon d. pseudo-cäsarianischen Schriftwerke. Kplt. Geb.
 1 Baumeister, Denkmäler des class. Altertums. 3 Bde. Geb.
 1 Kluge, etymol. Wörterbuch d. deutschen Sprache. Geb.
 1 Rein, encycl. Handbuch d. Pädagogik. Bd. I u. folg. Geb.

F. Delbanco in Lüneburg:
 1 Ibsen, sämtl. Werke. 9 Bde. (Geb. 45 №.)

Max Kellerer in München:
 *Schriften üb. die Druiden.
 *— üb. den Druiden-Orden.

Lucas Gräfe in Hamburg:
 1 Tischbein, seine Bilder, seine Erinnerungn. Bremen 1822.
 1 Runge, hinterlassene Schriften. 2 Teile. Hamburg 1840/41.
 1 Laube, d. erste dtische. Parlament. 3 Bde.
 1 Kunst für Alle. VI, 1. 2.
 1 Meyers Konvers.-Lexikon. Kplt.

Albert Ahn in Köln a. Rh.:
 *Kaltschmidt, sinn- u. stammverw. Wörterbuch d. dtchn. Sprache. Nördl. 1851.

J. H. Heuser (Meincke & Gützkow), Neuwied:
 *Ostermann, pädagog. Lesebuch f. Lehrer-Seminare. Ca. 30 Explre.
 Gef. Angebote direkt erbeten.

Siegismund'sche Sort.-Bh. Paul Hientzsch in Berlin W.:
 *Teichmüller, üb. d. Unsterblichkeit.
 *Harnack, Wesen d. Christentums.
 *Börners Medizinalkalender 1897—99.
 *König, — Leixner, Litteraturgesch.
 *Alles von: Spielhagen, — Stinde, — C. F. Meyer, — Sudermann, — Wildenbruch.
 *Zapp, Martha u. Maria.
 *Sybel, Gesch. d. Revolutionszeit. Neue wohlf. Ausg. 10 Bde.

Weller's Buchh. in Bautzen:
 Andree, wendische Wanderstudien.
 Dittrich u. Henze, Krieg 1870. Quer-Fol.
 Kürschner, Frau Musica.
 Müller, Kirchengesch. von Lauban.

M. Kuppitsch Wwe. in Wien I:
 *Ovids Verwandlgn., travest. v. Müller.
 *— Schule der Liebe. Berl. 1788.
 *Voltaire, Mädchen v. Orleans. In Blumauers Manier travestiert.
 *Weiler, d. prakt. Elektriker. 3. Aufl.
 *Klinckerfues, Astronomie.
 Bauhütte (Freim.). Jahrg. vor 1880.
 Wendelin v. Höllenstein.
 Steiner, Studienbl. (A. d. analyt. Geom.)

Anton Dworjak's Buchh. in Mies:
 Unser Wissen v. d. Erde, v. Kirchhoff.

C. Winter's Ant. u. Bh. in Dresden:
 Boerck, indische Gletscherfahrten.
 Dahn, e. Kampf um Rom u. anderes.
 Ebers. Alles von ihm.
 Kürschner, Vaterland.
 Wölfflin, klassische Kunst.
 Münch, pädag. Beiträge.

Jos. Ant. Finsterlin Nachf. in München:
 1 Carus Sterne, Herbst- u. Winterblumen. Gebunden.

A. Coppenrath Sort. in Regensburg:
 Boëtius, Philosoph. consol.
 Sporschild, Schlacht bei Eggmühl.
 Bonifatius, Philagia.
 Kehr, Behandlg. dtshr. Lesestücke.
 Gesetz- u. Verordn.-Blatt f. Bayern 1857, 1858, 62, 63, 64, 65.

Lindstedts Ant.-Bokh. in Helsingfors:
 *Kahnis, d. inn. Gang d. Protestantismus.
 *Russische, schwedische, polnische u. a. Portraits in allen Reproduktionen samt Miniaturportr. u. Gemälden.
 *Schultz, Kants Kritik. 1791 od. 84.
 *Lappland. Alles darüber.
 *Strack u. Zoekler, Komment. Alle u. einz.
 *Anrep, Svenska Adeln. I—IV.
 *Neumann, Völkerrecht.
 *Swedenborgiana.
 *Illustr. (Portraits) Werke über Schweden, Russland, Polen. (Aeltere!)
 *Kübel, Katechetik.
 *Alles über Stockholm.
 *Illustr. Werke über Schweden.
 *Berühmte Frauenportraits.
 *Topographie, Schwedische.

Friedrich Schneider in Leipzig:
 1 Bibelerklärungen von O. von Gerlach. (Berlin, Schlawitz.) Geb. 18 № ord.

Misch & Thron in Brüssel:
 Ber. d. dt. chem. Gesellschaft. Jg. 1—9. Auch Nachdruck.
 Stein, L. v., Begriff d. Gesellschaft.
 Küster-Kraatz, Käfer Europas. Bd. 30-35.

Hermann Hornung, Buchh. in Berlin NW.:
 Oeser, Briefe.
 Heinemann, Goethe. Bd. 1.
 Grimm, Ilias.
 Scherr, menschl. Tragikomödie.
 Corpus juris civ., v. Mommsen. Bd. 3.

L. Vetter & Cie. in Düren:
 *2 Barèmes-Antoine, Zinszahlen-Tabellen. (1—360 Tage.)
 1 Die Kunst. I. Jahrgang. Kplt.
 1 Winkler, Papierkenner.

R. Löffler in Dresden, Struvestr. 5:
 Ziegler v. Kliphausen, Heldenliebe. 2 Tle.
 Calender d. verliebt. Studenten. 2 Tle. 1714.
 Berghauser, Schäfergedicht. 1788.
 Friederici, Oel u. Wein. 3 Spendng. 1719.
 Scheffel, Trompeter; — Gaudeamus. 1. A.
 Spangenberg, Ehelich. Ordens Spiegel. 1545.
 Agrippa, de nobil. foemin. sex. 1567.
 — De incertitud. scient. 1568.
 Corre, La mère et l'enfant.
 Luther, dass Eltern d. Kinder zu Ehe nicht zwingen. 1524.
 (Flittner,) Feyer d. Liebe. 2 Tle. 1795.
 Schultz, höfisches Leben. 2. Aufl.
 Geoffroy St. Hilaire, Philos. zoolog.
 Lamarck, Philos. zoolog. 1809.
 Wolf, Diss. sist. theor. generat. 1759.
 Volkmann, histor. Nachr. v. Italien.
 Arnim, Werke. Bd. 4. 17. 20. 21.

J. Schweitzer Sort. in München:
 *Laband, Staatsrecht. 3. Aufl. 2 Bde.
 *Weber, Gesetzsammlung.
 *Stenglein, straf. Nebengesetze. 2. Aufl.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
 *Aethicus, Cosmographie, ed. Wuttke.
 *Ptolemaeus, Geographia, ed. Wilberg.
 *Reinganum, Gesch. d. Erdabbildungen d. Alten.
 *Siegfried, Philo v. Alexandria.
 Grotefend, Gesetzgeb.-Material. 1885-90.
 *Gröber, Grundriss d. roman. Philologie.
 *Meyer, Ed., Gesch. d. Alterthums. I. Annalen d. Physik u. Chemie, v. Poggen-dorf-Wiedemann. 1888—99.
 Gestützbuch f. Vollblut. VIII u. folg.
 Schmitz, Ideengang d. Buches Hiob.
 *Jahrbücher d. preuss. Monarchie unter Friedr. Wilh. IV., v. Novalis etc.
 Janssen, J. Fr. Böhmers Leben.
 Oelsner, J. Fr. Böhmer.
 Schütz, Zach. Werners Leben.

Albert Röder in Barmen:
 *Burekhardt, Cultur der Renaissance.
 *Grimm, Michelangelo. 2 Bde.
 *Riehl, Naturgeschichte des Volkes.

F. Pechel in Graz:
 1 Jan Ursin Niemcewicz, Memoiren, herausgegeben vom Grafen Czatorinsky. Deutsch, polnisch oder französisch.

J. A. Mayer's Bh., G. Schwiening, Aachen:
 *Klockmann, Mineralogie.

- C. Th. Blum** in Mitau:
1 Jugend 1896/98.
- Otto Henckel**, Bh. in Tetschen a. E.:
Jakobitz u. Seiler, griech. Lexikon. Geb.
Meyers klein. Konv.-Lexikon.
Universum 1850—64. 21 Bde.
*Schmerz, Adligen d. gr. Reichs.
*— naturgesch. Charakterb.
*— Reisebriefe.
*Rätzsch, stenogr. Uebertr. d. Schreibübng.
- Fr. Eug. Köhler** in Gera-U.:
Hagers pharmac. Praxis.
Radde, Ornith. Kank. (Cassel.)
Brockhaus' u. Meyers Konv.-Lexikon.
- Th. Christiansen** in Altona-Ottensen:
*1 Kaufmänn. Unterrichtsstunden, von
Schär u. Langenscheidt. 2 Kurse.
Kplt. in Mappe. Neueste Aufl. und
gut erhalten.
Angebote gef. direkt.
- Otto Harrassowitz** in Leipzig:
Barrera, Bibliografía del teatro español. 1860.
Propertius, ed. Rothstein. 2 Bde. 1898.
Collignon, Etude sur Pétrone. 1892.
Zeitschrift f. Ethnologie. Bd. 1—4. 19.
—20. 22. 24 u. Suppl. z. 1871—72
u. 1883.
Zeitschrift f. Biologie. Bd. 1—8. 21—
25. 27 u. 29.
Freitag, Tiberius u. Tacitus. 1870.
Gegenbaur, Anatomied. Wirbeltiere. 1898.
Tibullus, ed. Dissen. 2 Bde. 1835.
Helmholtz, Vorlesgn. üb. theoret. Physik.
Hocker, Geschichten u. Sagen d. Mosel-
landes. 1852.
Murray, on parody in Aristophanes. 1891.
Deutsches Museum, v. Boie u. Dohm.
1776—88; — Neues Dtschs. Museum.
1789—90.
Biedermann, Deutschlands Zustände im
18. Jahrh. 2. Aufl.
Literarhistor. Taschenb., hrsg. v. Prutz.
1843—47.
Allg. Bibliothek f. Schauspieler. Bd. I.
3 Teile. 1776.
Reden-Esbeck, Caroline Neuber. 1881.
Gottsched, Versuch ein. crit. Dichtkunst.
2. Aufl. 1737.
Stahr, Tiberius. 2. Aufl.
Allg. Dtsche. Bibliothek; — Neue Biblio-
thek. 1766—1806. M. Nachträgen.
Cronegk, sämtl. Schriften. 2 Bde. 1777.
Körte, Gleims Leben. 1811.
Grossmann, Nicht mehr als 6 Schüss. 1780.
Bleibtreu, Kraftkuren. 1885.
Sansovino, le cente novelle. Vened. 1561
oder 1562.
Scala, Teatro delle favole rappresentative.
1611. 4^o.
Fleckeisen's Jahrbüch. f. class. Philologie.
Vom Beginne an.
- C. Grapenthin** in Ohrdruf:
*Gothaische Gesetz-Sammlg. 1860—90.
*Münsterberg, Willenshandlungen.
*Renouvier, Critique générale. I—II.
- W. Wellnitz** in Berlin S. 14:
*Aristophanes, sämtl. Werke. Griech.
- Schweizer. Antiquariat** in Zürich:
Jochmann, Physik. Jede Anzahl.
Leixner, Also sprach Zarathustras Sohn.
Lasswitz, Bilder a. d. Zukunft.
Flaxman, Umriss zu Homer.
Beilstein, organ. Chemie. Letzte Aufl.
Müller-Pouillet, Physik. II. Letzte Aufl.
Lilienthal, Vogelflug.
Bethmann-Hollweg, Civilprocess.
Mone, Gesch. d. Heidenthums.
Soldan, Gesch. d. Hexenprocesse, v. Heppe.
Boehlingk, indische Sprüche.
Zeuss, Grammatica celtica.
- Hübscher & Teufel** in Köln:
*Rosenthal, Meisterschafts-System: Eng-
lisch-Französisch.
*Ranke, Geschichte der Päpste.
*Flögel, d. Grotesk-Komische.
*Das Schaltjahr. Kplt.
*Schmidt, Histoire littéraire de l'Alsace.
2 vols. 1879.
*Philippon, Westeuropa im Zeitalter
Philipp II. (Aus Oncken.)
*Sibernagl, Kirchenrecht.
*Temme, Kriminal-Novellen.
*Brunner, Rechtsgeschichte. Bd. 2.
- Bruno Frost & Hartz** in Berlin SW. 61:
*Brockhaus' Konv.-Lex. 14. rev. A. 17 Bde.
- C.F. Blättermann'sche Bh.**, Dillingen a/D.:
Friedländer, Darstellungen aus d. Sitten-
geschichte Roms. Kplt.
- Krüger & Co.** in Leipzig:
*Basch, Physiol. d. Kreislaufs.
*Landois, Arterienpuls.
*Liman, Geisteszustand vor Gericht.
*Serret-H., Differentialrechnung. II, 2.
*Turnau-F., Liegenschaftsgesetz.
*Lancet u. Brit. med. Journ. ab Okt. 1899.
Centralblatt f. Chirurgie. Bd. 18.
— f. Bacteriologie.
*Wesner, Diagnostik.
*Lexica von Brockhaus — Meyer.
- Georg Reimer** in Berlin:
Alle Verlagskataloge der Realschulbuch-
handlung und der Firma Georg Reimer
vor 1850.
Ferner die Verlagskataloge der Firmen:
Himbursche Bh., Berlin.
P. Lange, Berlin.
Breitkopf, Leipzig.
Matzdorf, Berlin.
J. Pauli, Berlin.
Quien's Verl., Berlin.
Unger, Berlin.
Schoene, Berlin.
Beygang, Berlin.
Sandersche Bh., Berlin.
Maurer, Berlin.
Arn. Wever, Berlin.
Akad. Buchh., Frankfurt a/O
W. Oehmigke jun., Berlin.
Flittnersche Bh., Berlin.
Eichhoff u. Kraft, Berlin.
1 Verlagsveränderungen im dtschn. Buchh.
1851—70, 71—73.
- Ed. Rühls Buchh.** in Bautzen:
*Manuale pharmaceuticum.
- M. & H. Schaper** in Hannover:
Hesse-W., Tunis.
Ehlers, im Sattel d. Indo-China.
— Alle anderen Werke.
Wedekind, Noten z. Geschichtsschr.
Eichholz, Tagebuch.
Hoffbauer, Art. bei Metz. II.
Lüttringhaus, Borussia.
— mein Vaterland.
Lehmann, kulturgesch. Bilder.
Lundius, jüd. Heiligth.
Achelis, pract. Theologie.
Zeller, bibl. Wörterbuch.
Grote, Hannov. Wappenbuch. Koloriert,
kplt. u. einz. Blätter.
Nordhoff, Denkw. d. Münster. Humanism.
Stratz, Schönheit d. weibl. Körpers. 1900.
Niedersachsen. Alle Jahrgge.
- Osiander'sche Buchh.** in Tübingen:
*Krane, die Dressur des Reitpferdes.
*Andree, Handatlas.
- Emil Süssermann** in Anklam:
Chavette, Scheerenschleifer.
Couvrier, aerarisches Blut.
Mühlfeld, Goldteufel.
Schöne Sünderinnen. Hist. Roman.
Chavette, Zimmer des Verbrechens.
Benesch, Bergfahrt i. d. Grödnertal.
Berling, Lustig un trurig.
Stavenhagen, Chr. v. Anklam 1773. Mit
lat. Urkunden.
Meinhold, Sidonia von Bork.
Keller, der grüne Heinrich.
— Leute von Seldwyla.
- Heinrich Hothan** in Halle:
Meyer-Schwartzau, Dom zu Speyer. Fol.
m. Ill. 1893.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
Tavernier, Reisen in Türkei, Persien.
— Voyages en Turquie.
Dorst, Wappenbuch. 1843.
Monatsblatt, ostfries. Jg. 4. 1876.
*Coleccion de documentos literarios del
Peru, colect. par Odriozola. Kplte. Ser.
u. Bd. 6 u. 7 apart.
Gentleman's Magazine. Jg. 1847—84.
Schriften d. Ver. f. Meining. Gesch. Heft
15—34 u. Heft 15, 16, 19, 30 ap.
Vossberg, poln. Münzen-Medaillen.
Tetmajer, Trockenvorrichtgn. f. Ziegel.
Nürnberger Gesangbuch. 1690.
Sing-Mund, d. i. Nürnberg. Gesangb. 1770.
Götze, Verz. d. Bibel-Samml.
Biblia. Wittenberg 1581.
- J. Max & Comp.** in Breslau:
Kretschmar, Führer d. d. Konzertsaal.
1. Abt. 2. Aufl.
- Adolf Geering** in Basel:
*Freund, Triennium philologicum.
*Gilles-Hertel, vgl. Gramm. d. klass. Spr.
*Müller, Handb. d. class. Altert. III.
*Englische Viehzucht. III. IV.
*Meyers Konv.-Lex. 5. A. Bd. 14-19. Obd.
*Brockhaus' Konv.-Lex. 14. A. Bd. 7-17. Bill.
*Meyers kl. Konv.-Lex. 6. A. Origbd.
*Friderich, Naturgesch. d. Vögel.
*Berge, Schmetterlingsbuch.

- G. Geiger** in Stuttgart:
Sievers, angelsächs. Gramm. 2. od. 3. A. Grenzboten. Jahrg. 1892.
Stölzle, Karl Ernst v. Bär u. s. Weltanschauung. Regensb. 1897.
Thelemann, Handreich. d. Heidelberger Katechismus. 2. Aufl. 1892.
Starke, Synopsis: Altes Test. Bd. 2—5. Luthers dtische Werke. Erlang. Ausg. 67 Bde.
Rambach, Evangelien- u. Epistelpostille.
Vitranga, Ausleg. d. Jesaias. Deutsch.
Lütke, Collegium biblicum.
Heubner, Erklärg. d. Neuen Test. 4 Bde.
Lange, Bibelwerk: Altes Test. Bd. 6.
Rixner u. Siber, Leben u. Werke berühmter Physiker. Heft 5. 6.
Luthers Bibelübersetzung, hrsg. v. Bindseil u. Niemeyer. 7 Bde.
Pantschatantra, übers. v. Benfey. 2 Bde. 1859.
Kerner, Pflanzenleben. 2. Aufl. 2 Bde.
Bernays, Schriften z. Kritik d. Literaturgeschichte. 4 Bde.
Bulthaupt, Dramaturgie des Schauspiels. Neueste Aufl.
Wilbrandt, Novellen aus d. Heimat.
Viebig, Clara, Kinder aus d. Eifel.
Schmidt, O., Descendenzlehre u. Darwinismus. 2. A. 1875.
- Johannes Müller** in Amsterdam:
Wach, Handb. d. dtchn. Civilprozessrechts.
- Alb. Johansmann** in Gnesen:
*Jurist. Wochenschrift 1900, I. Sem. (Auch einzelne Nrn.)
*Scherenberg, Leuthen.
*Prov. Posen in geograph. Bez.
*Buckle, Civilisation in England.
*Weltadressbuch: Deutschland.
- Emil Oliva's** Buchh. (Arthur Graun) in Zittau:
*Meyer, das deutsche Volkstum.
- K. F. Koehler, Sort.-Cto.** in Leipzig:
G. Freytag u. H. v. Treitschke i. Briefwechsel.
Kaisenberg, König Jérôme Napoleon.
Meysenbug, Mem. e. Idealistin.
Fürst, Henriette Herz.
Krapotkin, Mem. e. Revolutionärs.
d'Annunzio, Lust.
Briefwechsel zw. Friedr. Wilh. III., Königin Luise u. Alexander I.
— Hiervon nur saubere, brosch. Expl. —
Pischel u. Geldner, Vedische Studien. 2 Bde.
- Rudolf Heger** in Wien:
Brehms Tierleben. Bd. VIII. Fische. 2. Aufl. 1879. Origibd.
Jirecek, Gesch. Bulgariens und der Militärgrenze.
Gerber, Sprache als Kunst. Bd. 2. 2. Hälfte, event. Bd. II. kplt.
Küchler, Handb. d. Mineralölbeleuchtung.
Lobedanz, Handb. d. Carbid- u. Acetylen-technik.
Schilling, Handbuch f. Steinkohlengasbeleuchtung. München 1879.
Altes u. neues Test. in altsyrischer Spr.
- Döbereiner Nachf.** in Jena:
Wundt, physiolog. Psychologie.
Meyer's kleines Konvers.-Lex.
Fellmuth, Lehre v. d. intern. Handelsbilanz.
- Alfred Lorentz** in Leipzig:
Albert, chirurg. Diagnostik. 1899.
Arch. f. pract. Rechtswissens. N. F. Bd. 12-18.
Biedermann, Deutschland im 18. Jahrh. Buchwesen. Farb. illustr. Werke darüber.
Centralblatt, Pharmaceut. 1898. 99.
Dittmar, Geschichte d. Welt.
Freimaurertum in s. 7 Graden.
French Bookplates, Clesson White, ed. Bell & Son, London.
Graesse, Sagenschatz d. Kgr. Sachsen. 1874.
Herodot, erkl. v. Albrecht.
Hofmann, Schriftbeweis. 1852—55. — Heil. Schrift d. N. T. Bd. IV, 1-3. VII, 1-3.
Jaeger, Weltgeschichte.
Jahresber. d. Pharmacie. Jahrg. 32. 33. (1898. 99.)
Jahrb. d. Chemie, v. Meyer. Bd. VII. VIII. 1897. 98.
Kirchenordnung v. Johann Ernst, Adolf Wilhelm etc., Herzogez. Sachsen etc. 1664.
Kocher, chirurg. Operationslehre. 3. A. Lanfrey, Napoleon I., v. Glümer. 2. A. Bd. II. III.
Lord de Tabley, Works, Bookplates with cop. illustr.
Meyer, Komm. z. Apostelgesch. 5. A. — do. z. Markus u. Lucas. 7. A.
Post, Pharmaceut. 1898. 99.
Stil, Moderner. I. II.
Salings Börsenjahrbuch 1899-1900.
Schiff, Lehrb. d. Physiologie.
Schumann, pädag. Chrestomathie. 1878-80.
Simplicissimus-Album. Nr. 8.
Sperber, pädag. Lesestücke. 1877-79.
Vossius, Lehrb. d. Augenheilkde. 3. A. — Grundr. d. Augenheilkde. 1888.
Wackernagel, Poetik, Rhetorik, Stilistik, v. Sicker. 1872.
Weber, Wellenlehre.
Wolf, Psychologia empirica. 1736.
Zeitung, Pharmaceut. 1898. 99.
Zeitschr. f. Geburtsh. u. Gynaekologie. Bd. 40. 41. 42.
— f. diät. u. phys. Therapie, v. Leyden u. Goldscheider. Bd. I-III.
Centralblatt, Neurolog., hrsg. v. Mendel. Jahrg. 1—18.
Jacobson, Primordial-Cran. Forhandlinger. Stockholm 1842.
Dtsche. Zeitschr. f. Chirurgie. Kplt. Aus dem klassischen Süden.
- R. Schmithals Nachf.** in Kreuznach:
*Schrader, Keilinschr. u. d. Alte Testam.
*Lehfeldt, Bau- und Kunstdenkmäler d. Regbez. Koblenz. 1886.
*Back, die ev. Kirche i. Lande zwischen Rhein, Mosel, Nahe u. Glan. 3 Bde. Bonn 1872/75.
*Kähler, M., dogmat. Zeitfr. 2 Bde. 1898.
*Harnack, A., Lehrb. d. Dogmengesch. 3 B.
*Gess, F.W., Christi Pers. u. Werk. 3 B. 1887.
*Treitschke, dt. Gesch. Bd. III. IV. V. Nur direkte Angebote erbeten.
- B. Lux** in Rom:
Cellini, Mémoires, trad. par Farjasse. 1875.
- Emil Hirsch** in München:
*Autographen u. Portr. v. Berzelius — Bunsen — Davy — Dalton — Doeberiner — Erdmann — Faraday — Gmelin — Hermbstaedt — Klaproth — Kolbe — Mitscherlich — Poggen-dorff — Priestley — Richter — Heinr. u. Gust. Rosa — Scheele — Stahl — Wöhler, sowie v. and. Chemikern u. Physikern.
— Ansichtssendung erwünscht. =
- Ludwig Rosenthal's Antiqu.** in München, Hildegardstrasse 16:
*Kupferstiche auf d. Napoleonische Periode bezüglich. Früher ges. Angebote bitte zu wiederholen.
*Origines, Hexapla. Oxonii 1867-74. 2 vols.
*Pepagomineus, Demetrius, Kynosophon ac opusculum de cura et conservat. can. graece et lat. per Rud. v. Moshaim. Viennae 1535.
Rabelais, le 5. livre des faits et diets heroïques de Pantagruel. 1549.
Centralbl. f. Bibliothekswesen. Jg. 10-14.
*Hüpeden, Commentatio de amore inimicor. Gött. 1817.
*Medizin. Werke bis zum 18. Jahrh. Angebote stets erwünscht.
- Georg Maske** in Oppeln:
*1 Benseler, griech.-dtschs. Wörterbuch.
*1 Rumpf, Verwaltung d. Chausseen.
*1 Goldammers Archiv. Bd. 29—31. 35. 36. 42.
*1 Prometheus. Jahrg. 1891, 92. Or.-Bd.
- W. Müller**, 59, Castle Street East, Oxford Street in London, W.:
*Malys Jahresberichte über d. Fortschritte d. Tierchemie. Bd. 1-25, ev. Bd. 3-25.
- H. Saar** in Wien:
*Zeller, Keutschachthaler.
Oesterr. Monatsschrift f. d. Orient. Jg. 1. 7. 8. 11. 12 u. 15.
*Rziha, Tunnelbau.
- Jos. Ant. Finsterlin Nachf.**, München
1 Ludw. Knapp, System der Rechtsphilos.
1 Flechsig, Gehirn und Seele.
- J. Graveur** in Neisse:
1 Euripides, Herakles, von Wilamowitz-Moellendorff. Bd. I. 1. Aufl.
- Herder & Co.** in München:
*Emmerich, Leben u. Leiden Jesu. 4°. Pustet, Regsb. Brosch. oder geb.
*Evers, Martin Luther. Bd. I/II und VI/XII, evtl. kplt.
- Albrecht Monnier** in M.-Gladbach:
1 Penzoldt-Stintzing, Therapie. Kplt. Letzte Aufl.
- Johannes Neumeyer** in Braunschweig:
*Predigten v. C. I. Nitzsch u. Tholuck.
- Albrecht Monnier** in M.-Gladbach:
1 Eckstein, die Claudier. Geb. Gut erh.
- Fr. Weidemann's** Bh. in Hannover:
*Groddeck, Lagerstätten d. Erze.
*Tschermak, Lehrbuch d. Mineralogie.
- Oskar Hellmann** in Jauer:
*Koch, Landrecht. Kplt. oder Bd. IV allein. Nur ganz tadellose Explre. Angebote direkt!

- Eduard Gross** in Beuthen, O.-S.:
1 Duncker, Schles. Schlösser u. Burg. Kplt.
1 Meyers kl. Konv.-Lexikon.
1 Alte u. Neue Welt 1888-1900. Geb.
1 Hausschatz 1891—1900. Geb.
- B. Westermann & Co.** in New York:
Neue Alpina. I. II.
Annals of philosophy. Bd. 16.
Archiv f. Hygiene. Bd. 15. 18.
— f. Ohrenheilkunde. Bd. 1—48.
Athenae Rauricae, Catal. professor. Acad. Basiliensis.
Bacon, Historia vitae et mortis. In 12^o. Lugd. 1636.
Bahder, Grundl. d. neuhochdt. Lautsyst.
Bentham u. Hooker, Genera plantarum. Centralbl. f. Laryngologie. Bd. 1—13.
Cornutus, Canadensium plantarum. 1635.
Erckmann-Ch., Forsthaus.
Erleben, Systema regni animalis. Gartenlaube 1893—99.
Goltz, Vorlesg. über Agrarwesen. Jahrbuch, Philos., d. Görres-Ges. I.—XI.
Köstlin, Luthers Leben u. s. Schriften.
Kuhlenbeck, Reform d. Ehe.
Nestle, israelit. Eigennamen.
Nivellement, Trigonometr., z. Best. d. Höhe v. Helgoland.
Payer, Traité d'organogénie végétale de la fleur.
Revue univers. des mines. Série I. Bd. 15-32.
Rothstein, das Wesen d. Gymnastik; — Wehrgymnastik.
Spiess, Turnkunst.
Stahl u. Eisen. Jahrg. 1—19.
Statistik d. z. Ressort d. preuss. Minist. d. Innern geh. Strafanst. 1869—89.
Tidning, Ny illustr. Jahrg. I bis 1880, 1897, 99.
Turnkunst, d. dtische, u. d. Lingg-Rothsteinsche Gymn.
Unger, de locis quibusdam Claudiani, Ammiani et Martialis.
Vom Fels z. Meer 1891—94 Septbr. u. 1896 Okt. bis 1900 Sept.
Welt, Illustr., 1893—99.
- Max Weg** in Leipzig:
Möbius, die echten Perlen.
Quenstedt, der Jura.
Groddeck, Erzlagerstätten.
Richtofen, Führer f. Forschungsreisende. — China.
Verh. d. Nat. Ver. der Rheinlande. Bd. 1-9.
Möller, A., Pilzgärten amerikan. Ameisen. Stettiner entom. Zeitung. Bd. 1.
Jahrb. d. kgl. preuss. geol. Landesanstalt.
- Friedr. Kornsche** Buchh. in Nürnberg:
1 Christensen, Grundr. d. Gesch.
1 Warnecke, gesch. Hilfsbuch.
1 Sommer, Leitf. d. Weltgesch.
1 Krost, Hilfsb. d. Gesch.
1 Wernicke, Weltgesch. f. höh. T.-Sch.
- F. C. Werth** in Warburg:
Werke von Jüngers, John Friedr. Laukhard, Annalen.
Thümmel, Reise in d. mittl. Prov. von Frankreich.
- Konrad Wittwer** in Stuttgart:
*Zeitschrift f. Instrumentenkde. Sämtl. Jgge.
*Sanders, gr. Wörterb. d. dtchn. Spr.
*Zimmermann, der Mensch.
*Strange, Nachrichten üb. adelige Famil.
- H. Gusek** in Kremsier:
1 Naumann, Naturgeschichte der Vögel Mittel-Europas. (Gera, F. E. Köhler.)
1 Friderich, Naturgeschichte d. deutschen Vögel. (Stuttgart, J. Hoffmann)
- A. Bender** (E. Albrecht) in Mannheim:
*Hausschatz (Pustet) 1896—1900.
*Kessel, eine heimliche Ehe.
*Dumas, d. Halsband d. Königin.
*Herodot, Buch II, v. Wiedemann.
- Weitbrecht & Marissal** in Hamburg:
*Rein, Japan. Kplt.
Angebote umgehend direkt p. Post erb.
- Polytechnische Buchhdlg. R. Schulze** in Mittweida:
*Lieckfeld, Petroleummotoren.
*Riedler, Schnellbetrieb.
*Busch-Album.
*Müller-Breslau, Statik. I. II. III.
- Franz Teubner** in Düsseldorf:
*Strassen- u. Kleinbahnwesen betr. Werke u. Schriften.
*Clark, die Strassenbahnen.
*Haarmann, die Kleinbahnen.
*Hilse, Handb. d. Strassenbahnbankunde.
*Koestler, nordamerikan. Strassenb.
*Die Strassen- u. Zahnradbahnen (Org. f. Fortschr. d. Eisenbahnw. Suppl. 8).
*Schiemann, Bau u. Betrieb elektr. Bahnen.
*Zeitschr. d. Vereins dtchr. Ingen. 1899. Kplt. u. einz. Hefte.
*Lippert, Priesterthum.
*Soldan, Hexenprozess.
- C. Boysen** in Hamburg:
Schlesw.-holstein. Geschichtskal. 1848-51. Zeitschr. d. hist. Vereins f. Niedersachsen. Allé Bände.
*Lindau, Rud., die kleine Welt.
- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:
Forcellini, Onomast. tot. latinit. IV.
Westphal, les sources du Pentateuque.
Biedermann, Deutschland im 18. Jahrh.
Pauli, Schimpf u. Ernst, hrsg. v. Österley.
Servaes, Poetik Gottscheds.
Richter, Oedipus u. Lear. I.
Rodwell, Travels in Northern Greece.
Chauveau, la vie et l'énergie chez l'animal.
Arbeiten d. dtchn. Landwirtschaftsgesellschaft Nr. 6 (= Hartmann u. Schöttler, Prüfg. d. Petroleummotoren.)
Durège, ebene Curven.
Schwartz, Rechng. m. abgekürzt. Decimalbrüchen.
Walker, Zusammenh. d. ebenen Curven.
Mannhardt, Wald- u. Feldkulte.
- M. Oelsner** in Leipzig:
*Königl. Sächs. Gesetz- u. Verordnungsblatt 1887—99. Geb.
*Reichsgesetzblatt 1877—99. Geb.
- Ernst Stoer** in Schweinfurt:
Nordau, Entartet.
- Ernst Bredt** in Leipzig:
1 Hauck, Real-Encyclopädie. 2. A. Ant.
- R. Margheri** in Neapel:
*Texte u. Untersuchungen z. Geschichte d. altchristl. Litteratur. I. Reihe kplt. II. Reihe soweit erschienen.
- Adolf Urban** in Dresden:
1 Blades, Numismatica typogr.
1 Geographi latini minores, rec. Riese.
1 Krapotkin, in Russian and French prisons.
1 Otte, Gesch. d. roman. Baukunst.
- Rich. Rother** in Görlitz:
1 Strasburger, Lehrbuch der Botanik.
- Raimund Gerhard** in Leipzig:
1 Schurz, Lenas Leben. 3 Bde. 1855.
- Spithöver'sche** Buchh. in Rom:
1 Caylus, Recueil d'antiquités. 7 vols. 1752—1767.
1 Ennen, Zeitbilder aus der neueren Gesch. der Stadt Köln. Saub. Ex. Billig.
- Akad. Bh. v. Conrad Skopnik** in Berlin NW., Dorotheenstr. 8:
*Brockhaus' Konv.-Lex. 14. rev. Jub.-Ausg.
*Richter, anorgan. Chemie.
*Siebeck, Gesch. d. Philos.
*Weismann, Aufs. üb. Vererbung.
*Esmarch, Chirurgie. Auch einz. Bde.
*Peyer, mikrosk. Atlas.
*Ruyter, allg. Chirurgie.
*Frick, physikal. Technik.
*Friedr. Nietzsche. Alles von u. üb. ihn!
*Strasburger, kl. botan. Practicum.
*Hiltl, der Münzturm.
*Herders Werke, v. Suphan od. Düntzer.
*Riehm, Handwörterbuch.
*Nowack, hebr. Archäologie.
*Paul, Grundriss d. german. Phil.
*Liszt, Strafrecht. 8. u. 9. A.
*Lucae, Anat. d. weibl. Torso. 1868.
*Brücke, Schönheit u. Fehler d. menschl. Gestalt.
*Buffon, Naturgesch. 1772-98. Bd. 23 apart.
*Entsch. d. R.-G. in Civils. Bd. 16 u. ff.
*Grein, Bibl. d. angels. Prosa.
*Detzner, Zahnersatzkunde. 2. A.
*Mommsen, röm. Geschichte. 1888—94.
*Rehbein u. Reincke, Landrecht. 4. u. 5. A.
*Wagner, die Gespenster. Berl. 1800-02.
- Fr. Bahn** in Schwerin:
*1 Düntzer, Goethe u. Karl August.
- Lübcke & Nöhring** in Lübeck:
Schulze-Smidt, er lebt.
Schmidt-Knobelsdorff, Regimentsgesch. d. Reg. 79.
- Niehrenheim & Bayerlein** in Bayreuth:
Petri, Fremdwörterbuch. Geb.
Scheffel, Ekkehard. Geb.
Weber, Dreizehnlinden. Geb.
- E. Kundt** in Karlsruhe:
*Bauernfeld, ges. Schriften. Bd. 3.
- A. Ackermann's Nf.** (Karl Schüler), München:
Noack, christliche Mystik.
- Hugo von der Heyden** in Mettmann:
*Haeckel, Welträtsel. Geb.
*Bismarck, Gedanken u. Erinnerungn. Geb.
- Theodor Kay** in Cassel:
*Brockhaus' Konv.-Lex. Revid. Ausgabe. Angebote direkt erbeten.
- A. Bagel** in Düsseldorf:
1 Meyers Konvers.-Lexikon. Letzte Aufl.

A. Fredorck in Hamburg:
Knox, Ceylanische Reisebeschreibg. Dtsch. oder englisch.

Bernhard Thienemann in Ratibor:
*Thibaut, — Sachs-Villatte, frz Wörterb. Benseler, griech. Wörterb. 1/2.

Johannes Carstens'sche Bh. (G. Weiland) in Lübeck:
1 Schär-Langenscheidt, doppelte italien. Buchführung. (Neueste Aufl.)

Hermann Mayer in Stuttgart:
*Hillern, Aus eigener Kraft.
*Jäger, Geschichte der Römer.
— Weltgeschichte. Kplt. u. einzeln.

F. Weigel in Nürnberg:
*Rothbart u. K., fränk. Schweiz. Journal amusant.
*Toussaint-Langensch., Französisch.
*Ganghofer. Alles.
*May-Bände.
*Dölp, — Sohncke, Diff. u. Integr.

A. Brador in Teplitz:
Bardleben u. Mieses, Lehrb. d. Schachsp. Gutmayer, Weg zur Meisterschaft. Hormayr, Gesch. d. österr. Hofes. Schlömilch, Kompend. d. höh. Analysis. Freytag, Bilder a. d. dtshn. Vergangenheit. Sterne, Werden u. Vergehen. Lfg. 6-10. Bibl. d. Unterh. 1896, Bd. 13.

Nr. 1325 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.:
*Koppmann, Militär-Straf-Gesetzbuch f. d. deutsche Reich. 1885. Gut erh.

Paul Schirmer in Leipzig 18:
*Benecke, franz. Schulgrammatik. II 1882.
*Ver sacrum I.

I. Taussig in Prag 144—I:
*Lübke, Kunstgeschichte.

Felix Appun's Bh. (Carl Schulz), Crossena/O.:
Clausewitz, Lehre vom Kriege.

J. Deibler's N. in Wien I, Herrng. 6:
*Eisenmenger, entd. Judentum. 2 Bde.
*Baumeister, Denkmäler d. klass. Alterthums. 3 Bde.
*Jugend. 1. Jahrg.

Moritz Perles in Wien:
Babo u. Mach, Handbuch des Weinbaues u. d. Kellerwirtschaft. I—II.

Schrobsdorff in Düsseldorf:
*Brehms Tierleben. Neueste Aufl. Gr. Ausg.

Lindstedt in Helsingfors:
Berühmte Frauenportraits.
*Schwedische, russ. u. poln. Portraits in allen Reprodukt., Ansichten, Karten, Pläne etc.

*Gemälde (spez. Miniaturen); ill. Werke m. Portraits u. Lapponica.
Alles üb. Stockholm u. Petersburg.
Illustr. Werke üb. Schweden.

Carl Brandes in Hannover:
*1 Breymann, Baukonstruktionsl. Tl. III Eisen.
1 de Valdes, leur vie et leurs écrits religieux. Étude par Carrasco. Genève 1880.

O. Forst in Antwerpen:
1 Jahrbuch d. kunsthistor. Sammlungen des Allerhöchsten Kaiserhauses. Bd. 1-19.
1 Gazette des Beaux-Arts. Alles Erschienen.

Th. Wohlleben, 50 Gt. Russell Street in London W.C.:

*Spalteholz u. His, Atlas d. Anatomie.
*Schmidt, Shakespeare-Lexikon.

Carl Fr. Fleischer in Leipzig:
Naumann, paläontol. Atlas zu C. F. Naumanns Lehrb. d. Geogr. 1852. Gut erh.

Kataloge

M. & H. Schaper in Hannover.
Wir geben soeben aus:
Ant.-Kat. 33. Wissenschaftl. Theologie.

Kupferstich-Auktion

von
J. Halle, Antiquariat, München
— vom 13. bis 16. November 1900. —

Katalog einer hervorragenden Sammlung von

Kupferstichen d. englischen u. französischen Schule des XVIII. Jahrhunderts.

Farbendrucke. — Schabkunstblätter. — Blätter in Punktiermanier.

Schöne Frauenbildnisse. — Frühe Farbendrucke. — Frühe Schabkunstblätter. — Handzeichnungen. — Sportblätter. — Städteansichten in Farben. — Eine hervorragende Sammlung, die Schweiz betreffend.

Katalog mit 44 Abbildungen auf 24 Tafeln in Autotypie 2 M bar, nichtillustrierter Katalog, soweit Vorrat reicht, gegen Empfang von 20 M in Briefmarken durch

J. Halle, Antiquariat in München, Ottostr. 3a.
Die **Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig** bittet um regelmässige Zusendung aller Antiquariats- und Auktionskataloge.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Dringend zurückerbeten alle entbehrlichen Exemplare von:

Ledebur, Handbuch der Eisenhüttenkunde, Abth. III.

Hochachtungsvoll

Leipzig. **Arthur Felix.**

Zurückerbeten:

Keller, Am Lebensstrom. 2. Aufl. Brosch. und geb.,

da Auflage zu Ende geht.

Düsseldorf, 15. Oktober 1900.

C. Schaffnit, Verlag.

Wiederholt zurück

erbitte alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Dr. E. Vogel's Taschenbuch der prakt. Photographie. 6. u. 7. (unveränderte) Auflage. In braunrotem Kunstleinen. (3 M ord.)

Nach dem 15. Januar nehme ich keine Exemplare mehr zurück.

Berlin, den 15. Oktober 1900.

Gustav Schmidt
(vorm. Robert Oppenheim).

Sofort zurückerbeten

alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Fischer, Verfassungs- und Verwaltungsrecht. 6. Auflage.

Leipzig, 16. Oktober 1900.

Dür'sche Buchhandlung.

Umgehend zurückerbeten:

Engels, Taschenbuch.

Berlin, den 17. Oktober 1900.

Militär-Verlagsanstalt,
G. m. b. H.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Am 1. Januar 1901 wird bei mir der erste Gehilfenposten frei. Ich suche hierfür einen durchaus tüchtigen, wirklich zuverlässigen, gewandten und selbständig arbeitenden Sortimenter mit engl. u. franz. Sprachkenntnissen. Gef. Angeb. mit Zeugnisabschr. u. Photographie an

Scheitlins Buchhandlung Nachf.,
St. Gallen (Schweiz).

Für die Inseraten-Abteilung eines grossen Leipziger Verlages wird ein jüngerer Herr, der mit der Acquisition in mündlicher und schriftlicher Form durch eine längere Praxis vertraut ist, zu baldigem Antritt gesucht. Gymnasialbildung, gewandte Ausdrucksweise, Repräsentationsfähigkeit und schöne Handschrift sind unerlässliche Bedingungen. Es handelt sich um gut eingeführte Unternehmungen, deren Annoncenteil weiter auszubauen ist. Der Posten ist angenehm, bei befriedigenden Leistungen von Dauer und gut bezahlt.

Bewerber, die über beste Empfehlungen verfügen müssen, wollen eine ausführliche Darstellung ihres Bildungsganges und der bisherigen Tätigkeit unter Beifügung der Abschrift ihrer Zeugnisse und Angabe des zuletzt bezogenen Gehaltes an d. Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 1331 richten.

Suche zu sofort tüchtigen Gehilfen zur Aushilfe auf einige Wochen. Angebote mit Gehaltsansprüchen schleunigst erb.

Hans Willgeroth,
Buch-, Kunst- u. Mus.-Handlung
in Bismar i/W.

Für ein lebhaftes Sortiment der französischen Schweiz wird für die Wintermonate ein flotter Volontär gesucht. Beste Gelegenheit, Sprachen und fremdländische Litteratur praktisch kennen zu lernen. Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. u. M. M. # 1328.

Gesucht zum 1. Januar für unser Sortiment ein erster Gehilfe, der gewissenhaft, energisch, ordnungsliebend und schnell zu arbeiten versteht. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und Empfehlung umgehend einzusenden.
Lübeck, Oktober 1900.

Lübke & Röhring.

Demnächst wird bei mir ein instruktiver Volontärposten vakant, den ich mit einem strebsamen jungen Manne zu besetzen wünsche; die Stelle bietet Gelegenheit zu vielseitiger Fortbildung in beruflicher und sprachlicher Hinsicht.

Angebote erbitte ich direkt per Post.
Zürich, Oktober 1900.

C. M. Ebell,
Buch- und Kunsthandlung.

Stellenvermittlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes. — Formulare für die Herren Geschäftsinhaber und Gehilfen unentgeltlich und portofrei auf Verlangen durch d. Geschäftsführer, Herrn Richard Hoffmann in Leipzig, Buchgewerbehaus, Eingang Dolzstraße. (Turm) 2. Stod.

Zum 1. Januar suche ich für mein Sortiment (technische Spezialität) einen erfahrenen, gut empfohlenen ersten Gehilfen, der mit allen Arbeiten des Sortiments gründlich vertraut und im Stande ist, selbständig zu arbeiten. Nur Herren, denen an einer dauernden Stellung gelegen ist, wollen sich unter Angabe der Gehaltsansprüche und Beilage einer Photographie mit mir in Verbindung setzen.

München, 7. Oktober 1900.

Ludwig Fritsch.

Für meine Sortimentbuchhandlung suche ich zum baldmöglichsten Antritt einen Gehilfen bei gutem Salär.

Angebote mit Photographie erbeten.

Julius Hainauer,

Kgl. Hofmusikalien- und Buchhandlung in Breslau.

Intelligenter, flott arbeitender Gehilfe von grossem Verlag für die Inseratenabteilung zum 1. Januar gesucht. Nur gut empfohlene, mit dieser Thätigkeit durchaus vertraute Herren wollen sich melden. Angeb. u. # 1317 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Zu baldigstem Antritt suchen einen zuverlässigen, nicht zu jungen Gehilfen, der auch im Papiergeschäft bewandert ist.

A. Grüneberger & Co. in Dels.

Zu möglichst baldigem Antritt suche ich für Strazzen- u. Buchführungsarbeiten einen tüchtigen Gehilfen. Die Stellung ist selbständig, bei zufriedenstellenden Leistungen dauernd und mit 125. # monatlich honoriert.

Mülheim-Ruhr.

Jul. Bagel.

Zum sofortigen Antritt suche ich einen tüchtigen Gehilfen. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen u. Photogr.

Eduard Rühls Buchh. in Bautzen.

Ein junger Sortimentgehilfe für eine Buchhandlung mit Nebenbranchen gesucht. Angebote unter Ch. 1329 befördert die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für mein Sortiment mit Nebenbranchen suche ich bald einen zuverlässigen, jüngeren Gehilfen, der eben die Lehre verlassen haben kann. Angebote erbitte mit Bild, Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen bei freier Station.

Lennepe.

H. Schmitz.

Zur selbstständigen Leitung unserer Antiquariatsabteilung suchen wir einen routinierten, wissenschaftlich gebildeten Herrn. Antritt nach Uebereinkunft.

Bewerbungen bitten wir Zeugnisabschriften und womöglich Photographie beizufügen.

Wien I., Hoher Markt 5.

Stähelin & Lauenstein.

Zu möglichst baldigem Antritte suchen wir e. Lehrling od. auch Volontär.

Angebote direkt erbeten.

Gießen.

J. Ricker'sche Univ.-Buchhandlung.

Zum 1. November suche ich einen tüchtigen, kathol. jung. Gehilfen.

Selsenkirchen,

B. Hafelmann.

15. Okt. 1900.

Buch- u. Kunsthandlg.

Tüchtiger Gehilfe sofort gesucht.

H. L. Schroeter Nachfolger in Krosen.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 # pro Zeile.

Junge tüchtige Kraft, flotter Arbeiter, derzeit in selbständiger Stellung im Auslande, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, Stellung in Deutschland oder im Auslande. Derselbe ist mit allen buchhändler. Arbeiten vertraut, besitzt gute Litteraturkenntnisse und ist außer der deutschen auch der italienischen und französischen Sprache mächtig. Eintritt könnte ev. sofort erfolgen. Gef. Anträge unter „Dauernd 1280“ an die Geschäftsstelle d. B.-V.

In einer grösseren Buch-, Kunst- oder Verlagshandlung sucht erfahrener Gehilfe, in der 2. Hälfte der Zwanziger, gewandt im Verkehr und in allen Arbeiten, fleissig, thatkräftig, ordentlich, mit guten Kenntnissen in allen Zweigen seines Berufs und des Wissens (u. a. mehrere Sprachen, besonders Englisch, Franz., Dänisch), zum 1. Januar oder später Vertrauensposten. Letzte Stellung: Vorsteher eines lebhaften kleineren Sortiments in Norddeutschland seit Neujahr 1898. Suchender ist auch mit süddeutschen Verhältnissen bekannt. Gute Zeugnisse.

Gef. Angebote unter W. B. 1134 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Junger Gehilfe, 26 Jahre alt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, z. 1. Jan. 1901, ev. früher, dauernde Stellung. Derselbe ist an reges u. selbständiges Arbeiten gewöhnt u. hat sich m. allen im Sortiment u. Verlagsbuchh. vorf. Arbeiten, sowie m. d. Nebenbranchen (Buchdr., Papierhandel etc.) vollst. vertr. gem. Angeb. erb. u. A. Z. 1269 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Für Berlin! — Für einen jüngeren Gehilfen, intelligenten u. selbständigen Arbeiter, suchen wir geeignete Stellung. Betr. ist speziell mit Vertrieb und Herstellung vertraut, schreibt eine gute Hand und versteht es, sich in neue Verhältnisse rasch einzuarbeiten. Antritt könnte event. sofort erfolgen. Zu weiterer Auskunft sind bereit Berlin SW. 46.

Gebrüder Borntraeger.

Gehilfe, 28 Jahre, 11 Jahre im Buchhandel thätig, bestens empfohlen, sucht für 1. Jan. Stellung in einem Leipziger Verlagsgeschäft. Gef. Anerbieten wolle man unter A. B. an Herrn F. Ludw. Herbig in Leipzig richten.

Junges Fräulein, das bereits seit 4 Jahren in einer größeren Buch- und Musikalien-Verhandlung thätig war, wünscht entsprechende neue Stellung. Angeb. unter Z. M. an Aug. Jos. Stahel in Würzburg.

Tücht. Gehilfe, 21 Jahre alt, sucht zum 1. Januar 1901 Stellung im Verlag, Sort. oder in einer Druckerei Deutschlands oder Oesterreichs. Suchender hat in einer altbekannten Leipziger Verlags-handlg. gelernt und ist seit 2 1/2 Jahren im Sortim. thätig. Es wird nur auf einen arbeitsreichen und instruktiven Posten reflektiert. Gef. Ang. u. L. K. # 1297 an d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Verlagsgeh., 21 J. alt, gegenw. in e. erst. wissensch. Verlage thätig, mit allen Verlagsarb. vertr., sucht z. 1. Januar 1901 anderw. dauernde Stellung. Suchender ist ferner kaufm. gebildet, in einf. u. dopp. Buchführ. firm, schreibt die Remington-Masch., stenogr. perfekt u. ist auch in schriftl. Inseratenacquis. bew. Beste Zeugn. u. Ref. z. Diensten. Ang. u. # 1298 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Buchhändler, gelernter Sortimenter, 26 J. alt, evangelisch, militärfrei, gewissenhafter Arbeiter, auch mit einigen Kenntnissen im Verlage, der mehrere Semester studiert hat, sucht möglichst bald unter bescheidenen Ansprüchen Stellung im Verlage. Gef. Angebote unt. # 1198 a. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Junger Mann katholischer Konf., 18 Jahre alt, sucht sofort Stellung in einem Verlage Württembergs. Gef. Angebote erbitte an R. Schaezle in Ravensburg einzureichen.

Gehilfe, 24 Jahre alt, mit guter Schulbildung, sucht, gestützt auf beste Zeugn., s. sofort Stellung in größerem Sortiment. Gef. Angebote unter W. P. # 1332 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Ein erfahrener Gehilfe, 30 Jahre alt, katholisch, mit allen Arbeiten des Buchhandels vollkommen vertraut, sucht sofort Stellung, am liebsten im Verlage. Derselbe ist auch einer slavischen Sprache mächtig.

Gef. Angebote unter C. L. # 100 durch Hermann Schulze in Leipzig erbeten.

Leipzig. J. Mann, m. sch. d. Handschr., der seine Militärzeit beendet hat, gestützt auf gute Zgn., sucht Stelle a. Kontor od. Lager. W. Ang. erb. u. # 1319 d. d. Gesch. d. B.-V.

Buchhalter und Korrespondent. — Für e. Herrn, der beinahe 3 Jahre bei uns thätig war und den wir in jeder Hinsicht best. empfehlen können, suchen wir zum 1. Jan. oder früher dauernde Stellung. Betreff. ist z. St. in fgl. Hof- u. Univ.-Druck-, Verlagsbldg. u. Zeit.-Verl. thätig, Gymnas.-Obstf., led., 30 Jahre, kautionsf. u. auch im Sort., Kunst- u. Papierh., Korrekturk., franz. Korresp. etc. erfahren. Gehaltsanspr. 1800. #.

Schnitzler'sche Buchh. u. Buchdr.,

Verlag d. Wezlarer Anzeiger, Wezlar.

Volontär für Berlin! Als Vol. bei H. Entsch. (50. #) u. Auss. auf spät. Gehilfenp. u. bescheid. Anspr. f. solid., christl. u. militärf. Verlagsgeh., gel. Sort., z. sof. od. spät. Anst. Ang. u. „Verlagsbuchh.“ pfl. Berlin, Postamt 71 erb.

Vermischte Anzeigen.

Uebersetzungen

jeder Art, jeder Sprache,

Kaufmännische Prospekte, technische, wissenschaftliche Werke u. s. w.

fertigt schnell, billig, korrekt unter Garantie

Eugen Baumgartner

in Strassburg i/E., Orangeriering 18.

Theaterverlag Eduard Bloch
in Berlin C. 2.

Meine Geschäftsbedingungen,

unter denen ich durch die Post Zusendungen mache, sind im Allgemeinen Buchhändler-Adressbuch in der ersten Abteilung unter meiner Firma genau angegeben. Da in der letzten Zeit dennoch wieder Bestellungen, besonders Telegramm-Bestellungen, von buchhändlerischer Seite eingetroffen sind, ohne dass die Unterschrift zu erkennen gab, dass der Besteller ein Buchhändler sei, so mache ich auch an dieser Stelle nochmals darauf aufmerksam, dass nur solche Bestellungen an meine Auslieferungsabteilung zur Erledigung mit Buchhändler-Rabatt gelangen, die den Zusatz „Buchhandlung“ enthalten. Da meine eingetragene Telegramm-Adresse nur aus zwei Worten besteht (Theaterbloch Berlin), so erspare ich den Bestellern bereits auf diese Weise drei Worte, die andernfalls für die Telegramm-Adresse mehr anzuwenden wären, und muss desto unbedingt beanspruchen, dass bei der Unterschrift der Zusatz „Buchhandlung“ nicht fehlt. Besteller, die sich hiernach nicht richten mögen, müssen die Nachteile, die daraus entstehen, dass die Bestellung an meine Versendungsabteilung gelangt und von dieser ohne Rabatt erledigt wird, selbst tragen. — Von der älteren Gepflogenheit, sich auf Firmenkenntnis und das Buchhändler-Adressbuch zu verlassen, musste ich auch deshalb abgehen, weil sich die Unzutraglichkeit wiederholt eingestellt hat, dass in Buchhändler-Firmen enthaltene Namen tatsächlich die Namen von Privatbestellern in der gleichen Stadt waren, die die eilig bestellten Bücher dadurch nicht erhielten, während die Buchhandlung die Sendungen als nicht bestellt zurückwies. Ich werde mich gegebenenfalls auf diese Erklärung im Börsenblatt berufen.

Hochachtungsvoll

Theaterverlag Eduard Bloch
in Berlin C. 2, Brüderstrasse 1.

Th. Wohlleben
Englisches Sortiment
London u. Leipzig.
Billigste Bezugs-
Bedingungen.

**Eine leistungsfähige
Werkdruckerei**

in der Nähe Leipzigs sucht unter coulantem Bedingungen und bei billigen Preisen Arbeit. Dieselbe besitzt auch grosse Lagerräume, die den Kunden umsonst zur Verfügung stehen.

Anfragen erbitten unter G. K. 288 durch die Geschäftsstelle d. B.-U.

Hiermit erlaube ich mir, mein seit nunmehr 15 Jahren bestehendes

Central-Bureau
für Vermittlung buchhändlerischer
Geschäfts-An- und Verkäufe

zur gefälligen Benutzung für vorkommende Fälle in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Das Bedürfnis desselben ist von Jahr zu Jahr schärfer hervorgetreten, nicht allein weil man die Zweckmäßigkeit mehr und mehr anerkannt hat, sondern weil auch die geschäftlichen Verhältnisse des Buchhandels das Bestehen eines solchen Instituts geradezu bedingen.

Unter den Sortimentern, wie unter den Verlegern, treten oft genug Verhältnisse ein, die eine Verschiebung ihres Besitzstandes als erwünscht, oft auch als notwendig erscheinen lassen. — „Wie dies bewerkstelligen?“ ist dann die erste Frage, die der Besitzer sich stellt, weil ihm stets daran liegen muß, daß seine Absicht nicht vorzeitig — nicht allgemein bekannt wird. —

Hier stellt sich nun in wohlthuernder Weise mein Vermittlungs-Bureau in seinen Dienst, das in geschickter, zugleich aber auch diskreter Weise seine Absichten verwirklichen hilft. Durch dasselbe wird der Verkäufer — gegenüber dem direkten Verkehr — der peinlichen Notwendigkeit überhoben, sich und sein Geschäft zu exponieren, die internen Verhältnisse desselben der Öffentlichkeit preiszugeben und seine Firma durch oft wenig ernstgesinnte oder indiscrete Reflektenten in Mißkredit bringen zu lassen.

Die Gewissenhaftigkeit meiner Vermittlung giebt dem Verkäufer die Sicherheit, daß sein Geschäft nur solchen Kauflustigen offeriert und nur solchen gegenüber diskutiert wird, die mit der realen Absicht des Erwerbs die nötigen Mittel und Kenntnisse in ausreichendem Maße besitzen.

Von vornherein aber hat der Verkäufer den Vorteil, daß ihm durch mein Vermittlungs-Bureau die nicht unerhebliche Korrespondenz mit Kaufleibern, die oft genug viel Unangenehmes mit sich führt, fast vollständig abgenommen wird. Die Verhandlungen mit den Kaufleibern werden von mir in den meisten Fällen — und wo es nur angeht — bis zu dem Stadium allein geführt, wo ein persönliches Zusammentreten des Verkäufers mit dem Reflektenten unerlässlich ist. — Eine prompte Erledigung suche ich durch energische und sorgsame Förderung zu erzielen.

Dies sind die Vorteile meiner Vermittlung für die Verkäufer.

Die Vorteile für die Käufer sind nicht minder wertvoll. — Vertrauensvoll kann jeder Kaufleibhaber mit seinen Wünschen und Absichten sich an mich wenden; er hat von vornherein die Sicherheit, daß alle seine Mitteilungen über seine persönlichen und Vermögensverhältnisse die allerdiskreteste Aufnahme finden, weil sie ja nur den Zweck haben, zu meiner Information zu dienen und nur dann und auch nur soweit zur Kenntnis eines anderen gebracht werden, wie die Notwendigkeit dazu vorliegt. Die Kaufleibhaber haben aber auch die Gewißheit, daß ich bei der großen Auswahl der mir zum Verkauf übergebenen Objekte jedem billigen Wunsche derselben betreffs Umfang, Richtung u. Rechnung tragen kann, wie ihnen auch nur solche Offerten unterbreitet werden, die den fixierten Bedingungen thunlichst entsprechen. Es bleibt auch ihnen jede unnütze Weitläufigkeit erspart.

Durch den umfangreichen Zusammenfluß von Angebot und Nachfrage habe ich Kenntnis sowohl von Verkaufsobjekten wie von Reflektenten, die, weil sie sich der öffentlichen Bewerbung entziehen, weder dem Käufer noch dem Verkäufer durch direkten Verkehr bekannt werden.

So ermöglicht diese zentrale Vermittlung, die mir einen erweiterten Gesichtskreis verschafft,

ein sichereres Verfahren und schnellere Erfolge. Und auch dieser Umstand, sowie der, daß gerade die Vermittlung besonders geeignet ist, die oft hervortretenden Gegensätze in den Ansichten zu mildern und auszugleichen, wird noch wesentlich ihre Benutzung empfehlen.

Berlin W., Potsdamerstr. 122 C.

Elwin Staudé,
Verlagsbuchhandlung.

Katholische Verleger,

die ihre Novitäten und Geschenkwerke dem gesamten deutschsprechenden Klerus, jedem Kloster, jedem geistlichen Institute u. in Oesterreich zur Kenntnis bringen wollen, benutzen zur Insertion am besten das

Offertenblatt

für den kathol. Klerus

der

öster.-ung. Monarchie.

Auflage 9400 Exemplare. Einziges Blatt der Monarchie, das jeder Welt- u. Ordens-Kleriker in die Hände bekommt und wegen des vorzüglichen Inhaltes des redaktionellen Teiles auch ansieht, liest und aufbewahrt.

Die **Weihnachts-Nummern** hiervon erscheinen am 10. November, bezw. 2. Dezember d. J.

Insertionspreise: $\frac{1}{2}$ S. 52 *M.*,
 $\frac{1}{3}$ S. 29 *M.*, $\frac{1}{4}$ S. 15 *M.*, $\frac{1}{8}$ S. 8 *M.*

Beilagen nach Uebereinkunft billigst.

Ihren geschätzten Aufträgen entgegensehend

Hochachtungsvoll

Feldkirch (Vorarlberg).

J. Unterberger,

Verlag des Offertenblattes.

Zur schnellen und billigen Herstellung von

Antiquariats-Katalogen

in sauberer Ausführung empfiehlt sich die

Buchdruckerei Gustav Voith
in Freiburg i. Br.

Auch

das Februarheft der neuen Zeitschrift für Reproduktionstechnik (W. H. Knapp in Halle) enthält, ebenso wie das Januarheft, Abdrücke von **Korn-Autotypieen** nach Gaillards neuem Verfahren.

Otto Weber, Leipzig,

übernimmt Kommissionen unter günstigsten Bedingungen.

